

















**Herzinnigsten Dank**  
Allen, welche meinem geliebten, guten Mann  
**Traugott Bielich,**  
auch noch im Tode ihre Achtung, Freundschaft und Liebe in reichstem Maße bewährten und dadurch zugleich mir Trost und Unterstützung in meinem tiefen Schmerz zu Theil werden ließen.  
Dresden, am Begräbnistage, den 7. Mai 1900.  
Die trauernde Wittwe  
**Amalie Bielich.**

**Verloren - Gefunden.**  
Eine imprägnirte  
**Fleischerwagendecke**  
ist von Vöbtau bis auf d. Schlacht-  
hof verloren gegangen. Der  
ehrl. Finder wird gebeten, dieselbe  
im Vöbtau bei Hrn. Restaurateur  
Franz Thiele a. Vöbtau abzugeben.  
**Engl. Bulldoggrüde,**  
nebst mit Monocle, abhanden ge-  
kommen. Gegen gute Belohnung  
abzugeben. Restaurant "Stadt  
Dresden", Köhler bei Meißner.  
**H. Pöschel.**

**Foxterrier  
weggelaufen!**  
Nähe, beiderseitige Kopfleich-  
nung, schwarzes Flecken über  
der Schulter und sehr mannigfaltig.  
**1900 K. S., Amtsch. Dresd.**  
N. Nr. 606 und Schild (von  
Fritsch, Garde-Reit.). Abzugeben  
bei Deumant sehr von Fritsch,  
Garde-Reiter-Kaserne.

Am Sonntag Nachmittag eine  
**Granatbroiche** o. Nadel v.  
Mittag, n. d. Zool. Garten od. Idem.  
verl. Abg. geg. Bel. Mittag 25.2.1.

**Geschäfts-  
An- und Verkäufe.**  
**Restaurations-  
Geschäft**  
umständlicher sofort für 50,000  
Mk. per Kasse  
**zu verkaufen.**  
Reingewinn jährlich 18-20,000  
Mk. Off. u. R. G. 179 an  
**Haasenstein & Vogler,  
A.-G., Dresden.**

**Buchbinderei,**  
Buch- und Papierhandlung, 11  
Niederschloßstr. Familienvererb. h.  
zu verkaufen. Anzahl. 6000 Mk.  
Preis 8000 Mk. Off. Z. U. 662  
in die Exped. d. Bl. niederzul.

**Restaurant-Berkauf.**  
Ein ganz der Neuzeit ent-  
sprechendes, in einer groß. Industrie-  
stadt Nähe von Vöbtau geleg.  
Restaurant ist weg. Lieben, ein.  
anderes Geschäft billig zu verk.  
Näh. Auskunft erh. kostenfrei  
**Paul Beyer,**  
Dresden, Jakobstraße 21.

**Zweiwirtschaft,**  
Gelage, gute Zukunft, Schenk-  
fänger, sehr, für nur 2500 Mk.  
Verhältn. halt. verkauft. Selbst-  
dem. sofort. Aust. Th. Lehmann,  
Dresden-N., Melandthunstr. 20.  
n. Nebenhaus.

**Bäckerei-Kauf.**  
Jung, strebl. Bäckermeister, sucht  
sich eine wirtsch. gutgeh. Bäckerei  
u. f. Grundst. zu l. von Leuten,  
wo sich 1. Nähe legen wollen u.  
wo 1000-1500 Mk. bar u. 5400  
Mk. sehr gute Dvp. als Anz. ge-  
nügt. Wunderschöne Geich. an-  
bieten ist zwecklos. Stadt in  
Sachsen v. 8-10,000 Einw. od.  
Vorort v. Dresden bevorz. Off.  
unter **K. 5096** Exped. d. Bl.

**Glottsch. Wein-Restaurant**  
in eine Bäckerei l. d. Radeberger  
Gegend sind sol. zu verpachten.  
H. verb. Offert. erbeten Stärken-  
gasse 3. Produktengeschäft.

**Bauschloßerei**  
mit Fahrrad-Reparatur-Werk-  
statt und Maschinen-Betrieb,  
in einem günstigen Ort gelegen,  
ist sofort billig zu verkaufen.  
Offert. unter **W. 3127** in die  
Exped. d. Bl. erbeten.

**Restaurant**  
mit Nebenwohnung, nächst dem  
**Neustädter Markt**  
zu verkaufen, bei billiger Miete und  
wenig Kontrakt. Preis des Ge-  
schäfts 12,000 Mk. Selbstkäufer-  
Offert. erh. unt. **K. E. 877**  
in die Exped. d. Bl.

**Tischlerei**  
mit Haus sofort weg. Krankheit  
zu verkaufen. Anz. 3-5000 Mk.  
Biel Bauhütte a. Orte. Zeit.  
Geschäft, günstig. Gelegenheits-  
für Anfänger, viel Arbeit bei Lieber-  
gabe. Off. unt. **B. P. 703**  
Exp. d. Bl.

**Grundstücks-  
An- und Verkäufe.**  
**Ein selten schönes  
Rittergut**  
In der Nähe von Götzsch, an  
der Götzsch-Beckmer Bahn ge-  
legen, habe ich ein

**Rittergut**  
preiswerth zu  
**verkaufen.**  
Dasselbe besteht aus 1000 Morg.  
Acker, Wiese, Park und ca. 400  
Morgen Wald. Das Rittergut  
ist ein hochherrschaftlich, schöner  
Besitz, mit vielen, durch große  
Opfer geschaffenen Annehmlich-  
keiten. Sämtliche Wirtschaft-  
gebäude sind in vorzüglich. Zu-  
stand, alle neu gebaut und mit  
einem 26 Morgen großen Park,  
welcher an den Hofwald grenzt,  
umgeben. Die Jagd ist sehr  
vorzüglich und sehr mannigfaltig.  
Das lebende und todt Inventar  
ist sehr reichlich und im vorzüg-  
lichen Zustand. Einnahme Restanten  
erhalten ausführlich. Beschreib. d.

**Arno Engelhaupt,**  
born.  
**Gandelsbank zu Dresden,**  
Abth. B.,  
**Breitstraße 6, 2.**  
Eine prachtvolle  
**Villa**  
für 2 Familien, in Buchholz,  
Köhlnitz, mit schönem Garten,  
berühmt gelegen, ist für 17,000 Mk.  
bei 3000 Mk. Anz. sol. zu verk.  
Off. u. Selbstk. u. V. J. 389  
Annonc.-Exp. Lutherplatz 1.

**Villa-Berkauf.**  
Villa in Niederlöbnitz, Schweis-  
zerth. 1. od. 2. Kam. einz.,  
entw. 8 Z., 2 Kam., 2 Küchen,  
Badezimm., 6 Sanit.-Räume, gr.  
Waldstrodensboden, schön. Garten,  
mit lauter alten Bäumen, Preis  
36,000 Mk. Bei **Ernst Niese,**  
Grabitze 50, Niederlöbnitz.

**Gasthaus,**  
tägliches Schweis, an Bahn u.  
Industriestadt Saal, 3 Gastz.,  
Freudenzimmer, Marquisen, gr.  
Concertgarten und Feld, nachd.  
guter Umlauf, für 45,000 Mk.,  
Anzahlung 10,000 Mk., zu ver-  
kaufen. Tausche auch bei 8- bis  
4000 Mk. Anzahlung auf ein Haus  
mit und ohne Geschäft.  
**v. Kalkreuth, Zwingerstr. 22.**

**Zinshaus**  
mit geth. Eta. u. Fabrik-Hinter-  
gebäude, Dresden-N., belebtes  
Viertel, mit gutgeh. Restaur.  
ist für 10-15,000 Mk. Anz. zu  
verk. Off. u. N. E. 346 erb. im  
**"Invalidentant" Dresden.**

**Coffeebaude**  
**Baukellen zu verkaufen,**  
3.50-7.00 Mk. pro Qm. Näh.  
durch **B. Anke,** Grundstücks-  
besitzer-Verzin, **Coffeebaude.**

**Restaurations-  
Grundstück**  
in unmittelbarer Nähe von  
Dresden elbaufwärts ge-  
legenes herrliches

**Eckgrundstück**  
verkauft ich infolge besonderer  
Umstände sehr preiswerth. Op-  
nehme ich auch eine Villa  
zum Alleinbewohnen mit an-  
oder auch Hypotheken in  
Zahlung. Näheres auf Offert.  
unter **T. B. 218** d. **Haasen-  
stein & Vogler, A.-G.,**  
Dresden.

**Verkaufe**  
neues **Eck-Zinshaus** zur  
**Fleischerei** einger., in frequent.  
Lage d. Antonstadt, an 4 Straß-  
ecken, mit ca. 5 1/2 % Verz., billige  
sehr Dvpth. Preis 190,000 Mk.,  
Anz. 15-20,000 Mk., ev. a. gute  
Dvp. mit. Offerten von Selbst-  
käufern unter **D. K. 5983**  
an **Rudolf Mosse, Dresden** erb.

**Gasthofs-  
Verkauf.**  
Altenmütter Wasthof, in fl.  
Stadt gelegen, mit allen Rechten  
verehen, soll wegen Alters des  
Besizers bei 20,000 Mk. Anz. ver-  
kauft werden. Unterzeichneter ist  
beamt. nähere Auskunft zu er-  
stellen. **Wib. Heine,**  
Mathildenstraße 12, p.

**Zinsvilla,**  
welche sich vorzüglich für ein  
Pensionat eignet, verkaufe ich,  
wenn der Abschluß bald erfolgt,  
sehr preiswerth. Es enthält jede  
Etage 8 große, geräumige Stim-  
mer nebst reichlichem Zubehör.  
Event. nehme ich auch eine  
Villa zum Alleinbewohnen  
mit an. od. auch Hypotheken  
in Zahlung. Off. erh. unter  
**T. C. 219** an **Haasenstein  
& Vogler, A.-G., Dresden.**

**Gasthof**  
mit nachweislich sicherer Existenz  
zu kaufen, wenn außer etwas  
Bar eine Hypothek mit in Zah-  
lung genommen wird. Offerten  
mit Angabe des Umlages, Preises,  
Anzahlung, Ort und möglicher  
Beschreibung des Grundstücks u.  
**J. 23650** Exp. d. Bl.

**Grundstück**  
mit Restaurant,  
Garten, Regalbahn, sehr  
gutes Geschäft, für 10,000  
Mk. Anzahl. zu verkaufen.  
**Biras, Schießstr. 30.**

**Gutsverkauf.**  
Wegen Übernahme des elterl.  
groß. Gutes verkaufe sofort mein  
kleineres mit 56 Schfl. in einer  
Jahrgel. ertragreichen Feldern  
u. Wiesen, mit sämmtl. todt u. leb.  
Zuv. anseh. Ernte, für den an-  
zunehmenden Preis von 15,000 Mk.  
bei 6000 Mk. Anzahl. Off. von  
Selbstkäufer u. D. L. 5984 erb.  
**Rudolf Mosse, Dresden.**

**Restaurations-  
Grundstück**  
in Dresden-N., sehr gute  
Lage, äußerst flott  
Geschäft, sehr guter Um-  
satz an Bier, Schnaps etc.,  
ist weg. bod. Alt. m. Grundst.  
für 110,000 Mk. zu verkaufen.  
Trosdene Miethe 2900 Mk.,  
ungetreidert.  
**C. Kleisch, Wallstr. 4.**

**Geschäfte,  
Hotels etc.**  
habe ich in lebhafter Geschäfts-  
lage von Dresden-N. einige  
passende

**Grundstücke**  
unter günstis. Bedingungen  
zu verkaufen. Alles Nähere  
solltenlos in meinem Bureau  
**Breitstraße 6, 2.**

**Arno Engelhaupt,**  
born.  
**Gandelsbank zu Dresden,**  
Abth. B.,  
**Gasthof,**  
aber nur gutes Geschäft, zu kauf.  
geucht. Agent. verb. Off. von  
Besizer mit gen. Angaben unt.  
**H. 23628** Exp. d. Bl.

**Bäckereigrundstück**  
auf d. Lande ober in fl. Stadt.  
Offert. erh. unter **D. N. 5986**  
**Rudolf Mosse, Dresden.**  
Mit 20-25,000 Mk. gute  
Hypotheken suche ich eine

**Villa**  
zum Alleinbewohnen oder eine  
solche, in welcher der 1. Oktober  
a. c. eine Wohnung frei wird, zu  
erwerben. Off. u. T. D.  
220 an **Haasenstein &  
Vogler, A.-G., Dresden.**

**Guts-Verkauf.**  
Wie sind beauftragt, ein in unmittelbarer Nähe von **Bittau**  
gelegenes Gut, dessen Acker mit der Stadtflur theilweise direct  
zusammenhängen, theils in ihr selbst belegen sind, unter günstigen  
Bedingungen zu verkaufen. Das Gut umfaßt 33 ha 21,2 a oder  
120 sächsische Scheffel. Die Gebäude sind in bestem Zustande und  
mit 32,650 Mk. in der Brandlaste eingeschätzt. Unter einem großen  
Theil der Flächen befinden sich umfangreiche Sand- und Kieslager  
mit erheblicher Jahresausbeute. Der daraus gewonnene Kies  
findet bei der unmittelbaren Nähe der Stadt und dem Mangel  
anbeimweiter gleichmäßig gelegener Sandgruben beste Verwertung.  
Auch sind mit dem Grundstück regelmäßige Wartegelde-Ein-  
nahmen aus Kohlenabbauverträge verbunden.  
Auf dem Gute ruht außerdem als Realrechtsgerechtigkeit volle, zur  
Zeit allerdings nicht ausgeübte Gutsbürgerrechte, auch eignet  
sich das Gut zur Disembodation. Kauflustige wollen mit uns in  
Unterhandlungen treten.  
**Bittau, am 1. Mai 1900.**  
**Rechtsanwälte Dr. Seidemann und Dr. Haensel.**

**Ein Landgut**  
bei Kößnitz, 4,915 Hektar Acker, Wiesen und Gebäude in bestem  
Zustande, mit einer hübschen Villa und reichlichem leb. und todtm  
Inventar, auch zu Gärtnereien sehr geeignet, billig zu ver-  
kaufen und sofort zu übernehmen.  
**Zustathrat Krug, Schießgasse 6, 2.**

**Verkauf eines herrschaftlichen, sehr  
rentablen Wiesen-Rittergutes**  
in mittelmäßig. Lage, je 15 Min. von 2 Bahnhöfen. Größe 1200 Morg.  
inkl. 600 Morg. vorzüglic. Wiesen, Grundst.-Reinertr. ca. 7000 Mk.,  
Sandh.-Lage ca. 310,000 Mk., Bauzustand sehr gut. Ställe gewölbt,  
herrschaftl. Wohnh. im 28. Jhr. gr. Park hat 16 Zimmer, Inventar  
12 Pferde, 110 Stück Vieh, Jahresertr. d. Pachtellenpacht ca.  
9000 Mk., Hypotheken frei. Preis 400,000 Mk. Näheres durch  
**J. Jacoby, Breslau, Curtstraße 6.**

**Strickmaschinen-Fabrik-  
Verkauf**  
wegen Konkurs.

Die zum **Kocher'schen** Konkurs gehörige, in nächster Um-  
gebung in herrlicher landchaftlicher Lage Dresdens gelegene  
**Strickmaschinenfabrik**, zu welcher die Gebäude nebst Wohnhaus  
und großem Garten zu sehr billigen Preisen ebenfalls veräußert  
sind, soll mit oder ohne Grundst. sofort zum Taxpreis durch den  
unterzeichneten Konkursverwalter aus der Masse verkauft werden.  
Näher ausgebreiteter Ausweis in Deutschland und dem Aus-  
lande ist vorhanden. Die Fabrik eignet sich auch zur Ausübung  
anderer veränderlicher Zweige.  
**Dresden, den 7. Mai 1900.**

**Der Konkursverwalter.**  
**Camillo Stolle, Gerichtstraße 15.**

**Vertausche**  
mein **Zinshaus** auf ein Geschäft  
wenn 1-2000 Mk. bar zugezahlt  
werden. Off. Näh. **G. Pombach,**  
Schießstr. 8, 3.

**Verkauf!**  
**Schönes  
Gebirgs-Gasthaus,**  
statt Jahresgeschäft, nahe Bahnh.,  
in vorzüglic. Lage an Hauptstraße  
eines weltber. Kurortes h. Bittau,  
mit schön. Holz, nebst Salon u.  
Garten, 6 f. f. Fremden, mit  
12 Betten, nur 3000 Mk. bar,  
inkl. Anz. f. d. bill. Preis von  
38,000 Mk. b. 10,000 Mk. Anz.  
zu verk. Dvp. fest. Hoher Uml.  
nachweislich. Off. Off. an **E. E.,  
Bittau i. Sa.,** auch Dübener-  
straße 2, 1. erb. Agent. zweif.

**Herrsch. Villen,**  
n. Kgl. Gr. Garten, mit ganzen  
u. geth. Eta., allem Komfort der  
Neuz., mit schön. Gärten, verkauft  
**Louis Lommatzsch,**  
Dresden, Reihigerstraße 70, 1.

**Ein Gut,**  
25 Hekt. gr., viel Vieh, Weizen-  
boden, Inventar vollst., 18 Kühe,  
4 Pferde, 4 Schweine etc., Ge-  
bäude massiv, Feuerwerk: 46,900  
Mk., mit einer gutgehenden  
**Ziegelei,**  
nur 2000 Mk., leicht in Woch-  
betrieb umzuändern, größtenth.  
Nachtragelieferung mit Milch.  
Thonlager nebst neu aufgedemtem  
**Brankohlenlager,**  
1 Std. v. **Rauban** (Schlef.) ent-  
fernt, im Orte selbst ist Bahnh.,  
ist weg. Auseinanderlegung mit  
24,000 Mk. Anz. billig zu verk.  
Näheres durch **J. G. Bärdele,  
Reichenau (Sachsen).**

**Herrsch. Villa**  
mit ca. 3000 qm best angef.  
Garten, Nebengebäude mit  
Wohnung u. Stallung, in fl.  
Siedlungs-Verkauf wegzuge-  
haber 20,000 Mk., unter  
Selbstkäuferpreis mit wenig  
Anzahlung. Off. Dr. u. **K. U.  
U. 317** an den **"Invaliden-  
tant" Dresden.**

**Hotel-  
Verkauf.**  
Ein neues Hotel, hochsein ein-  
gerichtet, mit Nebengebäude, in  
einer Stadt, schönste Gegend des  
Schwarzwaldes, herrliche Frem-  
denzimmer enthaltend, ist für  
140,000 Mk. mit einem Anzahl  
von 30,000 Mk. zu verkaufen. -  
Näheres wollen sich unter **S.  
F. 2025** an **Rudolf Mosse,  
Stuttgart**, wenden.

**Plauen-Dresden,**  
für Fleischer u. Kolonialw.,  
Gandelsbank, ist für 65,000  
Mk. zu verkaufen. Bedingung  
günstig. Off. von Käufem erb.  
unter **D. T. 5981** an **Rudolf  
Mosse, Dresden.**

**Zwei reizende  
Besitzungen  
in der Lößnitz,**  
eine größere und eine kleinere,  
sind wegzugehen sol. sehr preis-  
werth und unter den günstigsten  
Bedingungen zu verkaufen. Nur  
Selbstkäufer erhalten nähere  
Auskunft vom Besizer derselben.  
Off. unt. **G. B. 002** erb. an den  
**"Invalidentant" Dresden.**

**Gärtnerei-  
Grundstück**  
nahe Chemnitz, Endstation der  
elektrischen Straßenbahn, mit  
freisteh. Wohnhaus, Teich etc.,  
ist sehr preiswerth zu verkaufen.  
Da 3 Baustellen vorhanden,  
gutes Spekulations-Objekt.  
Näheres kostenfrei durch den Ver-  
auftragten **Hermann Benedir,  
Chemnitz, Wörthstr. 8.**

**Tausche**  
m. **Zinshaus** in Vöbtau gegen  
kleine Villa oder Landhaus. Off.  
u. **K. N. 311** **"Invaliden-  
tant" Dresden.**

**Achtung!**  
Mehrere Landgasthöfe m. Gärten,  
auch mit und ohne Fleischer-  
sowie Restaurationsgrundstücke in  
flottem Betriebe sind mit 10- bis  
15,000 Mk. Anz. zu verkaufen,  
degleichen Häuser, Villen, hier  
und auswärts, zu sehr annehm-  
baren Preisen bei wenig Anzahl.  
Näheres Auskunft nur an Käufer  
durch **W. Beyer, Dresden,**  
Wörthstraße 1, 3.

**Hotel-  
Verkauf.**  
Ein neues Hotel, hochsein ein-  
gerichtet, mit Nebengebäude, in  
einer Stadt, schönste Gegend des  
Schwarzwaldes, herrliche Frem-  
denzimmer enthaltend, ist für  
140,000 Mk. mit einem Anzahl  
von 30,000 Mk. zu verkaufen. -  
Näheres wollen sich unter **S.  
F. 2025** an **Rudolf Mosse,  
Stuttgart**, wenden.

**Baustellen**  
in Niederlöbnitz am Bahnh. gel.  
sollt bebaut, zu verk. nehme  
Dvp. od. Zinshaus in Zahlung.  
Off. unt. **M. E. 343** **"Inva-  
lidentant" Dresden.**

**Hotels,  
Restaurations-  
und Gasthofs-  
Grundstücke,**  
in der Gegend von Dresden  
bis Meissen, baldigst zu

**verkaufen:**  
Nr. 1) 185,000 Mk., Anz. 30,000  
Mk. Nr. 2) 320,000 Mk., Anz.  
60-80,000 Mk. Nr. 3) 98,000  
Mk., Anz. 15-20,000 Mk. Nr. 4)  
72,000 Mk., Anz. 12,000 Mk. Nr. 5)  
60,000 Mk., Anz. 10,000 Mk. Nr. 6)  
138,000 Mk., Anz. 35,000 Mk. Näh.

**Müller & Sohn,  
Kötzchenbroda,  
Kleine Villa,**  
Dresden-N., mit gr. Garten u.  
Gemüsegarten, billig zu verk.  
Off. u. erb. unt. **L. M. 331**  
**"Invalidentant" Dresden.**

**Oelgemälde**  
zu herabgesetzten Preisen,  
zu empfehlen für Wiederverkäufer  
oder zur Beweichhaltung.  
**Kleine Brädergasse 8, 1.**  
1 **Rußbaum-Zehrbüsch**  
1 **Rußbaum-Vertico**  
1 **Blüschtopf**  
1 **Truemaurspiegel**  
2 **gute Bettst.** m. Matratzen  
1 **großer Federbüschel**  
1 **Garderobenschrank**  
1 **Bücherichrank**  
2 **gute Tische**  
1 **prachtvolles Buffet**  
1 **Zäulensofha**  
sollt sehr preisw. zu verk.  
**Seestr. 10, 2, rechts, b. Sch.**

**150-200 Liter Milch**  
im Ganzen od. Einzelnen sofort  
oder später gesucht **Arnoldstraße**  
**Nr. 3, 3, rechts.**

**Spreewälder Möhren,  
Sandkarotten**  
empfiehlt **Grabs, Hauptmarkt-  
halle, Stand 59-60.**

**"Zar",**  
brauner Wallach, 7 Jahre, 175  
Cm. groß, v. Rücken a. d. Berlin,  
unbedingt trocken- und trapp-  
fremd, Gemüthsstärker, leicht zu  
reiten.

**"Halbthurn",**  
hellbrauner Wallach, 9 Jahre,  
165 Cm. groß, v. Abkommen a. d.  
Gardiner (Schl. Blut), für leichtes  
Reitd. sehr bequem, nicht heftig,  
trocken- und trappentemmt, beide  
Füße gesund und vom Weinen,  
sind sehr preiswerth zu verkaufen.  
Off. unt. **G. B. 002** erb. an den  
**"Invalidentant" Dresden.**

**Stechmaschine**  
für Mäntelreiner zu kauf. gel.  
Off. u. Preis u. **M. T. 358**  
**"Invalidentant" Dresden.**

**Unterrichts-  
Ankündigungen.**  
**Steinbrunn's Expedition,**  
Wilsdrufferstr. 28, 11.  
(beqr. 1881), fert. distict **Kaufe,**  
**Testamente, Briefe, Gesuche,**  
**Eingaben an alle Behörden,**  
**Steuerreklamationen!**  
**Freiwillig. Gebichte, Toaste etc.**  
u. nicht Ausk. und Rath  
in Rechts- u. Geschäftssachen.

**Unterricht im Schnittzeichnen.**  
Zuschneiden, sowie praktisches  
Schneiden und Bekleiden lehrt  
Tamen gründlich nach vorz. l.  
Methode **H. Wagner,** Ammon-  
tenstraße 71, 1. Unterricht v. Kostümen

**Steuer-Reklamationen!**  
Jahrgangserfolgreich!  
**Gesuche, Gedichte**  
**Toaste, Tafelieder, Prologe,**  
**Reden, Kaufe, Briefe etc.**  
Auskunft und Rath  
bittet **H. Schneider,**  
Zwingerstr. 23, beim Postb.

**Englisch, Französisch  
und Deutsch**  
nach leicht fasslicher, schnell zur  
Erfahrung führender Method  
lehrt **M. E. Radansky,**  
Zindengasse 22, 11.  
**Tanz-Unterricht**  
jeder Zeit für einzelne Personen  
alle Fundamente in 3 Stunden  
unter Garantie. **L. Reusch**  
Zandauer, Zandauerstr. 13.  
**Ginommensteuer-Stellam.**  
fertig schnell und billig  
**Ed. Koppel,**  
**Wilsdrufferstr. 22, 1.**  
**Leçons de français**  
Zindendorferstr. 51, 11





### Rackow

Altmarkt 15.  
Vierteljahrssurfe für Herren u. Damen. Auszubildung zum Buchhalter, Korrespondenten, Kassierer, Stenographen, Maschinenschreiber, Auskunst u. Prospektisten frei.



### Berufliche Ausbildung auf der Schreibmaschine

10 Mark, 3 erhaltl. Sbst. 9 Woch., 3 erhaltl. Sbst.

### Bug-Unterricht

ertheilt billigt u. gründlich in 2 bis 6 Wochen u. Garant. f. Selbstständigkeit

### Gesuche

an alle Behörden. Gnadengesuche, Steuer-Reklamat. u. Giesecke, Serrestraße 14, Eing. Neugasse 6t.

### Revisionen, Abschlüsse, Nachtragungen etc.,

sowie Neueinrichtungen von Büchern übernimmt tüchtiger erprobter Kaufmann (Bücherrevisor) unter strengst. Diskretion, auch nach auswärts. Wäginges Honorar. Umgeb. unt. C. E. 716 in die Expedition d. Bl. erbeten.

### Poetische Arbeiten

liefert Hedwig Matthes, Schumannstraße 2, 3.

### Privat-Mittagstisch

zu 80-100. Nähe Georgentor gesucht. Off. unt. T. A. 217 an Gaasenstein & Vogler, A.-G., Dresden, erbeten.

### Paris.

Hotel de la Trémoille, 14, Rue de la Trémoille, Champs Elysées, an den Elyg. 1. Weltausstellung. Sehr modern. Aufzug. Elektr. Beleuchtung. Arrangements für Pension von 18 Mk. an v. Tag. Alles mit einbegriffen oder nur Zimmer. Man spricht Deutsch. Tarif auf Verlangen.

### A. Lafond, Eigentümer.

### Billnik!

### Schloß-Restoration!

Den Besuchern der in diesem Jahr in herrlicher Blütenpracht stehenden

### 200-jährigen Camellie

empfehle meine direkt am Königl. Schloßgarten gelegenen, der Neuzeit entsprechend eingerichteten

### Lokalitäten.

Beste Bewirtung! Hochachtungsvoll Albert Berthold.

### Privat-Mittagstisch,

Suppe, Braten, Gemüse, Compot, Kaffee, 60 Pf. Annenstraße 39, 3.

### Rest z. Badhotel,

e. mittl. Vergesühde in Niederlöbnitz. Prachtig. Lindengarten. Herrl. Baumblüthe.

### Christl. Hospiz, Berlin,

J. W. 68, Oranienstraße 106, nahe dem Dönhofsplatz. 34. Zimmer v. 1,50 Mk. an m. elektr. Licht.

### Parkhotel Weisser Hirsch.

Herrlicher Essensausg. Sehr gute Verpflegung. 7. Sommerwohnungen. Pension. Solitellender elektr. Bahn.

### Seht herrliche Baumblüthe.

### Gasthof Weesenstein.

Dankbarer Ausflugsort des Müglitzparks, direkt am Fuße des prinzip. Schlosses, Vereinen, Touristen u. bestens empfohlen. Vorzügliche bürgerl. Bewirtung zu mäßigen Preisen.

### Vegetarier-Heim

Wettinerstr. 5, I. Täglich Stangenspargel.

### Geipelburg Meissen,

größtes u. bestrenommt. Restauration- u. Vergnügungs-Etablissement von Weizen u. A. u. g. mit großen u. kleinen Sälen, sowie herrlichem Gartenaufenthalt. In unmittelb. Nähe der Bahns und Dampfstation gelegen. Runderblick auf das Elbthal. Besitzer Oscar Geipel.

### Lochwitzer Hof

9 Kreuzstrasse 9 empfiehlt seine Lokalküche einer geeigneten Beachtung.

### Ausschank v. Biere

der renommtesten Brauereien. Kalte u. warme Speisen zu jeder Tageszeit. A. Penndorf.

### Schöne Aussicht

Lochwitz! Herrl. Baumblüthe

### Elegante Säle

für Hochzeiten im Hotel „Fürstenhof“, Striepenstraße.

### Friedensburg!

Die Beste der Köchle. Schönste Baumblüthe.

### Restaurant „Holbeinhof“

Holzbeint., Ecke Fürstenstr., empfiehlt bürgerlichen Mittagstisch. Hochachtungsvoll Hermann Papst.

### Feinste Maitrank-Essen

von diesjährigem Waldmeister, in Zucker gelöst, empfiehlt die Liqueur-Fabrik

### Schilling & Körner,

Dresden-A., Gr. Brüdergasse 10. 1/10 Ltr. genügt für 1 Flasche Wein.

### Moritzburg.

Adam's Gasthof, I. u. arößt. Etablissement am Plage. Zweiten der Saison. Diners und Soupers. Café, Marquiten, Garten. Telefonanschluss. C. Weidelt.

### Reichel-Bräu

20 Gr. Brüderg. 20 Stoff vorzüglich.

### Deutsche Schänke



### „Drei Raben“

Dresden-A., Marienstraße 18/20. Inhaber: Carl Radisch. Neu!

### Sehenswürdigkeit!

Sämtliche Räume nach neuester Richtung angeordnet. Herrlicher Garten mit Schweizerhalle eröffnet.

Täglich Mittags und Abends frisch hochfeine Spezialspeisen in reichster Auswahl. Frische Bowlen.

### Jägerhof Niederlöbnitz

!! Herrliche Baumblüthe!! Gasthof Ober-Rochwitz. Herrliche Baumblüth. Ruhendster Ausflug. Sonntag, den 13. Mai Ballmusik.

Wenn mit fröhlich laut. Knallen Springt u. Seil emp. d. Strophen, küßt d. Blut Ihr heiser wachen, Kaiser Cure Pulke klopfen, Deiter wick's in Euren Köpfen Und die Augen leuchten heller! Solden Wunderquell zu schöpfen kommt 1. März v. Klosterkeller. Zum Heilod, Schöfferg. 12.

### Schweizer Ziegenmolken

werden frisch auf der Büttemühle verpackt. Hochachtungsvoll J. K. Fässler aus Avenzell.

### Schneeberger Hof.

Heute Schlachtfest, wozu ergebenst einladet Oscar Lorenz. Feischer

### Maitrank

Kabenauer Mühle. Ernst Wante.

### Limbacher's

Weinhandlung und Weinstuben zum Dppenheimer

Johannesstraße 5. Täglich frische anerkannt beste Waldmeister-Bowle.

### Dippoldswalder!

Wer kennt sie alle, nennt die Namen Die heraus Dippoldswalderkamen? Sich zu erwidern nie veräumen In Einliebler Dippold's kühlen Räumen.

Denn schon der Ritter Calenhorst hat! stets viel Hunger und viel Durst. Hohenauerstraße 77, u. der Bogwiese. Ein Intercessent.

### Strömt herbei, ihr Völkerschaaen!

Alle nach Gasthof Kaditz. Hochachtungsv. Paul Richter.

### Rabenauer Mühle,

Wohle im Rabenauer Grunde, per Bahn in 1 Std. v. Dresden, in 20 Min. von Gainsberg zu erreichen, bietet die herrliche Sommerfrische, 16 Fremdenzimmer mit elektrisch. Beleuchtung, gute Verpflegung (Pension) zu mäß. Preisen, Bad etc. Ernst Wante, Bes.

### Drgt.,

Opernkapellmeister (Schüler des Königl. Konservat.), bisher an Stadt- u. Hoftheat. als Dirigent thätig, beabsichtigt, sich in Dresden als Dirigent anständig zu machen. Off. mit Gehaltsangabe an Heinrich Seeböthe, Halberstadt, Gröperstr. 32.

### Privat-Besprechungen

### Dresdner Orpheus

— Ostra-Allee 15b. — Heute punkt 1/9 Uhr Probe. Aufnahme. Mittw. Wahl-vorbesprechung. Nächsten Sonnabend den 12. Mai Abends 1/9 Uhr Jahres-Hauptversammlung im Vereinslokale. Näheres siehe Rundschreiben.

### Dresdner Bezirksverein deutscher Ingenieure.

Einladung zur Sitzung am Donnerstag den 10. Mai 1900 Abends 8 Uhr im oberen Saale der „Drei Raben“, Marienstr.

### Tagesordnung.

- 1. Geschäftsbericht. 2. Vortrag des Prof. Neg. Mathis a. D. Dr. jur. Schanze, über: Gebrauchsmuster und Erfindungen. 3. Angelegenheiten.

Dresden, den 5. Mai 1900. Der Vorsitzende.

### Neustädter Chorgesangverein.

Heute Abend 8 Uhr. Christus von Dreife. Der Vorstand.

### Antonius-Verein.

Einladung ausserordentlichen General-Versammlung Sonntag den 19. Mai c. Abends 1/9 Uhr im Restaurant „Zu den 4 Jahreszeiten“, Am Neustädter Markt.

### Tages-Ordnung.

- 1. Neuwahl des Vorstandes. 2. Wahl von zwei Ausschuss-Mitgliedern. 3. A.: Die Verwaltung.

### Freitag den 11. Mai c.

### Monats-Versammlung

### Schutzgemeinschaft für Handel und Gewerbe.

Unter Incasso-Bureau, Webergasse 28, I., rechts, geöffnet v. 10-2 Uhr, empfehlen wir unseren Herren Mitgliedern zu recht fleißiger Benutzung. Anmeldungen zur Mitgliedschaft werden dabeilbst entgegengenommen.

### Die Verwaltung.

### Radfahrer

treten bei dem Deutschen Radfahrer-Bund. Jedes Mitglied erhält gratis:

- 1 Radfahrkarte von Deutschland, 1 Radfahrkarte von Sachsen, 1 Tourenbuch v. Deutschland, 1 Tourenbuch von Sachsen, 2 Karten v. Mittelbad, 1 Handbuch v. Deutschland, 1 Handbuch v. Sachsen.

### Vorteile: Ermäßigung b. Unfallversicherung, eigene Bundesheft, Rechtschutz.

Geschäftsstelle: Cigarren-Geschäft des Dressler, Schloßstraße, gegenüber d. Sächs. Bank.

### Herr M. Daniel

wird nochmals geb. Brief abgeh. Lieber Richard! Brief liegt unter Schiffe. Bitte um baldige Nachricht.

### Stirnlocken,

welche nie glatt werden, zum Schönen der eigenen Haare, Köpfe ohne Schneiden von höchst gereinigten Haaren u. nicht theurer als solche mit Schneiden, wunderbarlich, leicht zu tragen, künstliche Scheitel in vollendetester Naturtöne, vorzüglich. Erhaltungsmittel bei fallen Stellen des Hinterhaars, ausgezeichn. unschädliche Haarfärbemittel, Umarbeitung unmodern. Haararbeiten, fleckige Frisuren finden Damen durch Frau Kirchel und geübte Friseurin Marie-Strasse 13 in Kirchel's Spezialgeschäft für Haarpflege.

### Vom 1. Mal an

### Alles billiger!

### Mäntel-Ulbricht

Altstadt, Freiburgerplatz. Neustadt, Heinrichstraße.

### LODE'S LIQUER

### LODIN

### Mäntel-Ulbricht,

Freiberger Platz. Sommerfrische Graupa b. Villabiz wird empfohlen.

### Haararbeiten

für Damen u. Herren werden in modernster, naturgetreuer und billiger Ausführung im Prager-Strasse 22, nur 1. Etage (gegenüber Struwestr.), bei Kellner & Sohn, schnell geliefert.

### Elbthalbewohner!

Ein Posten vollener Damen-Kleider-Stoffe (wichtigen einzelne Kleider) zu Straßen-, Gesellschafts- und Kostüm-Haben passend, enorm billig!!

Schwarze u. farbige Reste in allen Größen zu Kleiden und Blousen unter Preis!! Tuch- und Buckskin-Reste, zu Hosen und Anzügen passend, in der Fabrikabteilung v. Adolf Freidank, Wettinerstr. 16, nur 1. Etage.

### Mäntel-Ulbricht!

Neustadt, Heinrichstr. Ueberzeugung macht wahr!

Um alle Anfeindungen auf mein neues Fabrikat, Union-Billardbälle betr., am besten entgegen treten zu können, sende ich auf Verlangen jeden Billardbesitzer von hier oder auswärts einen Satz prima Unionbälle vollständig, sofort, auf 8 Tage zur Probe u. nehme, wenn nicht gefallen, dieselben ohne jede Entschädigung wieder zurück. Union-Billardbälle bekommen nicht die geringst. Einsprüche, Beulen oder Risse, wie andere Fabrikate. Unionbälle sind mit gemahltem Elfenbein bearbeitet u. vollständig widerstandsfähig. 2 Jahre jährliche Garantie für Haltbarkeit. Also erst probieren u. dann urtheilen! Jeder Gastwirth kann sich also 8 Tage von der Güte meiner Bälle umsonst überzeugen.

Hochachtungsvoll E. A. Schaefer, Billardballfabrik, Dresden, Bertelstraße 13.

### Alle Damen werden aufmerksam gemacht

auf die große Auswahl geschmackvoller und billiger Hutblumen, Strauß- und Fantasiefedern, fow. Heiber, die man bei J. Götzling, Grünstraße 16, part., findet.

### 78. Umbohl? In 14 Tag. f. id!

### Sommerkegelbahn

Schweizerer Loschwitz. Empfehle Schulen u. Vereinen bei Ausfl. meinen großen Garten u. Saal zur freien Benutzung. CLEMENS, bitte, tel gut!

### Meine Uhr

geht nicht mehr, wo soll ich sie hinpacken? In das altrenommt. Uhrengeschäft von H. Lorenz, Uhrmachergasse 2, wo man Uhren jeder Art schnell, billig und wirklich gut reparirt. Preisangabe sofort.

### Concerte u. Vergnügungen.

Reiseher (Kreuzer), Sonntag 1/9 Uhr. Dr. Wintler (Kreuzer) Sonntag 4 Uhr. Singschüler, Sonntag 8 Uhr. Central-Theater, Sonntag 8 Uhr. Schiller-Theater (Kreuzer), Sonntag 8 Uhr. Schiller-Theater (Kreuzer), Sonntag 8 Uhr.

### Als reeller Mann bei Einkauf, sowie Anfertigung von Haararbeiten

ist das Damenfriseurgeschäft von Ad. Marth, Wallstr. 14, den Damen nur bestens zu empfehlen. (Man achte genau auf die Firma). Veritas.

### Sie

werden gebeten, sich die großartige Ausstellung in Damen- und Kinderarbeiten am Freiburgerplatz anzusehen.

### Mäntel-Ulbricht.

Rover, neu od. gebr., für jed. annehmbaren Preis weg. Umbau des Geschäftsraumes zu verkaufen. Außerordentliche Gelegenheit für Damen u. Herren. Annenstraße 21, neben Hotel Annenhof. O. K.

### Stroh Hüte,

riesige Auswahl, wirklich billig! Wallstraße 12 bei Bruno Köberling. D. B.

### Altes Gold

und Silber, Uhren, sowie Münzen und Medaillen, Edelsteine kauft der Juwelier Fr. von Schlechtendner, Annenstraße 21, neben Hotel Annenhof. R.

### Die sicherste Aufbewahrung von Pelzwaren u. Stoffen

unter Garantie gegen Wotten u. Feuerhaden von A. Hempel, Kürschnerstr. 26, nicht dem Wettiner Bahnhof, ist Debermann zu empfehlen. A.

### Reisetaschen.

Schul-, Brief-, Markt- u. Damentaschen, Koffer, Baderer, Eise-, Etsch-, Portemonnaies, Albums etc. gut u. billig bei C. Heinze, nur Breitestraße 21, Gelladen, Lederwaren-Spezialist. R.

### Schirme

findet man in größter Auswahl (nur eigene Verfertigung) in der Schirm-Fabrik von C. A. Petschke, Wildgrabenstr. 17, Annenstr. 9 (Stadthaus), Pragerstr. 40. L.

### Theater, Concerte, 10. Mai

Julius-Walch-Theater: „Immerdank“, Sonntag 6. L. Kgl. Opernhaus. 11. Vorstellung. (Neue Fassung). Die Walfire.

Erster Tag aus der Trilogie: Der Ring des Nibelungen. Von Richard Wagner. Schauspiel in vier Akten von George D'Annunzio. Schauspiel in drei Akten von George D'Annunzio. Schauspiel in drei Akten von George D'Annunzio.

### Kgl. Schauspielhaus.

Die Walfire. Erster Tag aus der Trilogie: Der Ring des Nibelungen. Von Richard Wagner.

### Der Sittensbeifer.

(Le Maître de forges.) Schauspiel in vier Akten von George D'Annunzio. Schauspiel in drei Akten von George D'Annunzio.

### Residenz-Theater.

Heinrich-Str. 1. Nr. 3202. Vorlesung: Schiller's Die Hede. Die Hede.

### Eine japanische Theatervorstellung.

Operette in zwei Akten von Owen Hall. Musik von George Jones. Deutsch v. C. A. Koch u. Julius Freund.

### Concerte u. Vergnügungen.

Reiseher (Kreuzer), Sonntag 1/9 Uhr. Dr. Wintler (Kreuzer) Sonntag 4 Uhr. Singschüler, Sonntag 8 Uhr. Central-Theater, Sonntag 8 Uhr. Schiller-Theater (Kreuzer), Sonntag 8 Uhr. Schiller-Theater (Kreuzer), Sonntag 8 Uhr.







# Königliches Belvedere

der Brühl'schen Terrasse.  
**Täglich Concert**  
 von der Concert-Kapelle des Königl. Belvedere,  
 Direktion:  
 Kgl. Musikdirektor **A. Trenkler.**  
 Anfang 1/2 8 Uhr. Eintritt 50 Pfg.

**Grosse Wirthschaft**  
 im Kgl. Großen Garten.  
**Täglich Gr. Concert**  
 von der Kapelle des Hauses unter Leitung des Musikdirektors  
**A. Wentscher.**  
 Anfang 4 Uhr. Eintritt 10 Pf.  
 Hochachtungsvoll **H. Müller.**

**Schillergarten,**  
**Blasewitz.**  
 Heute Donnerstag  
**Großes**  
**Eröffnungsmilitär-Concert**  
 von der Kapelle des 1. (Weiß) Grenadier-Reg. Nr. 100.  
 Direktion: **O. Herrmann.**  
 Anfang 6 Uhr. Eintritt 50 Pf.  
 Abonnementspreis 5 Stück 1 Mk. 50 Pf. sind in den  
 bekannten Verkaufsstellen und an der Kasse zu haben.  
 Hochachtungsvoll **Herrn Naumann.**  
 Die Concerte finden regelmäßig Dienstags u. Donnerstags statt.

**Victoria Salon**  
**Täglich grosse Vorstellung.**  
 Anfang 8 Uhr.  
**Dienstag den 15. Mai**  
**Schluss der Saison!**

**Nur kurze Zeit!**  
**Central-Theater**  
**Ensemble-Gastspiel.**  
**Rendez-vous** | **Grosser Erfolg** des eigen-  
 aller Fremden. | artigen Kisten-Programmes.  
**Eden-Theater.**  
 Direktion: **H. Schenl.**  
 Etablissement für feinst. phantastische Schenkwürdigkeiten.  
 Heute Abend Anf. 8 Uhr:  
**Elite-Vorstellung.**

**Nur noch wenige Tage**  
**nachstehendes Programm.**  
**Der Traum des Alchymisten.**  
 Transformations-Vorspiel.  
**Neut ? Die ? Reut!** | **Ein**  
**Spinnenfee.** | **fideles Gefängnis.**  
 Reise durch das Unmögliche. | **Die Hexenanten.**  
**Der räthselhafte Flug über das Publikum.**

**Astarte.** Die Nacht-  
 wandlerin. | **Japanisches**  
**Schattenspiel.**  
**Die geheimnisvolle Velocipedfahrt.**

**Unthan.** Der  
 originale Mensch.  
**Witz Glöck's Phantasten.** Electr.-Motor-Vitascope  
 Ecection-gold-Schmetterling. mit nur originellen Serien d.  
 Mondelfe-Sept-Tanz d. Luft. | **Bewegungs-Photographien.**  
**Die herrliche Galerie moderner Meister.**

**Im Wunderlande.**  
 Wasserfee in märchenhafter Ausstattung.  
**Leuchtende Geysir und Casaden.**  
 Nycthe am Throne d. Venus. Die Beherrsch. d. Polarlichtes etc.  
**Der Diamanten-Palast.**

**Apollo-Theater.**  
 Täglich Abends 8 Uhr:  
**Der Burenkrieg**  
 oder Transvaals Kampf für Recht und Freiheit.  
 Schauspiel in 5 Akten. Ensemble Dir. **Steiner** aus Wien.  
 Wenn davon liegt, die Verhältnisse zwischen England u. Trans-  
 vaal von Anfang bis zur Gegenwart **historisch** feinen zu lernen,  
 gehe in's Apollo-Theater. — Strohenbahn Georgplatz - Knaumplatz  
 Angenehmer und feiner Aufenthalt. **C. Jul. Fischer.**

**Hotel Duttler**  
**Elegantestes Sommer-Theater Dresdens.**  
**Gegen jede Witterung geschützt!**  
 Täglich von Abends 8 Uhr an  
**Große Künstler-Vorstellung.**  
**Carlos Caesaro und Miss Francene,**  
 ohne Konkurrenz.  
**Bravour-Kraft-Balance** einer 5 Meter langen  
 manöververwendenden, prunkvoll elektrisch erleuchteten Kriegs-  
 Fregatte, auf den Füssen balancirend.  
 Von Donnerstag den 10. bis Montag den 14. d. M.  
 einschließlich

**Ausstellung**  
 des für die Stadt Zengst (Olype-Deim.) bestimmten  
**Krieger-Denkmal's**  
 von  
**Rudolph Hölbe,**  
 Wittenbergerstraße 21.  
 Geöffnet von früh 10-6 Uhr Nachmitt., Sonntags von 11 Uhr.  
**Eintritt frei.**  
 Tisch, feingeb., häusl. erz. Fed.,  
 Anf. Wer, w. m. h. d. Baum,  
 od. selbst. Kaufm. bed. **Geirath**  
 in Brieth. zu treten. Gest. Df.  
 u. A. E. postl. **Bauhen** erbet.

**Federbett mit Stiften,**  
 neu u. schön, für M. 7,50 u. 10  
 zu verk. Annenstr. 21, part

# Die Gartenbau-Ausstellung

ist bis zum **Donnerstag Abend, 10. Mai**  
**verlängert.**

Eintritt nur noch **30 Pfg.**, Kinder die Hälfte.

# Täglich Grosses Militär-Concert

Geöffnet von früh 7 Uhr bis Abends 9 Uhr.

Abends bei elektrischer Beleuchtung!

# Waldschlösschen-Terrasse.

Größtes u. größtes Garten-Etablissement  
 der Residenz.

Gerrlich an der Elbe gelegen, mit dem schönsten Blick  
 auf ganz Dresden.  
**Donnerstag den 10. Mai**

# Grosses Concert,

ausgeführt von der 22 Mann starken Kapelle des Herrn  
**Musikdirektor L. Gärtner**  
 Anfang 4 Uhr. Eintritt frei.

**Spezialität jeden Donnerstag:**  
**Thüringer Topfbraten mit Knödel.**

Hochachtungsvoll **Herrmann Hoffmeister.**  
 NB. Diese Concerte finden vorläufig jeden Mittwoch und  
 Freitag (Abend-Concert), Donnerstags von 4 Uhr Nachmitt.  
 ab statt.

**Jeden Sonntag Doppel-Militär-Concert**  
 auf beiden Terrassen.

**I.O.O.F.** Humanitas - L. Nr. 4 v. S.  
**Ewhg.**  
 Donnerstag den 10. Mai  
 8 1/2 Uhr.

**Panorama internat.**  
 Dresden-A., Marienstr. (3 Raben).  
 Diese Woche neu! Hier noch nicht gezeigt:  
**Kaiser-Manöver**  
 in Oesterreich, mit Marine und See-Manöver.  
 Diese Abtheilung besitzt nur das Panorama internat.

**KAISER-PANORAMA**  
 Jede Woche **FRANCKE'S** neue Reihe.  
 Jetzt Moritzstr. 3, neb. Löwenbräu. Diese Woche: Gr. Prachtst.  
**Malerische Reise am Tegernsee.**  
 Vom 13. Mai bis 1. Herbst bleibt das Kaiser-Panorama geschlossen.

**Kaiser-Panorama,**  
 Dresden-A., Pragerstrasse 48, I.  
 Hier noch niemals ausgestellt  
**Die erste Serie**  
**Pariser Weltausstellung 1900.**  
 Einweihungs-Feierlichkeiten, Ausstellungs-Gebäude  
 und andere an Ort und Stelle für das Panorama aufgenommen  
 Sehenswürdigkeiten.  
 Für Jeden, welcher Paris zu besuchen gedenkt, die beste Vorbereitung.

**Theater- u. Redekunst-Schule**  
**Senff-Georgi.**  
 Heute Donnerstag, Abends 7 1/2 Uhr, Käufferstraße 4  
**Aufführung.**  
 Aufnahme von Schülern Canalettostraße 7.

**PALAST-RESTAURANT**  
 DRESDEN-A.  
 Ferdinandstr. 4.

**Sommer-Saison** Eintritt  
 frei.  
**Täglich:** } **2 Concerte**  
 Nachmitt. 4 1/2 und  
 Abends 8 Uhr

Zum ersten Male in Dresden:  
**Herr Musikdirector H. Herlinger** aus Wien  
 mit seiner feinen  
**Wiener Solisten-Kapelle**  
 und des  
**Opern-Gesangs-Quartetts**  
 unter Leitung des **lieder-Komponisten**  
**Herrn Georg Hartmann.**

Sonntags und Festtags von 11 Uhr **Mittags-Concert.**

# Constantia,

**Cotta-Dresden.**  
**Baumbloth! Baumbloth!**

Benachb. Redaction: Dr. Otto Gendel in Dresden. — Verleger und  
 Drucker: **Wesphal & Reichardt** in Dresden, Marienstr. 88. — Eine  
 Bücherei für das Erhalten der Anzeigen an den vorgeliebten Tagen  
 wird nicht geleistet.  
 Das heutige Blatt enthält **33** Seiten incl. der Belegz. Beilage.  
 Hierzu eine Sonderbeilage für die Gesamtauflage betr. Prospekt  
 über Dr. Sommel's Hämatozen von der Firma Nicolay u. Co.  
 in Danau und Bärth.

Seite 8 „Dresdener Nachrichten“ Seite 8  
 Donnerstag, 10. Mai 1900 Nr. 127

Mamer  
 mit Un  
 haben  
 eine en  
 haben n  
 getomm  
 strengen  
 Stande  
 Erchein  
 klärung  
 dieser  
 bezeich  
 auch de  
 heit von  
 —  
 m ein  
 eingetre  
 geführt  
 teimen  
 und de  
 durch d  
 auf fet  
 Bilde  
 beichst  
 mit gri  
 bebung  
 —  
 verläng  
 der St  
 Diese  
 Nichl  
 Gehen  
 Reid  
 projekt  
 endlich  
 und St  
 Garten  
 davon,  
 täglich  
 damit  
 Gehen  
 abdicke  
 der log  
 Panal  
 it max  
 Gehen  
 worden  
 der De  
 man ei  
 theilwe  
 Monat  
 soll, lo  
 ulanten  
 der Ba  
 fallen  
 nährte  
 wenn  
 gestellt  
 —  
 b u n b  
 cünstig  
 zum  
 wurde.  
 fände  
 landen  
 von K  
 erimal  
 und e  
 tag fol  
 Stütz  
 —  
 berei  
 Frucht  
 wille  
 oberlich  
 Meinen  
 —  
 im „So  
 ab. G  
 des Qu  
 und ei  
 bessere  
 T. M.  
 Stand  
 Wit v  
 gebild  
 Numb  
 —  
 T r e i n  
 vereink  
 12 U  
 unter  
 die Ed  
 —  
 den 15.  
 Naben  
 Die her  
 Lounie  
 gemacht.  
 —  
 I t i h  
 Amsta  
 achern  
 viele be  
 Landtag  
 Gedäch  
 bauordn  
 berg no  
 dem off  
 Leutrig  
 vier Lie  
 rmer u  
 die Gar  
 briden  
 Solbrig  
 23 stue  
 schen,  
 fehrlich  
 auf den  
 12 für  
 den 21  
 next in  
 Klein  
 Gellwir  
 norden  
 nen Wal  
 drei zum  
 Stimme  
 erwidern  
 Rathsch  
 migung  
 für den  
 hauptm  
 der So  
 tägliche  
 Stüber  
 Gellers  
 runden  
 niffe, b  
 re leic  
 Demer  
 in veric  
 Biderm  
 in zum  
 in 200  
 Sole in  
 den für  
 in Goin  
 Lodrig  
 wenn  
 und zur  
 Scharte  
 von 10  
 betriebl.  
 Gemein  
 weil der  
 — Sen  
 schick







**Vermischtes.**

Ueber einen Wolfenbruch wird aus Kassel vom 8. d. M. gemeldet: Nachdem gestern und heute in hiesiger Gegend eine erdrückende Schwüle geherrschet, entlud sich heute Nachmittag von 2 bis 5 Uhr ein furchtbares Unwetter über Kassel und Umgegend, welches nicht nur von ungewöhnlicher Dauer, sondern auch letzterer Festigkeit war. Neben ungewöhnlich vielen Blitzeinschlägen fiel ein starker Hagelregen von Taubenei-Größe und richtete mit den wolkenbruchartigen Regenschauern großen Schaden an. Der Blitz schlug ein und zündete in mehreren Fällen. Um 2 1/2 Uhr fuhr aus dem dicht herunterhängenden dickeren Gewölke zwei Mal ein Blitzstrahl in die aufgeschapeten Holz- und Eisen-Barricade der Firma Leifer in der Leiferstraße gegenüber der Siechenhof-Kapelle. Das ausgebrochene Holz brannte wie Runder, im Moment standen die sämtlichen mit Dachpappe bedeckten Schuppen und Hallen mit samt den angrenzenden Barricaden und Streifenhöfen in hellen Flammen, der weite Lagerplatz bildete ein einziges Flammenmeer, aus dem hoch über die Feuerberge zum Himmel emporloderten, die Bevölkerung aller Stadtteile alarmierend! Eine intensive Gluth herrschte, so daß man sich nicht nähern konnte; man bedachte nur, daß für etwa 100.000 Mk. Holz und Feuer brannten. Noch ehe die städtische Feuerwehrröhre an die Flamme war, standen zwei neu erbaute, massive fünfstöckige Wohnhäuser, welche mit der Hinterfront an den Lagerplatz anstießen, ebenfalls in Flammen. Die Bewohner der oberen Stockwerke hatten kaum Zeit, das nackte Leben zu retten, da die Fenster von der Hitze sprangen und die Treppenhäuser brannten. Den übermenschlichen Anstrengungen der Feuerwehren gelang es schließlich, ein Weiterumfassen zu hindern. Von den beiden Häusern sind die oberen Stockwerke abgebrannt, der andere Theil ist ausgebrannt. Mehrere der Abgebrannten haben nicht verfehrt. — Das Unwetter hat auch in der Provinz großen Schaden getan. So sind durch den Wolfenbruch die Fulda, Elber und die Schwalm nebst Zulüssen aus den Ufern getreten und haben die Niederungen überschwemmt. Der Bahnhof Gröfse liegt vollständig unter Wasser, ebenso der Bahndamm der Main-Weserbahn eine lange Strecke: ein neu angelegtes drittes Gleis wurde völlig weggespült, wie telephonisch gemeldet wird. Der Bahnverkehr von Frankfurt über Kassel nach Hannover-Hamburg bzw. Berlin-Bonn und umgekehrt ist total unterbrochen. Auch auf der Bahnlinie nach Thüringen via Wehra stockt der Verkehr gänzlich, weil im Tunnel bei Selbungen in Folge des Hochwassers ein Bergrutsch eingetreten ist. Dadurch ist nicht nur auch auf der zweiten Verbindungslinie der Bahnverkehr über Kassel mit Süddeutschland, sondern auch zwischen Ost- und Westdeutschland bis auf Weiteres unterbrochen.

Der Montag Abends 10 Uhr 25 Min. von Berlin abgegangene Schnellzug traf in München mit dreistündiger Verzögerung ein, da ihn auf Station Rößlau ein mit Steinen beladener Güterwagen in die Seite fuhr. Beide Maschinen des Schnellzuges, der Packwagen und zwei Personenzüge wurden beschädigt; Personen sind nicht verletzt worden.

Großes Aufsehen erregt in Osnabrück die Verhaftung einer dortigen Dame wegen Verdachts des Gatten- und Sohnesmordes.

Ueber den Ursprung des Wortes „Blut ist dicker als Wasser“ wird folgendes mitgeteilt. Es sollte 1850 während des chinesischen Krieges bei dem Angriff auf die Takufors entstanden sein. Das englische Kanonenboot „Opoffum“ mit Admiral Hope an Bord hatte schrecklich gelitten, eine große Anzahl Besatzungsmitglieder war ebenso wie der Kommandant gefallen. Da erschien plötzlich ein Boot mit dem Sternbanner, das zu einem außerhalb der Barre liegenden amerikanischen Kreuzer gehörte, an der Seite des „Opoffum“. An Bord befand sich Commodore Tatnal von der amerikanischen Flotte, der, ohne Rücksicht auf das chinesische Feuer, gekommen war, um dem englischen Admiral Hilfe zu bringen. Als Midshipman hatte er einst gegen die Briten gekämpft; aber nun hatte sich das angelsächsische Blut in ihm gereigt, und „Blut ist dicker als Wasser“, sagte er zu Admiral Hope. Die Deutsche Marinezeitung berichtet, daß das Wort schon in dem Walter Scott'schen Roman „Der rote Robert“ im 3. Kapitel des dritten Theils vorkommt, wo der Vaillie von Glasgow, Nicolas Jarvie, dem weltfremd mit ihm vermauteten Titelhelden des Buches, der sich auf diese Verwandtschaft bezieht, erwidert: „Gut, gut. Blut ist dicker als Wasser, und Kinder, Freunde und Verwandte fließen einander die Flecken in den Augen nicht ansehen, wenn fremdes Volk sie nicht einmal sieht.“ Aus welcher Quelle auch der Kaiser die Kenntnis jenes Wortes geschöpft habe, die Anwendung enthält umgelenkt einen Hinweis auf die Stammverwandtschaft, nicht mit der eingeborenen Bevölkerung Indiens, sondern offenbar mit dem britischen Volk.

Vor dem Schwurgericht des Stettiner Landgerichts findet zur Zeit ein Aufsehen erregender Prozeß statt. In dem im Kreise Uckermark gelegenen Pardoer Gagefin amtliche seit einer langen Reihe von Jahren der 16 Jahre alte Baron Rudolf Steinbrück. Dieser war im Nebenamt Rentner der Gagefiner Kirchenkasse. Das Vermögen der Gagefiner Kirchengemeinde soll sehr erheblich gewesen sein. Pastor Steinbrück, dessen Jahresgehalt, außer den Nebenabgaben, angeblich 6000 Mk. betrug, soll weit über seine Verhältnisse gelebt haben. Einmal soll er ein großer Freund alkoholischer Getränke gewesen sein und andererseits soll ihn die Erziehung und Ausbildung seiner Kinder sehr viel gekostet haben. Dazu mochte sein Gehalt nicht ausreichen. Er griff daher die ihm anvertrauten Gelder der Kirchenkasse an und soll nach und nach etwa 17.000 Mk. unterschlagen haben. Um diese Unterschlagung zu verdecken, soll er die Kirchenbücher gefälscht haben. Dies soll etwa vier Jahre lang geschehen haben. Bei einer Revision wurde schließlich die Fälschung bzw. Unterschlagung entdeckt. Im Februar d. J. erfolgte die Verhaftung des Geächteten, der außerdem noch beschuldigt wird, einem Dienstmädchen 300 Mk. unterschlagen zu haben. Pastor Steinbrück hat sich daher wegen Fälschung öffentlicher Urkunden und Unterschlagungen zu verantworten.

Das gegen den Reichstagsabgeordneten Dr. Lieber vor dem Reichstagsgebäude verübte Attentat beschäftigte die 2. Strafkammer des Berliner Landgerichts I. Unter der Auflage der föderlichen Mithandlung und vorläufiger Verhaftung wurde dem Gericht der Mithandlung, wegen Aufhebung mit 3 Monaten Gefängnis vorbeistrafte Verlagsbuchhändler und Schriftsteller Gustav Adolf Brandt aus Neu-Rahnsdorf vorgeführt. Er hatte dem Gericht einen Abrechnungsantrag schriftlich unterbreitet, der nach der Ansicht des Vorsitzenden, Landgerichts-Direktor Kaeber, wegen der darin enthaltenen starken Ausdrücke ihm eine Verleumdungsanfrage zuzurechnen dürfte. Zur Auflage stand der f. A. viel besprochene Bortall. Am 12. Dezember Mittags 12 1/2 Uhr kam Dr. Lieber in einer Drochichte vor dem Portal II des Reichstagsgebäudes an. Als er dort eintraten wollte, trat ihm der dort postierte Angeklagte entgegen und sagte: „Gut, Dr. Lieber, ich bin gekommen, um Rechenschaft wegen des Dr. Sternberg zu fordern!“ Dr. Lieber machte eine Handbewegung, damit ihm die Passage freigegeben werde, der Angeklagte kam aber dieser Aufforderung nicht nach, sondern zog unter seinem Bekleidungs-Mantel eine sogenannte Hundepetische hervor und soll damit den Dr. Lieber zweimal über Hals und Schulter geschlagen haben. Der Angeklagte behauptet, daß ein eigentliches Schließen nicht stattgefunden, daß es sich vielmehr nur um eine „Bemittlungsbehandlung“ gehandelt und er deshalb den Dr. Lieber mit der Petische nur „symbolisch“ berührt habe. Er giebt zu, bei dieser Gelegenheit zu Dr. Lieber gesagt zu haben: „Hören, dem Reichstagsabgeordneten der preussischen Regierung und dem Reichstagsabgeordneten des Dr. Sternberg die Hundepetische!“ Der Vorstehende fragte den Angeklagten nach dem Beweggrund zu diesem Attentat und bemerkte ihm gleich auf das Bestimmteste, daß keine Hoffnung, hier den ganzen Fall des entmündigten Oberstaatsanwaltes Dr. Sternberg aufrollen zu können, durchaus nicht auf Erfüllung zu rechnen habe. Der Angeklagte erklärte, daß sein Vorhaben den Zweck gehabt habe, die öffentliche Aufmerksamkeit auf den Fall Sternberg zu richten, und auf Verabredung mit anderen Personen beruhe. Er sei der unerschütterlichen Ueberzeugung, daß sowohl der Dr. Sternberg, als auch der Dr. Brodzeit in Tilsit zu Unrecht entmündigt worden seien. Er habe auf Eruchen des Hauptmanns v. Forell seit 2 Jahren sich bemüht, die Entmündigung des Dr. Sternberg zur Aufhebung zu bringen, er habe sich an die Behörden und auch an den Kaiser gewandt, alle Schritte seien aber erfolglos geblieben und so habe er sich denn zu dem außerordentlichen Schritte gegen Dr. Lieber entschlossen. Dieser habe, als die Entmündigung des Dr. Sternberg schon zwei Jahre bestanden, sich der Sache angenommen und verbrochen, sie vor den Reichstag zu bringen; er sei tief entrüstet über das Vorgefallene gewesen und habe erklärt, daß er sorgen zu wollen, daß im Reichstage kein zweifelhafter Richter das Referat übernehmen würde. Nachher habe Dr. Lieber aber durch die Behauptung, daß das Verfahren schon vollständig erledigt sei, dazu beigetragen, daß

Fortsetzung siehe nächste Seite.

Wittig, Schellstr. 15, 2. Et., heilt Hautausschläge, Flechten, Geschwüre, Ausschläge, Schwäche, 9-5, Ab. 7-8. Schwarze, Annenstr. 43, 1., heilt nach lang. Zeit nur schnell, solid u. streng diätet. Geheime Leiden u. Folgen, Ausschläge, Ausschläge, Flechten, Geschwüre, Schwäche u. innere Krankheiten, genaue Darunterredungen, größte Special-Heilapparate am Platze. Sprechz. 9-3, 5-8, Sonnt. 9-2 Uhr.

Schmidt's elektr. Anstalt für Kranke empfiehlt seine gel. gesch. elektr. Selbstbehandlungs-Apparate vollständig und leichtverf. Vorbringerstr. 2. Prop., gr. Brochure darüber 25 Pf. Nicht! Was sagt der Arzt? Nach Bad Salzschlirf! Salzschlirfer Bonifacius! Bruchleiden finden selbst in den schwersten Fällen sich Hilfe b. Handg. Carl Kundo u. Frau, Birnstr. 15 u. Wallstr. 16. Heide, I. gelammte Heilende, geheime und Frauenkrankheiten, Zwingerstr. 26, 1. Et. Sprechzeit tagl. 10-1 Vorm., 4-12 Abends. Sonn- und Feiertags 10 Uhr Vorm. bis 3 Uhr Nachm. Schulle Hilfe in allen geheimen Leiden. Wenn dann liegt, das Modernste, Galtsbarke und Gelegentke in Seidenstoffen bei festen, billigen Preisen zu kaufen, wende sich an Carl Eduard Pietsch, erstes Seidenwarenhause Dresdens, 9 Wilsdrufferstr. 9. Brautkleiderstoffe größte Auswahl am Platze. Plasmon (Siebold's Wildschweine), löslich, fochbar, bereitet jeder Speise höchsten Nährwerth. Gehällich in Apotheken und Drogerien. Die Leser der „Dresdner Nachrichten“ werden darauf aufmerksam gemacht, daß die seit 50 Jahren bestehende renommierte Firma Max Schiller, Schloßstr. 2 (im Hause des Cafe Central) in Würten, Kammern, Schwämmen, Parfümerien, Toilette- und Reise-Artikeln ein reichhaltiges Lager zu billigen Preisen hält. Bei Bedarf von Gegenständen für Nagelpflege und Gesichtsmassage werden Sie in dem altbewährten, soliden Geschäft sicher das Gewünschte finden. Asthma. Seit Jahren litt ich an hochgradigem Asthma, schwerer Athemnoth und Herzbeschleunigung. Nachdem ich vergebens versucht hatte, meine Krankheit durch viele angepriesene Nahrungsmittel zu lindern, nahm ich meine letzte Zuflucht zu Arnoldi's Asthma- und chronischer Bronchitis-Liqueur. Und siehe da, schon nach kurzer Zeit fühlte ich eine entschiedene Besserung. Ich kann jetzt wieder Treppen steigen und meinem Berufe nachkommen. Ich habe den Liqueur auch vielen Bekannten empfohlen, welche das gleiche Leiden hatten und auch diese erzielten staunenswerthe Erfolge damit, entweder Heilung oder doch weitentliche Besserung. Ich bestätige dies Apotheker Arnoldi mit herzlichem Danke. Nikolaus Niedrich, Kgl. Dietrichstr. 10, München, Gadenstr. 4. — Hauptpost: München, Storch-Apothek, Dienstr. 6. — In Dresden: Marienapothek, Altmarkt 10; Köpfer-Apothek, Johannisstr. 23; Kronen-Apothek, Bauquertstr. 15.

**Größtes Erstes Hotel Deutschlands**  
**Central-Hotel, Berlin**  
500 Zimmer von 3-25 Mk.  
Gegenüber Centralbahnhof Friedrichstraße.

**Dresdner Bank.**  
Dresden. Berlin. Hamburg. Bremen. London. Nürnberg. Färth. Hannover. Bückeburg. Detmold. Mannheim. Chemnitz.  
Versicherungs-Abtheilung.  
Unser Prämienarif f. Ausloosungsverficherungen, umfassend die im Juni 1900 zur Verloosung gelangenden versicherungsfähigen Wertpapiere, ist heute erschienen und wird allen Interessenten auf Wunsch zugesandt.

**Um dem Auge die nothwendige Pflege**  
zukommen zu lassen, ist im Bedarfsfalle die Anwendung eines genauen Augenglasses Grundbedingung; erst dann kann bestes Sehen, sowie Schonung und Erhaltung der Augen eintreten. Das vollkommenste in dieser Beziehung sind die so rühmlichst bekannten Rodenstock'schen Augengläser, das vorzüglichste zum Sehen u. zur Konservierung der Augen. Dieselben werden von genannter Firma unter vorhorgender genauer und kostenloser Untersuchung ärztlichen Konsultation. (Brillenbedürftigen wird auf Wunsch die von Unterzeichneten verfasste Broschüre über die verschiedenen Zustände der Augen gratis und franko zugesandt.)  
Brillen und Pince-nez von 3 Mark an.

**A. Rodenstock, Optiker,**  
Specialist für Zuthellung wissenschaftlich richtiger Augengläser,  
Schlossstrasse, Ecke Rosmaringasse.

**Geheime Leiden**  
und deren Folgen, Ausschläge, Gahrbeschwerden, Geschwüre, Schwächezustände etc. (Zwölfteigige Praxis) heilt nach einfach bewährter Methode O. Goscinsky, Dresden, Zingendorferstr. 47, part. rechts, tagl. v. 9-4 u. 6-8 Abds. Sonnt. v. 9-4. (16 Jahre b. vertritt. Dr. med. Blau thätig gemessen.)  
**Paul Beyer und Frau Hedwig Beyer**  
König Johannstrasse 4, 2.,  
empfehlen sich zur Zahnersatz Anfertigung von Gold, Aluminium und Kunstzahn nach den neuesten Erfindungen. Garantie für gutes Wasfen. Schonendste Behandlung mögliche Preile.

**Nur höchste Auszeichnungen, Goldene und Staatsmedaillen.**  
Alwin Mucke, Dresden,  
Bäckerei diätetischer Nährmittel, Blasewitzerstraße 36,  
Telephon 2601. empfiehlt Telephon 2601.

**Mucke's Gesundheitsbrot**  
dies ist ärztlich anerkannt das beste hygienische, von höchstem Nährwerth und leichtester Verdaulichkeit.  
„Mucke's Gesundheitsbrot“ ist im Geschmack und Vollständigkeit ganz vorzüglich. — Oberarzt Tischendorf.  
Personen, deren Magen sonst gar kein Gebäck mehr verträgt, genießen Mucke's preisgekröntes Gesundheitsbrot ohne die geringsten Beschwerden. — Dies ist eine Thatsache, welche, vielfach erprobt, von hervorragenden ärztlichen Autoritäten bestätigt worden ist. Ferner empfehle ich:

**Mucke's blutbildende Prinzessin Luisa-Cakes,**  
hochfein; unübertroffen im Geschmack, Wohlbedimmlichkeit, hochbeliebt als Delikatess- und Nahrungsmittel.  
In Cartons 1/4 Pf. 40 Pf., 1/2 Pf. 80 Pf., 1 Pf. 1,60 Pf.  
Hauptniederlagen bei: Glöckner, Amalienstraße 10, Max; Wagner, Wallstraße 13.  
**Mucke's Kinderzweiback** à Packet 20 Pf.  
**Mucke's Weizenfrotmehl** à Pfund 20 Pf.  
Ferner für  
**Zuckerkrank:**  
**Mucke's Aluronatbrot** à Stück 30 Pf.  
**Mucke's Aluronatzweiback** à Pfund 160 Pf.  
**Mucke's Aluronat-Cakes** à Pfund 160 Pf.  
**Mucke's Aluronat-Wandelftangen** 180 Pf.  
Ausgestellt: Klasse 57, Nr. 2733 der

**Weltausstellung Paris!**  
Verkaufsstellen von Mucke's Gesundheitsbrot:  
Amalienstraße 10, Glöckner. Potenhauerstraße 15, Bartel & Schmidt.  
Albrechtstraße 11, Marbin. Reichstraße 3, Raumann.  
Augustenstraße 46, Kleinste. Reitbahnstraße 16, Weber.  
Augustenstraße 46, Kleinste. Reitbahnstraße 1, Köhrt.  
Am See 33, Lempke. Reihigerstraße 30, Rood.  
Bauerstraße 60, Schlimper. Schandauerstraße 65, Leim.  
Bauerstraße 49, Günter. Schäferstraße 67, Schendel.  
Bauerstraße 6, Nimmerstein. Schäferstraße 39, Hartmann.  
Blumenstraße 4, Detin. Schäferstraße 25, Reicher.  
Cranachstraße 12, Wegig. Schnorrstraße 10, Walter.  
Cranachstraße 17, Deter. Schulgasse 9, Bader.  
Dürerstraße 38, Viehich. Stephaniensplatz 4, Lindner.  
Eisenstraße 52, Pella. Stephaniensstr. 17, Bauer.  
Flemmingstraße 3, A. Bayer. Stephaniensstr. 38, Schröder.  
Grosstraße 50, Segler. Streblenerstr. 23, Steibte.  
Grünestraße 12, Hermann Röh. Streifenstraße 34, Lange.  
Grünestraße 15, Breih. Streifenstraße 25, Möbius.  
Hauptstraße 13, Breih. Trombeiterstraße 1, Pielig.  
Hohbeinstraße 16, Klumpel. Trombeiterstraße 2, Wilmmer.  
Hübnerstraße 7, Wehber. Tittmannstraße 14, Wratet.  
Hübnerstraße 8, Ruppe. Uhlstraße 27, Reffentien.  
Johannesstraße 12, Rühricht. Wittenbergerstr. 42, Duitrichfeld.  
Kamenerstr. 11, Martini. Wittenbergerstr. 40, Schardt.  
Königsbrückerstr. 39, Viehich. Wittenbergerstr. 55, Franz.  
Kreuzstraße 15, Schöndorger. Blasewitz-Südstr. 23, Kreuzer.  
Lindenaufstraße 34, Richter. Blasewitz: Tolstojerstr. 1, Ruffter.  
Markstraße 19, Taube. Blasewitz: Residenzstr. 40, Pöggmann.  
Markstraße 38, Jung. Weicher Strich: Bauhnerstr. 41, Paul Scholtz.  
Markstraße 6, Diehl. Blasewitz: Ringstr. 1, Hennig.  
Neuf. Markthalle, Stand 96. Blasewitz: Residenzstr. 39, Ranz.  
Nikolaistraße 9, Müller. Blasewitz: Residenzstr. 68, Klein.  
Niederwaldstr. 23, Rühricht. Cotta: St. Jinnau, Pfund's Wüldgeschäst.  
Niederwaldstr. 10, Petelid. Pottstr. 7, Seifert.  
Ostra-Allee 18, Remm. Paul Gerhardstr. 33, Weder.  
Pillnitzerstraße 3, Zische. Potenhauerstr. 71, Schmidt.

**Sehr praktisch auf Reisen. — Unentbehrlich nach kurzem Gebrauch. — Sanitätsbehörde geprüft.**  
Wien, 3. Juli 1887.  
**Kalodont**  
anerkannt bestes Zahnputzmittel.  
entfernt nach kurzem Gebrauche gründlich die unangenehm in ungläublich großer Zahl im Munde sich bildenden, an Zahnfleisch und den Zähnen sich ansetzenden schädlichen Bilze (Rohstein etc.), festigt das Zahnfleisch und die Zähne und fördert bis in's höchste Alter eine gute Verdauung und die Gesundheit.  
Paul Müller, Berlin N.W., Dillstr. 16, Patentanwalt. Brochüre gratis.



Es nicht zur parlamentarischen Erörterung kam. Dr. Pieber's Verurteilung sei aber nicht wahr gewesen, denn das Verbrechen sei noch nicht vollständig erledigt gewesen, es habe vielmehr noch die Anfechtung gegen den Gerichtsbeschluss geschwebt. Er habe den Dr. Pieber keineswegs förmlich mißhandelt, sondern nur eine symbolische Handlung vor der Öffentlichkeit aufzuführen. Er habe vorher mit verschiedenen Herren berathen und auch Juristen befragt und erfahren, daß dies das einzige Mittel sei, die Angelegenheit des Dr. Pieber in Ruhe zu bringen. Der Angeklagte beantragte abermals die Vernehmung des Dr. Pieber und schlug noch zwei Zeugen zum Beweise dafür vor, daß in der That nur eine symbolische Handlung beabsichtigt gewesen sei. — Der Staatsanwalt beantragte die Ablehnung dieser Anträge, da auch die bloße Behauptung mit einer Handbeweisung ebenfalls das Gefühl förmlichen Unbehagens hervorruft. Der Gerichtshof beschloß, die benannten Angeklagten vorzulesen, vorher aber die Akten der Staatsanwaltschaft mit dem Urtheile zuzustellen, Ermittlungen über die Verhandlungsfähigkeit des Dr. Pieber anzustellen.

Eine Perle in einer gebildeten Mutter hat ein amerikanischer Künstler gefunden: diese ist für eine der allerkostbarsten, die je in America vorkamen, erklärt und nach ihrem ursprünglichen Werthe auf 10,000 Dollars geschätzt worden. Sie mußte aber, weil sie durch das Baden der Mutter beschädigt war, geschätzt werden, und sie hat in New York, in eine Nadel gefaßt, nur noch den Werth von 2000 Dollars.

Unter der Spitzmarke „Das Germanische Museum auf der Gimm's" wird der „Frankf. Bg." geschrieben: In einem kleinen Heft der Gimm's war ein historischer Fund gemacht worden. Der Direktor des Germanischen Museums in Nürnberg ließ davon mit großem Interesse in der Zeitung und da ihm dies eine gute Empfehlung für das Museum zu sein scheint, so ließ er sich kurz entschlossen auf die Bahn und fährt hin. Dort angekommen, geht er fruchtlos zum Bürgermeister und beginnt sein Anliegen vorzubringen, indem er sich zunächst vorstellt: „Mein Name ist H. A. Direktor vom Germanischen Museum in Nürnberg — — —". „Ja, hierher vom Germanischen Museum in Nürnberg, ja, das thut mir sehr leid, mer habe immer schon e Kanjell, e Schießbud, e Melebane un e Afse- und Hundeltheater un jehst komme Sie jwan Tag vor der Reib mit Ihrem Germanische Museum!"

**Bücher-Neuheiten.**

Im Verlage von J. Neumann, Neudamm in Berlin erschien in der bekannten ersten Sammlung deutscher Reisebeschreibungen das **Journal des Voyages de M. de la Motte** vom 13. Juli 1800. Diese Reise nach China, Amoy und Sumatra, ist die bisher schönste Reisebeschreibung, die wir besitzen. Der Verfasser, ein französischer Missionar, hat die Reise in zwei Theile: die Reise nach Amoy und die Reise nach Sumatra getheilt. Die Reise nach Amoy ist die schönste, die wir besitzen. Der Verfasser, ein französischer Missionar, hat die Reise in zwei Theile: die Reise nach Amoy und die Reise nach Sumatra getheilt. Die Reise nach Amoy ist die schönste, die wir besitzen.

Die Reise nach Amoy ist die schönste, die wir besitzen. Der Verfasser, ein französischer Missionar, hat die Reise in zwei Theile: die Reise nach Amoy und die Reise nach Sumatra getheilt. Die Reise nach Amoy ist die schönste, die wir besitzen.

Die Reise nach Amoy ist die schönste, die wir besitzen. Der Verfasser, ein französischer Missionar, hat die Reise in zwei Theile: die Reise nach Amoy und die Reise nach Sumatra getheilt. Die Reise nach Amoy ist die schönste, die wir besitzen.

Die Reise nach Amoy ist die schönste, die wir besitzen. Der Verfasser, ein französischer Missionar, hat die Reise in zwei Theile: die Reise nach Amoy und die Reise nach Sumatra getheilt. Die Reise nach Amoy ist die schönste, die wir besitzen.

Die Reise nach Amoy ist die schönste, die wir besitzen. Der Verfasser, ein französischer Missionar, hat die Reise in zwei Theile: die Reise nach Amoy und die Reise nach Sumatra getheilt. Die Reise nach Amoy ist die schönste, die wir besitzen.

Die Reise nach Amoy ist die schönste, die wir besitzen. Der Verfasser, ein französischer Missionar, hat die Reise in zwei Theile: die Reise nach Amoy und die Reise nach Sumatra getheilt. Die Reise nach Amoy ist die schönste, die wir besitzen.

Die Reise nach Amoy ist die schönste, die wir besitzen. Der Verfasser, ein französischer Missionar, hat die Reise in zwei Theile: die Reise nach Amoy und die Reise nach Sumatra getheilt. Die Reise nach Amoy ist die schönste, die wir besitzen.

Die Reise nach Amoy ist die schönste, die wir besitzen. Der Verfasser, ein französischer Missionar, hat die Reise in zwei Theile: die Reise nach Amoy und die Reise nach Sumatra getheilt. Die Reise nach Amoy ist die schönste, die wir besitzen.

Die Reise nach Amoy ist die schönste, die wir besitzen. Der Verfasser, ein französischer Missionar, hat die Reise in zwei Theile: die Reise nach Amoy und die Reise nach Sumatra getheilt. Die Reise nach Amoy ist die schönste, die wir besitzen.

Die Reise nach Amoy ist die schönste, die wir besitzen. Der Verfasser, ein französischer Missionar, hat die Reise in zwei Theile: die Reise nach Amoy und die Reise nach Sumatra getheilt. Die Reise nach Amoy ist die schönste, die wir besitzen.

Die Reise nach Amoy ist die schönste, die wir besitzen. Der Verfasser, ein französischer Missionar, hat die Reise in zwei Theile: die Reise nach Amoy und die Reise nach Sumatra getheilt. Die Reise nach Amoy ist die schönste, die wir besitzen.

Die Reise nach Amoy ist die schönste, die wir besitzen. Der Verfasser, ein französischer Missionar, hat die Reise in zwei Theile: die Reise nach Amoy und die Reise nach Sumatra getheilt. Die Reise nach Amoy ist die schönste, die wir besitzen.

Die Reise nach Amoy ist die schönste, die wir besitzen. Der Verfasser, ein französischer Missionar, hat die Reise in zwei Theile: die Reise nach Amoy und die Reise nach Sumatra getheilt. Die Reise nach Amoy ist die schönste, die wir besitzen.

Die Reise nach Amoy ist die schönste, die wir besitzen. Der Verfasser, ein französischer Missionar, hat die Reise in zwei Theile: die Reise nach Amoy und die Reise nach Sumatra getheilt. Die Reise nach Amoy ist die schönste, die wir besitzen.

Die Reise nach Amoy ist die schönste, die wir besitzen. Der Verfasser, ein französischer Missionar, hat die Reise in zwei Theile: die Reise nach Amoy und die Reise nach Sumatra getheilt. Die Reise nach Amoy ist die schönste, die wir besitzen.

Die Reise nach Amoy ist die schönste, die wir besitzen. Der Verfasser, ein französischer Missionar, hat die Reise in zwei Theile: die Reise nach Amoy und die Reise nach Sumatra getheilt. Die Reise nach Amoy ist die schönste, die wir besitzen.

Die Reise nach Amoy ist die schönste, die wir besitzen. Der Verfasser, ein französischer Missionar, hat die Reise in zwei Theile: die Reise nach Amoy und die Reise nach Sumatra getheilt. Die Reise nach Amoy ist die schönste, die wir besitzen.

Die Reise nach Amoy ist die schönste, die wir besitzen. Der Verfasser, ein französischer Missionar, hat die Reise in zwei Theile: die Reise nach Amoy und die Reise nach Sumatra getheilt. Die Reise nach Amoy ist die schönste, die wir besitzen.

Die Reise nach Amoy ist die schönste, die wir besitzen. Der Verfasser, ein französischer Missionar, hat die Reise in zwei Theile: die Reise nach Amoy und die Reise nach Sumatra getheilt. Die Reise nach Amoy ist die schönste, die wir besitzen.

Die Reise nach Amoy ist die schönste, die wir besitzen. Der Verfasser, ein französischer Missionar, hat die Reise in zwei Theile: die Reise nach Amoy und die Reise nach Sumatra getheilt. Die Reise nach Amoy ist die schönste, die wir besitzen.

Die Reise nach Amoy ist die schönste, die wir besitzen. Der Verfasser, ein französischer Missionar, hat die Reise in zwei Theile: die Reise nach Amoy und die Reise nach Sumatra getheilt. Die Reise nach Amoy ist die schönste, die wir besitzen.

Die Reise nach Amoy ist die schönste, die wir besitzen. Der Verfasser, ein französischer Missionar, hat die Reise in zwei Theile: die Reise nach Amoy und die Reise nach Sumatra getheilt. Die Reise nach Amoy ist die schönste, die wir besitzen.

Die Reise nach Amoy ist die schönste, die wir besitzen. Der Verfasser, ein französischer Missionar, hat die Reise in zwei Theile: die Reise nach Amoy und die Reise nach Sumatra getheilt. Die Reise nach Amoy ist die schönste, die wir besitzen.

Die Reise nach Amoy ist die schönste, die wir besitzen. Der Verfasser, ein französischer Missionar, hat die Reise in zwei Theile: die Reise nach Amoy und die Reise nach Sumatra getheilt. Die Reise nach Amoy ist die schönste, die wir besitzen.

Die Reise nach Amoy ist die schönste, die wir besitzen. Der Verfasser, ein französischer Missionar, hat die Reise in zwei Theile: die Reise nach Amoy und die Reise nach Sumatra getheilt. Die Reise nach Amoy ist die schönste, die wir besitzen.

Die Reise nach Amoy ist die schönste, die wir besitzen. Der Verfasser, ein französischer Missionar, hat die Reise in zwei Theile: die Reise nach Amoy und die Reise nach Sumatra getheilt. Die Reise nach Amoy ist die schönste, die wir besitzen.

Die Reise nach Amoy ist die schönste, die wir besitzen. Der Verfasser, ein französischer Missionar, hat die Reise in zwei Theile: die Reise nach Amoy und die Reise nach Sumatra getheilt. Die Reise nach Amoy ist die schönste, die wir besitzen.

Die Reise nach Amoy ist die schönste, die wir besitzen. Der Verfasser, ein französischer Missionar, hat die Reise in zwei Theile: die Reise nach Amoy und die Reise nach Sumatra getheilt. Die Reise nach Amoy ist die schönste, die wir besitzen.

Die Reise nach Amoy ist die schönste, die wir besitzen. Der Verfasser, ein französischer Missionar, hat die Reise in zwei Theile: die Reise nach Amoy und die Reise nach Sumatra getheilt. Die Reise nach Amoy ist die schönste, die wir besitzen.

Die Reise nach Amoy ist die schönste, die wir besitzen. Der Verfasser, ein französischer Missionar, hat die Reise in zwei Theile: die Reise nach Amoy und die Reise nach Sumatra getheilt. Die Reise nach Amoy ist die schönste, die wir besitzen.

Die Reise nach Amoy ist die schönste, die wir besitzen. Der Verfasser, ein französischer Missionar, hat die Reise in zwei Theile: die Reise nach Amoy und die Reise nach Sumatra getheilt. Die Reise nach Amoy ist die schönste, die wir besitzen.

Die Reise nach Amoy ist die schönste, die wir besitzen. Der Verfasser, ein französischer Missionar, hat die Reise in zwei Theile: die Reise nach Amoy und die Reise nach Sumatra getheilt. Die Reise nach Amoy ist die schönste, die wir besitzen.

Die Reise nach Amoy ist die schönste, die wir besitzen. Der Verfasser, ein französischer Missionar, hat die Reise in zwei Theile: die Reise nach Amoy und die Reise nach Sumatra getheilt. Die Reise nach Amoy ist die schönste, die wir besitzen.

Die Reise nach Amoy ist die schönste, die wir besitzen. Der Verfasser, ein französischer Missionar, hat die Reise in zwei Theile: die Reise nach Amoy und die Reise nach Sumatra getheilt. Die Reise nach Amoy ist die schönste, die wir besitzen.

Die Reise nach Amoy ist die schönste, die wir besitzen. Der Verfasser, ein französischer Missionar, hat die Reise in zwei Theile: die Reise nach Amoy und die Reise nach Sumatra getheilt. Die Reise nach Amoy ist die schönste, die wir besitzen.

Die Reise nach Amoy ist die schönste, die wir besitzen. Der Verfasser, ein französischer Missionar, hat die Reise in zwei Theile: die Reise nach Amoy und die Reise nach Sumatra getheilt. Die Reise nach Amoy ist die schönste, die wir besitzen.

**Handschuhe**



**Moderne Hutblumen, Fruchtzweige, Straussfedern, Reiher u. Posen, Frühlings-Sträusse, präp. Palmen,**

in allen Artfeln größte Auswahl und billigste Preise in Berlin zu beziehen. Bei mir gefasste Hutblumen u. Federn werden gratis auf den Hut garnirt.

**Gustav Rother, Kaiserpalast.**

**Görlitzer Waaren-Einkaufs-Verein.**

**Feinster hocharomatischer Himbeer-Saft,**

1/2-Liter-Flasche 35 Pf. — 1/2-Liter-Flasche 65 Pf.

**Kirsch-Saft,**

1/2-Liter-Flasche 75 Pf.

**Johannisbeer-Saft,**

1/2-Liter-Flasche 65 Pf.

**Erdbeer-Saft,**

1/2-Liter-Flasche 75 Pf.

**Citronen-Saft mit Zucker,**

1/2-Liter-Flasche 45 Pf. — 1/2-Liter-Flasche 75 Pf.

Vortheilhafte Preise verstehen sich incl. Flasche. Untere leeren Flaschen nehmen wir mit 5 und 10 Pf. pro Stück retour.

**Citronen-Saft, sauer,**

Flasche 10, 25, 30, 50, 70 und 90 Pf.

**Medizinal-Citronen-Saft**

von Willh. Leske, Coffeehandl.,

Flasche mit 30 grs = 6 Citronen 25 Pf.

„ „ 60 „ = 12 „ 70 „

„ „ 100 „ = 20 „ 100 „

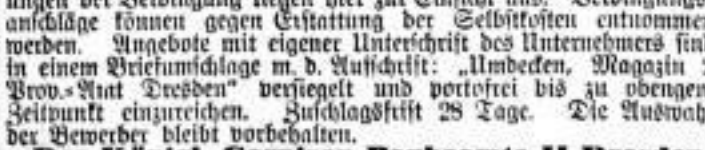
„ „ 150 „ = 30 „ 200 „

„ „ 200 „ = 40 „ 300 „

„ „ 300 „ = 50 „ 300 „

**Citronenschalen-Essenz,**

Flasche 25 Pf.



**Veranda-Möbel, wetterfest, modern, preiswerth.** Fabrik fäc. Möbel z. Dresden **Paul Koppel 28** Marschallstraße 28. Stühle, Schankstühle, Biermöbel, Paulsenzer, Schlafsofahs.

**Die Ziegeldeckerarbeiten** f. d. Umdecken d. ob. Theiles d. Daches d. Magazins 2 d. Prov.-Amts Dresden sollen Sonnabend d. 19. Mai d. J. Vorm. 9 Uhr öffentlich verdingungen werden. Die Bedingungen der Verdingung liegen hier zur Einsicht aus. Verdingungsanträge können gegen Entlohnung der Selbstkosten entnommen werden. Angebote mit eigener Unterschrift des Unternehmers sind in einem Briefumschlage m. d. Aufschrift: „Umdecken, Magazin 2 Prov.-Amt Dresden" versiegelt und vorfrist bis zu obigen Zeitpunkte einzureichen. Zuschlagsfrist 28 Tage. Die Auswahl der Bewerber bleibt vorbehalten. **Der Königl. Garnison-Baubeamte II Dresden.**

**Gutgehaltene starke Hausthüre** mit 12 Schlüsseln, sowie alte Fenster u. sind sofort billig zu verkaufen **Schloßstraße 20, barterre bei M. Tauber.**

**Chemnitzer Handschuh-Haus**  
nur 16 Pragerstr. 16  
nur eine Treppe,  
kein Laden.

**Neuer Tanzstunden Zirkel**  
jeden Mittwoch von 8-10 Uhr kleine Brüdergasse 8. 1. Etage, wohin Anmeldungen erbitte. Montags von 8-10 Uhr **Zelle Musik, Bauwerkstraße.** Den 21. Mai Beginn eines Studiums in **Lothwin, Hotel Tennishaus, Tanzlehrer** bilde aus u. arbeite zu jeder Tageszeit **Schnellanzunterricht.**  
**Dir. Willh. Jerwitz.**

**SINNBERGER**  
Wasser das Beste **Katarrhe** gegen **Luftwege.**  
des Rachens, Kehlkopfes und der tieferen Luftwege.  
Erfolgreich in allen Apotheken und Mineralwasserbehandlungen.  
**Kgl. bayer. Mineralbad Brückenau.**

**Seewis** Hotel und **Seesaplana.**  
Reizend gelegener Luft- und Terrassenort. Komfortables Haus. Garten und Terrassen mit feiner Aussicht in's Gebirge. Wohnende Touren u. Waldwege. Preis pro Tag von 5/2 an. Cabot: **Wald-Tal.**  
Landquart-Tavos. Prospekte ertheilt **Samille Selter.**

Saison: **Bad Reichenhall**  
Mai-Oktober.  
Solebad, Salken- u. grüner deutscher klimatischer Karort in den bayer. Alpen. Sole, Mutterlauge, Moos- und Lutschen-Bäder; Milch, Kehl, Ziegenmilch, Alpenkräuter, alle Mineralwässer in frischen Füllungen; größte pneumat. Kammern, Inhalationen aller Art, Grudnerke, Solefontäne, Tormassuren nach Prof. Oesterl. Kaltwasserheilanstalt u. Heilgymnastik. Beste hygienische Altherren- u. Damenbäder durch Hochquellenleitung, Cassation und Desinfection. Neugebautes Kurhaus, unübertroffen sehr große Concert- u. Lesesäle, ausgezeichnete Parkanlagen mit gezeichneten Wandelpisten, Croquet- und Lawn-Tennis-Plätzen; nahe Nadelwälder und wolgepflegte Kurwege — 24 km — nach allen Richtungen und Stiegenwegen. Italienische Concerte, Theater; Bahn, Telegraph, Feuersignale. Auslässliche Prospekte kostenfrei d. die Bureau's, **Hotel-Rose** u. das **K. Bad-Commissariat.**

**Oertel & Dietze,**  
Waisenhausstr. 9, Tel. 1483  
bieten jetzt billige Retour-Wagen nach und von allen Orten.

**Reitpferd, Diapulatur-Verpackung**  
hat billig abzugeben  
**Paul Süß,**  
Aktien-Gesellschaft  
f. Zerpapierfabrikation,  
Waisenhausstraße 23.  
**Ausgekämmte Haare**

**Oliven-Oel**  
von der Riviera, **Crème de la Crème** zu feinen Majonaisen, Salaten u. Zeug aus erster Hand, Pfund 1 Mark, empfiehlt als ausgezeichnet  
**Russische Sandlung**  
4 Reitbahnstraße 4.  
**Struve-Essig, Liter 15 Pf.**  
**Wein-Essig, Liter 40 Pf.**

**3 Gebett gute Betten, 1 compl. gem. Schlafzimmer, 1 Speisezimmer, echt Eiche, 1 Garnitur bill. zu verlauf.**  
**Blasewitzerstr. 12, l. r., 9-12 und 2-4 Uhr.**  
**Samos,**  
griechischer Sanitäts- u. Reinheitsgarant, St. 120 Pf., bei 12 Pf. 12 Pf. **H. Neubauer,** Weinhandlung, Victoriast. 34.

**Kaffee- u. Theeservices**  
in fr. Nidel, 10 berich. **Agones** in allen Größen. **Gebrüder Gähler,** Grunewitzstr. 16, Ecke Neuegasse  
**Ausfachnungs-Kassen**  
können unentgeltlich abgeladen werden im Schutzhause-Garten, **Somburgerstraße 65.**  
Gut zu verkaufen in Neugruno, **Polzstraße 14, Hinterhaus.**

**Kaufmannswittwe**  
12 Jahre, schlank, Erscheinung, gesund, tüchtig als Hausfrau, hat, dabei einfach u. anspruchslos, mit gut eingerichteter Haushaltung, möchte sich gern bei angenehmer Stellung zum zweiten Male glücklich **verheirathen.** Herren in sicherer Lebensstellung, welche einen guten Kameraden für's Leben wünschen und eine Frau nach persönlichem Werth zu schätzen wissen, l. geb. werthe Off. unt. **K. L. 883** bis 12 d. Exp. d. Bl. anlangen zu lassen.

**Reelles Heirathsgeuch.**  
Ein in den best. Verhältnissen lebender Wittwer, 50 J., ohne Kinder, von angenehmem Aussehen und gut. Charakter, sucht sich mit einer Dame von 10-15 Jahren wieder zu verheirathen. Damen nur mit großer Vermögen wollen für. u. näheren Angaben unter **J. U. 869** in der Exp. d. Bl. niederlegen. — Vermittler ganz ausgeschlossen.

**Aufrichtig!**  
566. Beamter, Wittwer mit 1 z. 8,000 Mt. Einf. u. 100,000 Mt. Verm. leht sich nach einer Lebensgefährtin. Gebilde, einf. er. Damen (23-30 J.), mit etw. Verm., oder deren Angeb., werd. gebeten. Brief mit Angabe der Bek. vorl. anonym. u. **G. J. 241** im „**Unfallendamt**“ Dresden niederzulegen.

**Aufrichtig.**  
Ein besseres, anst. ev. wirtschaftl. Mädchen, 24 J., in Aussteuer und Vermögen, welchem die Gelegenheit zu Herrenbekanntsch. fehlt, wünscht mit aufrichtigem, soliden Beamten oder Geschäftsmann in Verbindung zu treten. Anonym unberücksichtigt. Offert. **K. F. 878** durch d. Exp. d. Bl.

**Streng reell!**  
Solide Wittwe, 46 Jahre, schl. Pf. gesund, von ruhig, betriebl. Charakt., sucht, da es ihr an Herrenbekanntsch. fehlt, sich auf diesem Wege wieder glückl. zu verheirathen. Mit alt. befr. Herrn ev. Geschäftsmann. Off. Off. u. **H. N. 844** in die Exp. d. Bl. erbeten.

**Streng reelles Angebot.**  
Wegen Ueberbürdung u. Enggr.-Geld, vert. in flottem Gange bei Socz. Battelgelsch. m. 4-5000 Mt. jährl. Reingewinn l. **3800 Mt.** Dir. Angeb. unter **L. L. 2073** an **Kudolf Woffe, Leipzig.**  
**Beamten**  
jed. Ranges ist Gelegenheit geboten, sich mit Jrl. aus gutfr. best. Familien zu **verheirathen.** Einführ. sofort. **Karl Gause,** Riemlingstraße 17, II.

Seite 11 „Dresdener Nachrichten“ Seite 11  
Sonntags, 10. Mai 1900 Nr. 127



# Gewinn-Liste

## fünfundzwanzigster Dresdner Pferde-Lotterie.

Gezogen am 8. Mai 1900.

- 1 Gewinn Nr. 1 eine elegante vierstännige  
Cauvage  
1 " " 2 eine elegante zweistännige  
Cauvage  
1 " " 3 eine elegante Jagd-Cauvage  
1 " " 4 ein Einspanner  
1 " " 5 ein zweistännig. Erntewagen  
40 Gewinne " 6-45 je ein Pferd.  
55 " " 46-100 je eine goldene (0,585)  
Sabonette-Aufer-Remontoiruhr.
- 75 Gewinne Nr. 101-175 je eine silberne (0,800)  
Sabonette-Aufer-Remontoiruhr.  
60 " " 176 je eine in Ultrachan-Wagen-  
Reisebede, roth und weiß gestreift.  
65 " " 177 je eine in Ultrachan-Wagen-  
Reisebede, braun und grau gestreift.  
300 " " 178 je eine feinste gemusterte Kameel-  
haar-Wagenbede  
300 " " 179 je eine feinste naturfarbige  
Kameelhaar-Wagenbede.
- 500 Gewinne Nr. 180 je eine hellgelbe feine Pferde-  
bede.  
500 " " 181 je eine erdbgelbe feine Pferde-  
bede.  
300 " " 182 je ein Wagenfuhrteppich aus  
weißem Sammtfell.  
200 " " 183 je ein Wagenfuhrteppich aus  
echtem Naturfell.

Nr. Gew.	Nr. Gew.	Nr. Gew.	Nr. Gew.	Nr. Gew.	Nr. Gew.	Nr. Gew.	Nr. Gew.	Nr. Gew.	Nr. Gew.	Nr. Gew.	Nr. Gew.	Nr. Gew.	Nr. Gew.	Nr. Gew.	Nr. Gew.	Nr. Gew.	Nr. Gew.	Nr. Gew.	Nr. Gew.
26 178	2680 181	5489 182	7853 180	10702 180	13387 177	16379 179	19064 36	22131 181	25063 181	27854 177	30388 180	32907 78	36002 182	39068 182	41906 179	44408 178	47313 181		
48 178	740 178	90 182	97 178	7 179	97 182	416 179	68 181	74 180	174 182	55 181	93 181	9 183	44 180	60 181	16 182	48 180	19 182		
49 178	813 180	561 181	982 181	8 183	444 179	26 178	74 180	236 183	246 181	87 182	402 181	14 181	73 179	170 183	19 178	55 180	51 182		
131 182	14 180	93 182	84 179	84 180	523 179	36 181	99 180	68 178	69 181	94 181	11 180	17 181	80 103	220 179	25 180	532 158	90 181		
42 181	84 182	604 181		89 181	33 181	60 179	113 181	70 181	92 180	925 53	32 179	20 181	128 179	36 178	43 180	96 178	99 181		
44 178	901 180	10 180	8008 181	810 180	48 177	68 180	19 180	83 180	94 179	53 180	61 180	21 181	60 179	62 179	46 179	627 180	428 180		
79 183	2 159	50 179	20 181	12 182	73 179	77 183	34 180	317 179	323 182	54 180	86 178	43 179	85 178	68 179	67 182	38 181	50 26		
90 183	3 183	88 181	24 183	45 38	96 182	57 181	23 178	36 180	36 180	60 180	91 182	58 183	263 179	80 181	80 182	53 183	534 179		
94 179	40 183	93 180	33 5	54 181	639 183	596 181	203 180	24 180	417 180	54 181	27 181	63 178	500 179	80 182	332 179	62 178	61 182		
226 180	54 180	711 180	39 181	86 177	707 179	50 177	11 181	34 180	60 179	28066 180	28 179	33017 180	357 180	88 181	24 181	719 178	635 176		
324 177	59 178	47 178	67 181	96 178	815 182	603 183	79 130	76 178	81 132	76 180	29 182	20 178	85 178	93 181	27 180	30 182	39 182		
56 182	86 179	57 181	91 183	927 29	42 181	25 181	87 179	423 180	501 183	92 179	37 14	58 45	408 181	522 181	76 181	53 179	42 181		
64 180		62 179	150 178	54 182	55 161	53 179	91 181	39 182	6 181	101 141	41 183	91 181	45 181	60 180	69 180	70 180	58 180		
68 181	8006 182	89 181	77 180	78 181	37 179	83 180	308 181	93 178	47 180	4 181	43 176	132 180	55 180	60 180	114 179	80 180	56 180		
400 183	9 181	808 180	210 180	11024 27	40 179	702 181	30 180	96 182	85 182	9 178	90 181	54 181	69 182	69 181	26 180	802 179	64 178		
4 181	13 178	39 178	12 178	71 178	42 181	17 180	35 182	86 178	790 182	53 178	40 183	18 181	506 180	38 180	38 178	62 180	95 181		
47 183	58 3	64 180	15 178	73 182	57 181	41 179	424 180	682 85	50 183	33 137	633 180	47 181	41 181	67 0	72 182	46 179	57 179		
49 179	59 181	87 181	43 181	73 182	42 181	35 182	81 179	424 180	800 178	205 179	83 181	88 179	87 181	87 181	700 178	50 180	840 177		
54 179	66 179	936 181	62 182	92 179	55 183	41 179	831 178	83 178	5 181	9 178	90 181	90 181	88 179	89 183	603 111	12 180	40 50		
65 182	83 182	42 180	80 180	98 178	99 181	56 183	634 181	77 181	800 178	33 137	633 180	47 181	41 181	67 0	72 182	46 179	57 179		
67 182	116 181	50 182	322 177	119 180	77 181	33 183	918 181	39 107	5 181	9 178	90 181	88 179	87 181	87 181	700 178	50 180	840 177		
28 180	60 180	65 182	77 181	33 183	14015 178	27 181	912 181	62 180	5 181	9 178	90 181	88 179	87 181	87 181	700 178	50 180	840 177		
530 176	89 63		98 176	45 183	27 181	62 180	74 178	706 183	55 178	28 110	924 181	303 180	28 181	16 180	64 178	64 178	64 178		
36 179	206 136	6011 180	454 177	53 181	38 180	54 128	77 180	22 144	58 178	75 181	66 178	303 180	28 181	16 180	64 178	64 178	64 178		
96 182	31 176	17 179	58 183	73 183	53 100	95 181	95 181	22 144	58 178	75 181	66 178	303 180	28 181	16 180	64 178	64 178	64 178		
609 179	38 179	52 181	67 178	216 181	56 183	60 179	17035 180	44 178	59 178	77 183	76 183	51 179	76 183	79 180	707 181	33 24	90 176		
56 90	59 183	66 181	67 181	218 80	61 181	61 181	87 179	650 181	71 164	14 181	71 180	37 179	25 183	862 180	401 182	36 179	28 179		
93 183	94 181	67 181	61 179	80 183	124 182	126 181	63 178	83 178	78 157	53 178	94 182	44 182	41 183	924 149	19 181	61 71	88 113		
714 183	800 148	75 181	70 181	308 179	52 178	71 178	79 178	79 178	88 182	34 178	682 85	33 183	37 179	523 180	42 181	27 180	77 181		
48 182	33 182	96 180	662 183	27 176	66 180	78 178	81 180	81 180	951 163	66 179	66 179	68 181	44 182	46 181	805 182	65 177	61 181		
56 181	43 23	146 180	64 183	31 155	78 176	223 180	918 181	918 181	66 179			68 181	45 182	49 177	17 181	19 183	86 179		
61 178	440 182	52 178	75 180	32 180	82 99	39 181	30 180	30 180				68 181	45 182	49 177	17 181	19 183	86 179		
81 182	94 178	85 81	86 181	414 181	85 182	67 181	42 181	42 181	29200 182	42 181	523 181	46 39	77 178	601 182	88 182	92 181	92 181		
85 180	29 181	38 182	711 183	17 180	211 183	86 180	86 180	74 133	39 179	61 178	40 179	47 181	76 181	5 179	92 181	92 181	92 181		
830 180	62 183	57 178	14 179	34 178	88 181	315 179	20018 176	50 180	41 182	161 179	43 180	76 181	43 180	37 179	926 181	34 179	28 183		
49 180	91 68	60 183	69 180	69 180	312 180	19 183	28 182	28 182	74 179	84 183	618 182	103 183	43 180	37 179	926 181	34 179	28 183		
508 182	624 178	74 180	830 180	80 180	22 180	32 182	90 179	90 179	76 178	320 181	18 181	6 180	51 182	83 181	61 179	69 181	85 177		
82 180	88 182	40 181	331 183	55 178	57 180	94 182	95 178	105 178	105 178	21 180	49 1	23 181	69 181	69 181	69 181	69 181	69 181		
1029 180	708 180	74 181	63 180	63 180	46 181	408 178	117 49	9 182	9 182	30 180	79 183	46 182	737 181	37012 182	21 181	99 179	16 115		
50 181	6 179	81 177	93 180	70 180	83 180	43 180	96 177	43 183	43 183	66 182	718 60	251 168	737 181	37012 182	21 181	99 179	16 115		
71 176	19 181	89 182	93 180	88 180	409 181	52 179	74 180	48 181	410 179	803 181	53 181	53 181	57 183	307 181	23 180	77 182	74 182		
107 181	20 181	410 180	605 178	23 180	23 180	78 182	82 178	58 182	28 181	11 181	821 180	81 180	58 182	307 181	23 180	77 182	74 182		
55 183	21 181	14 152	89 179	81 182	38 178	90 183	230 178	71 183	39 181	27 106	96 181	81 180	101 183	18 178	39 179	88 181	90 181		
206 182	34 182	22 182	93 179	56 179	43 178	614 183	37 178	82 180	57 178	66 181	427 183	846 181	25 183	846 181	25 183	44 180	500 179		
21 182	45 179	32 179	95 182	65 176	81 182	30 181	58 181	412 181	62 178	948 178	28 181	54 179	29 178	46 178	760 178	10 180	430 182		
47 177	69 182	36 181	99 176	75 178	98 181	52 180	67 180	32 181	76 179	59 178	61 180	61 180	97 180	97 180	97 180	97 180	97 180		
69 182	846 179	99 176	557 178	13 182	67 182	81 180	62 178	317 179	66 180	520 181	80 179	80 179	87 180	87 180	87 180	87 180	87 180		
71 125	973 178	557 178	609 188	46 183	718 182	83 156	89 179	24 182	96 183	25 178	88 181	524 179	50 181	278 181	42 183	37 180	95 180		
72 183	75 182	609 188	35 182	83 178	48 181	637 180	715 179	67 182	501 182	46 179	98 181	50 181	50 181	327 177	43 180	55 178	661 177		
73 179	301 179	4006 179	119 178	58 181	39 177	19 178	77 143	5 180	98 181	98 181	36 178	36 178	36 178	327 177	43 180	55 178	661 177		
99 182	38 180	37 180	31 178	73 178	53 181	60 181	88 180	44 82	604 182	85 183	63 116	121 182	39 181	121 182	39 181	121 182	39 181		
408 182	67 55	67 55	37 179	95 177	56 181	78 181	447 176	606 182	31 180	116 179	79 178	55 178	62 67	509 181	962 180	17 178	67 183		
24 166	114 180	85 181	235 180	816 180	727 178	89 181	64 181	17 178	32 178	27 174	82 176	74 180	66 181	16 181	84 181	21 183	87 183		
43 178	47 181	736 182	51 181	67 180	46 180	805 181	81 179	24 130	43 181	43 181	41 178	80 181	80 181	216 178	72 183	44 178	64 180		











**Offene Stellen.**

**Startonnagen-Arbeiterinnen**  
für sof. gesucht. E. Neumann & Co., Raiserstraße 5.

**Zur alleinigen Führung eines mittleren Dampfmaschinen- und Holzhandlung in Thüringen wird sof. tüchtige Persönlichkeit**  
mit 6-10,000 Mk. gesucht. Off. u. N. 5980 Rudolf Mosse, Dresden.

**Zur Staubreinigung unseres Lagers**  
suchen wir zum sofortigen Antritt eine tüchtige, bewanderte Persönlichkeit.  
Hartmann & Ebert, Victoriastraße 28.

**Ökonomische Wirthschafterin.**  
Der 1. Juni wird eine ältere, selbstständig, tüchtige, welche tüchtig in der Schweinezucht ist u. energisch auftritt, auf ein Rittergut gesucht. Off. u. N. 477 Frau. C. Sachse, Sächsischer Platz 10.

**Zur sofortigen Führung von Startonnagen-Arbeit**

**Lehrmädchen,**  
welche Eltern die Schule verlassen haben. Gewissenhafte Ausbildung zugesichert.  
E. Neumann & Co., Raiserstraße 5.

**Scholarin**  
wird gesucht  
Restaurant Albertpark, Marien-Allee 2.

**Stellen-Gesuche.**

**Ein jg. Mann**  
mit engl. Fremdsprache, sucht Stellung als Verkäufer od. Volontär in der Maschinen- oder Textilindustrie. Off. u. N. P. 21 Frau. C. Sachse, Sächsischer Platz 10.

**Strebsamer Mann**  
sucht eine Beschäftigung, gleichviel welcher Branche, oder sonstig. Vertrauensposten. Auskunft kann gestellt werden. Off. u. N. 5110 Exp. d. Bl.

**Vogt oder Wirthschafter.**  
Ein 28 J. alt, verheiratet, tüchtig, in allen landw. Arbeiten, Maschinen u. Viehhaltung gründlich erfahren u. sehr selbstständig. Ein Gut zur selbstst. Wirthschaft, übernehmend, da er schon ein Gut mit Erfolg bewirtschaftet hat, worüber er gute Zeugnisse aufweisen kann. Beste Off. u. N. „Vogt“ bis 15. Mai postlagernd Döbeln.

**Mit 1500 Mk. Kautions**  
sucht Kaufmann, 35 J. alt, verheiratet, Stellung. Anträge unter Präsenztionsfähig P. O. 727 an Rudolf Mosse, Prag erbeten.

**Kaufmann,**  
27 J., in ungetriebener Stellung, kann in ein. u. dopp. Buchführung, Korrespondenz, Kasseneinwesen u. dgl. geübt, sucht auf gute Zeugnisse, da ihm an dauernder Stellung viel gelegen, womöglich in Dresden oder Vorort zum 1. Juli oder später pass. Engagement. Off. u. N. J. M. 801 in die Exp. d. Bl. erbeten.

**Geb. Frauen, 25 Jahre, sucht sof. od. später Stell. zur Leitung einer Filiale.**  
Position vorhanden. Off. u. N. A. G. 1875 Dresden, Vorpostenstraße 21, 1. Et. r.

**Junger Mann sucht baldigst Stellung als**

**Monteur**  
für Telegraphen, Telefonen und elektr. Lichtanlagen. Off. u. N. W. 848 Exp. d. Bl.

**Zur Führung eines u. Haushalts sucht geb. Frau, 40er J., sofort od. baldigst Stell. auf ein Rittergut. Off. u. N. 850 Exp. d. Bl. erbeten.**

**Rüchenschleifer,**  
tüchtig im Hoch, sucht bald Saison- od. Jahresstellung. Off. u. N. U. 846 Exp. d. Bl.

**Junger Kaufmann**  
militärisch, mit allen Kompt.- u. Exped.-Arbeiten auf's Beste vertraut, sucht per bald dauernde Stellung.

Ges. Off. unter D. A. 5074 Rudolf Mosse, Dresden.

**Frauen, der ein. Buchführ.**  
8 m. tüchtig, sucht per 1. od. 15. Juni Stelle. Off. u. P. 1 W. 4078 Rudolf Mosse, Worms.

**Zur ein. 15 j. W. Mädchen**  
wird Stelle gesucht zu einem Kinde. Eintritt sofort od. später. Best. Off. u. N. Treu 16 postlagernd Holbeinplatz.

**Bier-Reisender**  
Junger Mann, bei der Rundschiffahrt von Birna und Umgebung gut eingeführt, sucht eine Kalkulations- u. Expeditionsstelle zu vertreten. Best. Offerten unter L. 23770 in die Exp. d. Bl.

**Junger Mann, 23 Jahr, sucht Stellung als**

**Bierausgeber**  
u. baldig Antritt. Off. u. N. Q. 842 Exp. d. Bl.

**Tapezierer,**  
w. sich noch in der Dekoration vervollkommen möchte, sucht Stellung als Volontär. Off. u. N. J. L. 800 Exp. d. Bl.

**Geb. junge Wittwe ohne Anh.**  
angenehm. Neuz., tüchtig i. Kochen u. häusl. Arbeiten, sucht s. 1. Juni oder später Stelle als

**Wirthschafterin**  
bei einem Herrn. Wittwe mit Kind, nicht ausgeschlossen. Sehr mehr auf gute Behandlung und Anschlag als auf hohen Gehalt. Off. u. N. M. postl. Götzl. erb.

**Geb. jung. Wittwe ohne Anh.**  
sucht per bald oder später Stellung bei nur gebildeten alt. Herrn zur Führung d. Haushalts. Offerten unter Chiffre L. P. 1000 an die Annoncen-Expedition C. Schoenwald, Götzlitz, erbeten.

**Oberschweizer- Stellegesuch.**  
J. verh. Oberländer sucht s. 1. Juli Stellung bei 70-80 St. Zeugnis, best. zu Dienst. Gehehrte Off. u. N. 5110 Exp. d. Bl.

**Principale! Erparnisse!**  
Empfehle sofort oder später Kaufm. Diener, Gärtner, Hausd. Hausd. Bierausg. Kassenb., Aufh., Port., Martha, Kompt., Hausm., Betr., u. dgl. Wirthsch. Vertret. (Wahl, Dienst, Gastwirth, u. dgl.) Mündlich Bar. Marschallstr. Nr. 10, p. Tel. 1, 690.

**Geb. alleinst. Frau in den mittleren Jahren**  
sucht selbstständig Haushalt zu führen bei anständ. Herrn oder Dame. W. Offerten u. N. J. B. 851 in die Exp. d. Bl. erbeten.

**Junger energ. tüchtiger Mann**  
mit 10-jähr. Praxis und Vorkenntnissen im Veranlagung, Zeichnung u. in Buchführung gut bewandert, sucht event. dauernde Beschäftigung im Bureau oder auf Baustelle als

**Bauführer.**  
Derselbe ist selbstständig im Arbeiten und versteht den Chef voll u. ganz zu vertreten. Auf Wunsch erfolgt persönliche Vorstellung. Off. u. N. 23702 Exp. d. Bl.

**Junger Konditor**  
sucht sofort Stellung. Beste Offerten unter J. N. 802 erb. in die Exp. d. Bl.

**Ein Mann**  
in mittleren Jahren sucht Stellg. als Vot. oder sonst leichtere Beschäftigung, wenn möglich in ein. größeren Schneidergeschäft. W. Off. an Exler, Chemnitzstr. 51, 3.

**Für m. biß. Stütze suche per 1. od. später Stellung als**

**Kinderfr.**  
oder Stütze, wo Hausm. vorh. Sie stammt aus best. Fam. und kann sich selbstständig emp. Fertigkeit in Wasch- u. allen Handarb. sowie Behandlung d. Kinder vort. Familienanl. Beding. Off. u. N. H. E. postl. Strehla u. Ebe.

**Junst. Mädchen**  
sucht sofort in besserem Geschäft Stellung. Beste Off. erbet. Güterbahnhofstr. 6, 2. G. Wäpfe.

**Vertrauens-Stellung**  
ge sucht von erfahre. Kaufmann mit Brinn- u. Zeugnisse u. Referenzen. Besch. Branche u. gute Sprachkenntn. Ueberricht des Kasseneinw. der dopp. Buchführ. incl. Abchl. u. aller Bureauarb. Kautionsfähig. Offert. unt. E. N. 710 Exp. d. Bl. erbeten.

**Vertreter.**  
Kaufmann in mittl. Jahren, seit 20 Jahren mit Dresdner Geschäftsverhältnissen vertraut, in verschiedenen Branchen firm, sucht noch einige Firmen für Blau u. Umgebung zu vertreten. Gültig. Off. u. N. D. 334 „Invalidentank“ Dresden.

**Tüchtiger Tischler,**  
Polster, 1. Stellung als Polstermeister, Nähmaschinenbranche bevorzugt, od. auch sonst. Weiterstellung. Off. niederzul. unt. K. A. 873 in die Exp. d. Bl.

**Sunge, pünktliche Frau**  
sucht für Nachm. Beschäftigung im Schreibwesen austragen. Off. u. N. J. R. 800 Exp. d. Bl.

**Solide Kellnerin**  
mit gut. Gardewobe sucht Stell. Offert. unt. M. R. 18 hauptpostlagernd Bautzen.

**Junger Mädchen,**  
gesund, sucht Stelle als Kinderfräulein od. Stubenmädchen in beherrsch. Hause. Off. u. N. J. Schmitz, Wilsdrufferstr. 49, 2. abzug.

**Ein junges Mädchen**  
sucht bis 15. Mai evtl. 2 Tage später Stelle, am liebsten wieder in's Häufel oder zum Bedienen. Off. u. N. D. S. postl. Ebbtau.

**Neuheiten-Vertrieb**  
evtl. auf eigene Rechnung übernimmt selbstständig Kaufm., welche das ganze Jahr Neheiten auf der Tour. Off. unt. K. T. 310 „Invalidentank“ Dresden.

**Tüchtige Verkäuferin,**  
Wannentafelbranche tätig, sucht Stellung, gleichviel welcher Branche. Off. u. N. J. B. postlag. Freiberg i. S. u.

**Hausdiener**  
zur Ausspannung sucht baldigst Stellung. Zu erfahren kleine Plauenstraße 47, 2. St. u. 2.

**Junger Mann**  
mit bester Schulbildung u. schön. Handschrift, der viel freie Zeit hat, sucht lohnende Nebenbeschäftigung. Beste Off. erbeten unter B. C. 5 an die Annoncen-Expedition, Gr. Klosterstr. 5.

**Bäcker u. Konditor,**  
arbeitsw. sucht sof. Stellung. Zu erfahren Hauptstraße 15, v.

**Ein junges Mädchen**  
vom Lande sucht Stell. in feinerem Hause. Näheres Antonplatz, Marktstraße 207.

**Fräulein**  
aus guter Familie ist gelovnen, mit Herrschaft od. alleinst. Dame zur Küche und Gefellichkeit für den Sommer auf's Land oder Badeort mitzureisen. Auf Gehalt wenig Ansprüche. Off. u. N. M. K. 105 hauptpostlagernd Chemnitz.

**Ein Mädchen aus anständiger Familie**  
sucht Stelle als

**Büffetmamsell.**  
Näh. zu erfahren bis 15. Mai in „Stadt Hiltz“, Ritterstraße.

**Hôtel-, Wein-, Bier-Kellnerinnen**  
empfehlen

**Bur. „Zum Adler“**  
Dresden, Frauenstr. 3, Fernsprecher 300 u. 7438 Amt 1.

**Gastwirth mit Frau,**  
tüchtige, umsichtige Fachleute, welche wiederholt schon größere Etablissements nachweislich mit gutem Erfolg bewirtschaftet haben, suchen für sof. od. später als Geschäftsführer, Ökonomen od. dergl. einzutreten. W. Off. unt. K. H. 880 Exp. d. Bl. erbet.

**Gausarbeit**  
sucht eine zuverlässige Frau. Off. u. N. C. 85 3/4 Exp. Gr. Klosterstraße 5 erbet.

**Ein Kutscher**  
sucht bald oder später andere Stellung. (Geb. u. allen landwirthsch. Arb. vertraut, sucht sof. Stellung als Schirmermeister auf mittlerem oder kleinerem Gute. Offerten u. E. M. postlagernd Reiffelsdorf erbeten.)

**Besseres Hausmädchen**  
mit guten Zeugn., Koch, sucht 15. Mai oder 1. Juni dauernde Stelle. Schnorrstr. 66, v. l.

**Tüchtige Bierausgeber,**  
Hausdiener, Marktweiser, 10 tücht. junge Kellnerinnen für Dresden u. außerhalb, flott im Schreiben, suchen sof. Stellg. durch Pante, Kreuzstr. 3, 2. Fernsprecher Amt 1, 511.

**Eine Dame, welche seit mehreren Jahren dem Haushalte eines Wirths vorsteht, sucht während der Abwesenheit des Wirths in den großen Schulferien (21. Juli bis 18. August) Stellung als**

**Reisebegleiterin**  
einer alt. Dame event. auch als Pfliegerin von Kindern auf Reisen oder Sommerreise. Gehalt nicht beansprucht, dagegen feste Station und Weib. Off. Offerten unter Chiffre B. C. 25 erb. in die Annoncen-Expedition, Gr. Klosterstr. 5.

**Vermiethungen.**

**Laden**  
Ein groß. Laden mit 3 großen Schaufenstern ist preiswerth in Hiltz (H. Dresden) zu verm. Off. u. N. J. M. 332 in die Exp. d. Bl. erbeten.

**Werkstatt,**  
sehr gut pass. für Glaserie oder Tischlerei oder dgl. Gewerbe, ca. 300 qm im Raum, ebenerdig, Lagerraum u. gr. Spindelkeller ist zu verm. u. u. 1. Juli zu bez. Die Räume eignen sich auch für Fabrikation, Dampfheizung vorhanden. Näh. Obveststr. 31, v. l.

**Gleg. möbl. Zimmer**  
in Villa Reichenstr. 5, v. l., am Wiener Platz, ganz ungenirt, auf längere oder kürzere Zeit zu verm. Näheres 1. Etage.

**Gute Existenz für einen Barbier!**  
In bester Lage einer Stadt v. 3000 Einwohnern nahe Dresden ist ein großer Laden mit schön. Wohnung für 300 Mark sofort oder später zu verm. Off. u. N. J. M. 802 in die Exp. d. Bl. erbeten.

**Barbier-Laden,**  
in d. best. Jahrg. flott. Geschäft betrieben, billig zu verm. Blumenstr. 19, 3. Schwente.

**Umsonst**  
werden die noch leer stehenden Läden in meiner neubauten Passage verm. mit 1/2 Jahr, damit Jedem die Gelegenheit geboten werden kann, sich selbstständig machen zu können. Off. u. N. F. 5116 Exp. d. Bl. erbet.

**Abreise halb. Zimmer frei**  
mit Pension Hiltzstr. 80, v. l.

**Für Köche, Kellner, Bierausgeber!**  
Schöne Restaurations-Passagen in vorz. Lage in Dr. A. auch besonders gut zum Hotel geeignet, sofort zu verm. Off. u. N. B. 805 erb. an „Invalidentank“ Dresden.

**Wohnung**  
mit 3 Zimmern für 1. Juli Nähe Hiltzstraße gesucht. Off. unter H. P. 841 Exp. d. Bl.

**Ein Laden**  
mit schöner Wohnung, zu jedem Geschäft passend u. in einem aufblühenden Vorort von Dresden, direkt am Bahnhof gelegen, ist sof. oder spät. zu verm. Off. unt. W. S. postl. Coswig.

**Grosser Eckladen**  
in bester Lage von Chemnitz, mit 7 Schaufenstern u. zwei Eingängen, event. auch durch Treppe mit der ersten Etage zu verbinden oder zu zwei Läden im Partee zu theilen, ist sofort zu verm. durch Frau Imp. Müller, Chemnitz, Bismarckstraße 1, 2.

**Plauen-Dresden,**  
Falkenstr. 26, ist eine hübsche, freundliche Wohnung in 2. Etg., 3 Zimmer mit Balkon, 2 Kammern, Küche und reichl. Zubehör, per 1. Juli oder früher für 500 Mk. zu verm. Näheres daselbst im Comptoir oder 1. Etage.

**Schöner Laden**  
Gr. Plauenschestr. 35 zu verm. |

**18 Bürgerwiese 18**  
ist die 11. halbe Etage (ca. 14 Räume), sofort bez. zum Preis von 3700 Mk., die halbe 1. und 11. Etage, am 1. Oktober bez. zum Preis von 3650 bez. 3100 Mk., und Stallungen für 2-8 Pferde sofort zu verm. Näheres beim Böttler daselbst oder im Baudureau Progreßstr. 25, Dintergebäude 11.

**Zu Freiberg, Bahnhofstraße 18,**  
sind zum 1. Juli oder später

**zwei grosse Läden zu verm. in**  
mit dahinter befindlichen Vorrath- und Wohnräumen. In denselben wurde bis heute ein Delikatessen- u. Cigarrengeschäft betrieben. Näheres daselbst.

**Pragerstr. 30**  
ist das seit langen Jahren von einer alten photogr. Firma innegehabte, sehr geräumige

**Hintergebäude photogr. Atelier**  
per 1. Oktober 1900 als

oder für andere Zwecke weiter zu verm. Näh. daselbst beim Hausmeister im Hofe rechts oder bei H. Kunze, Altmarkt 1.

**Laden**  
zu Komptoirzwecken oder Filiale geeignet, mit oder ohne Wohnung, Hiltzstr. 20, Ecke Löcherstr. sofort oder später zu verm. Näheres daselbst 2. Et. bei Hiltz oder Kaufmannstr. 12, 2. Wein

**Restaurant und Café „Continental“**  
zu Coswig, Lokaltäten der Neuzeit entsprechend eingerichtet, ist an tüchtigen mit ff. Kenntnissen versehenen Restaurateuren unter guten Bedingungen zu verm. Ueberrahme günstig. Eventuell gebe Grundst. Kaufm. ab. Oscar Beullig.

**Ein Geschäfts-Neisenber,**  
der im Jahre 2mal 3 Wochen hier thätig ist, sucht für diese Zeit im Innern der Stadt ein

**belles, sauberes, möblirtes Zimmer,**  
möglichst partee mit sep. Eingang zu m. Off. u. N. D. 853 i. d. Exp. d. Bl. erb.

**In einem Vorort Dresden,**  
3 leicht mit Eisen- oder elektr. Licht zu erziehen, wird in ein. oder solidem Haus Wohnung aus 2 großen und 3 kleinen Zimmern mit Küche und mögl. Gemüsegarten per 15. September oder 1. Oktober gesucht. Angebote mit Preisangabe erbittet F. Dittmann, Dresden-N. Wichowitzweg 18, 3.

**Sächsische Schweiz.**  
Belle freundliche Zimmer in schöner Försterei (prachtvolle Lage) sofort zu verm. Off. u. N. D. 5144 in die Exp. d. Bl. erbeten.

**Wannert in Pension, ohne Pension, sucht 1. Juli od. Oktober kleinere oder mittlere**

**Wohnung in Hiltzstr.**  
Off. mit Preis u. H. S. 100 bis 14. Mai postlagernd Hiltzstr. 80, v. l.

**Eine Wohnung, 200 Mark**  
auf mon. Päch., 20 Mk. u. 6% Z. Off. u. L. U. 857 Exp. d. Bl.

**Zu verm. in**  
2 schöne freundliche geräumige Wohnungen, 1. Etage, 1 sofort, 1 per 1. Oktober. Preis 300 u. 300 Mk. Außerdem sofort ein großer Laden (große Zimmer, helle Küche), bisher Kaffee- und Biergeschäft, auch passend zu Wirthschaft. Preis 275 Mk. 1 Laden per 1. Oktober, passend für Barb. oder Schuhmacher. Preis 275 Mk. Näheres Albrechtstraße 1, 3. r.

**Geldverkehr.**  
Wohlvergrößerung mein. seit 12 Jahren bestehendes Fabrik suche einen tüchtigen Kaufmann als

**Theilhaber**  
mit 50-60,000 Mk. Einlage. Off. u. N. R. 880 Exp. d. Bl.

**Spiritosen- u. Likörfabrik**  
mit Verbands-Geschäft kann thät. Theilhaber m. ff. Einlage eintreten ev. auch übernehmen. Off. u. N. B. 323 „Invalidentank“ Dresden.

**250 Mk.**  
bei 50 Mk. Dammum sof. gegen Wechsel auf 1/4 Jahr zu leihen gesucht. Größte Sicherheit vor. Off. u. N. B. C. 15 in die Exp. d. Bl. gr. Klosterstr. 5.

**Hohe Vergütung.**  
Gegen Verpändung von 14,000 Mk. sich. Hypothek suche ich auf 1/4 Jahr 5000 Mk. Off. unt. K. M. 884 Exp. d. Bl.

**700 Mark**  
gegen 100 Mk. Vergütung, hohe Sinsen u. Sicherheit. Off. u. N. R. 885 Exp. d. Bl.

**Unständiges Mädchen,**  
welches sich selbst machen will, sucht geg. Sicherheit sof. ein Darlehen v. 200 Mark auf mon. Päch., 20 Mk. u. 6% Z. Off. u. L. U. 857 Exp. d. Bl.

Seite 15 „Freiburger Nachrichten“ Seite 15  
Donnerstag, 10. Mai 1900 Nr. 127



**Geldverkehr.**  
**100 Mk. Damnum und Zinsen!**  
 2500 M. in gut. Kundenwechseln u. Sicherheit sofort zu verkaufen. Off. unt. G. U. 223 in die Exp. d. Bl.  
**3000 Mk.**  
 werden von einem ig. Geschäftsmann gegen gute Sicherheit und Zinsen per 100 zu leihen gesucht. Off. unt. F. R. 707 in die Exp. d. Bl.  
 Von meiner Restkaufgeld-Darf von 9000 M. will ich  
**2500 Mk.**  
 abgeben unter Vorrang. Grundstück Centrum. Näh. Auskunft unter G. M. 838 durch die Exped. d. Bl.

**Damnum!**  
**14,000 u. 18,000 M.**  
 auf 2. Hypothek suche ich zu 5% und Damnum für meine zwei Vorrat - Zinshäuser. Adressen nur von Selbstdarf. unter J. W. 802 Exp. d. Bl.

Gutgeführter Restaur. sucht 500 Mark  
 auf 6 Mon. gegen gute Verpf. bei vollst. Sicherheit zu leihen. Off. u. G. W. 825 Exp. d. Bl.  
**32-36,000 Mark**  
 suche ich auf meine 3 Vorrat-Zinshäuser zu 4 1/2-5%. 2 Hyp. stehen langf. fest. Nur v. Selbstdarf. Näh. unter F. U. 800 Exp. d. Bl. erbeten.

**Für Kapitalisten!**  
 Zur Errichtung eines rentabl. Fabrikgeschäftes (Kunst-Anstalt) wird von tücht. Sachmann ein Kapitalist mit 15-20,000 M. als Theilhaber gesucht. Neuaufstell. beliebigen Off. unter T. 3490 an Haasenstein & Vogler (A.-G.), Chemnitz zu senden.  
**18-20,000 Mk.**  
 gesucht auf 1. Hypothek per 1. Juli auf schönes Zinshaus, Vorrat Dresden. Off. u. H. A. 258 „Invalidentank“ Dresden.  
**Geldgesuche auf Hypotheken, Wechsel oder Schuldurkunde.**  
 Aufträge nimmt entgegen H. Köber, Dresden, Reitbahnstraße 19, Hypotheken-Bureau.  
**Gasthof-Neubau!**  
 Auf meinen sehr gut gelegenen Gasthof in Sachsen suche ich per halb eine 1. Hypothek zu 4 1/2% Zinsen von  
**50,000 M.**

zu leihen. Wandfläche 70,000 M. Areal 4 1/2 Scheffel. Reitwerth 100,000 M. Off. unt. G. M. 815 Exp. d. Bl. erbeten.  
 Staatsbeamter sucht 150 bis 200 Mk. geg. hohe Zinsen auf 1 Jahr zu leihen, eventuell monatliche Abzahlung. Gefällige Offert. unt. K. K. 308 erbeten.  
**„Invalidentank“ Dresden.**  
 Suche sofort  
**13-14,000 M.**  
 zur 1. Stelle und  
**4-5000 M.**  
 zur 2. Stelle innerh. der Brandkasse auf mein neubautes Geschäftshaus Nähe Meißens. Agenten zwecklos. Off. u. V. Z. 061 „Invalidentank“ Dresden.  
**3500-4000 Mk.**  
 sofort gesucht. Courtoisverleut gesucht. Welche Off. unt. M. S. Ammon-Gröbe. G. M. 818, Rönischensbröda.  
**3000 M.**  
 innerhalb Brandkasse suche ich bei sehr guten Zinsen zu leihen. Off. unt. K. K. 882 Exp. d. Bl. erbeten.  
**10-12,000 Mk.**  
 sind sofort auf nur gute 2. Stadthypothek auszuliehen. Off. von Selbstdarf. unt. D. J. 5982 Rudolf Mosse, Dresden.

# Enormer Gewinn!

Ein Maschinenartikel, großer u. immermehr Absatzgebiet findender Bedarfsartikel, welcher ein Reinertragniss von 40% abwirft, in seiner Art das Beste, konkurrenzlos, neu patent. und erprobt ist, kann von einem Bankhaus, Kapitalisten, Konsortium oder bestehendem Unternehmen übernommen werden. Der Erfinder würde nach Wunsch die technische Leitung übernehmen. Off. u. U. 5125 Exp. d. Bl. erbeten.

**100,000 Mark**  
 auf zwei Grundstücke des Centrum mit 750,000 Mark ausgehend, bei hoher Verzinsung und 20,000 Mark jährlicher Amortisation  
**sofort gesucht.**  
 Bonität hochfein. Gef. Off. unter S. T. 212 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Dresden, Wilsdrufferstrasse 6.

**40 Mf.**  
 zur Miete geg. pünktl. Rückzahl. u. Zins? M. Off. u. H. S. 15760 hauptpostl. Dresden.  
 Von anständiger Dame  
 70 Mark  
 sofort zu leihen gesucht. Off. u. M. 380 Ann.-Exp. Lutherpl. 1.

# Kommanditist

oder  
**stiller Theilhaber**  
 zur Uebernahme einer Fabrik (beliebter Artikel mit wenig Konkurrenz) wird von einem intelligenten, tüchtigen Kaufmann  
**gesucht.**

Erforderliches Kapital 30-50,000 Mf. Baldgef. Off. unter Chiffre A. 3517 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Chemnitz.

# Kapitalist!

Ein erfahrener Sachmann, welchem sich günstige Gelegenheit bietet, die von ihm geleitete chemische Fabrik, durchaus zeitgemäßes Unternehmen, fäuflich zu übernehmen, sucht zu aktiver oder stiller Theilnehmung einen Kapitalisten mit circa 300,000 M. Gefäll. Off. unter U. Z. 041 „Invalidentank“ Dresden erbeten.  
**25,000 Mark 1. Hypothek**  
 auf ein neugebautes Hausgrundstück sofort oder 1. Juli gesucht. Gef. Offerten erbeten unter J. L. 331 durch die Exped. d. Bl.

**35,000 Mf.**  
 1. Hypothek 4 1/2% - 5%, Bloschewitz 20,000 Mf. 2. Hypothek stehen fest dahinter. Zare 83,300 Mf. Brand 40,000 Mf. sofort gef. Off. u. L. S. 330 „Invalidentank“ Dresden.  
**30,000 M.**  
 sollen auf ein Haus zur 2. Stelle ausgeliehen werden, falls der Restfall. in der Lage ist, ein nettes Kreditorei-Grundstück für 36,000 Mf. mit annehmendem. Gef. Off. u. J. C. 852 Exp. d. Bl.  
**10,000 Mf.**  
 zur Ausnutzung eines Muster-schubes, welcher einzig auf dem Continent ist, gesucht. Gef. Off. erb. an Ann.-Bureau Zittau, Zeitungsstraße 2.  
**4-6000 Mf.**  
 5% 1. Hypothek und Damnum auf 10 Baustellen, wovon noch eine Villa gebaut wird, gesucht. Borgüthliche Sicherheit. Offerten erbeten unter C. B. 914 an den „Invalidentank“ Dresden.  
**15,000 Mark**  
 zu 5% gegen gute 2. Hypoth. auf großes Wohnhaus-Grundstück gesucht. Damnum wird erwährt. Offerten unter H. V. 847 in die Exp. d. Bl.  
**6000 Mark**  
 sucht ein Geschäftsmann gegen hohe Zinsen und Damnum sofort zu leihen. Doppelte Sicherheit vorhanden. Welche Off. unter J. T. 808 Exp. d. Bl. erbeten.  
**55,000 Mark**  
 zu 5% Zinsen zu leihen. 1. Hyp. 24,000 Mf. Gerüst. Zare 124,000 Mf. Gefäll. Off. u. J. K. 859 in die Exp. d. Bl. niederzuliegen.  
**35,000 Mark**  
 zu 5% Zinsen zu leihen. 1. Hyp. 24,000 Mf. Gerüst. Zare 124,000 Mf. Gefäll. Off. u. J. K. 859 in die Exp. d. Bl. niederzuliegen.  
**5-10,000 Mk.,**  
 später mehr, wünscht tücht. techn. gebildeter Kaufmann sich an ein. lukrat. Unternehmen od. Geschäft zu beteiligen ev. ein solches zu kaufen. Gef. Off. u. L. L. 330 „Invalidentank“ Dresden.

**Kapitalist**  
 mit 35,000 Mark sofort gesucht. Kapital kann ev. übergeben werden. Off. u. H. R. 843 Exp. d. Bl.  
**Wer discountirt**  
 einem gut situierten Kaufmann Kundenpapiere gegen guten Discount? Beste Sicherheit, auch Hypoth. wird geboten. Gef. Offerten unter K. Z. 320 erb. „Invalidentank“ Dresden.  
**3000 Mark**  
 werden von einem gutsit. Gutshof. weg. Neubaus auf 2 Jahre geg. Hyp. od. Schuldversch. u. Hebe-einkauf sofort gesucht. Näheres unter F. 100 erbeten an Haasenstein & Vogler, A.-G., Freiberg 1. N.  
 Welch edles Herz leihst einem geb. anst. Jnl. so!

**40 Mf.**  
 zur Miete geg. pünktl. Rückzahl. u. Zins? M. Off. u. H. S. 15760 hauptpostl. Dresden.  
 Von anständiger Dame  
 70 Mark  
 sofort zu leihen gesucht. Off. u. M. 380 Ann.-Exp. Lutherpl. 1.

**Pensionen.**  
 Gebild. Mädchen, zur beruflichen Ausbildung hier, sucht per 1. Juli bei bescheid. Auspr. volle Pension  
 bei einz. älterer Dame. Gef. Anerbieten mit Pensionenpreis an „Invalidentank“ Dresden unter M. W. 361 erbeten.

**Erholungsheim**  
 Kleinsiedlitz b. Pirna  
 bietet bleib. schwächl. i. M. u. Damen vorzügl. Pension (hygien.), Haushaltungsmitteln. Gefällige Höhenlage; beste Empfehlung.  
**Pension Rittener.**  
 Stravenstrasse 30. 1. Et. Elegante möblierte Zimmer. Gute Küche. Mäßige Preise.

**Für bessere Familien!**  
 Ein größerer Fabrikant auf dem Lande wünscht seine gut. aber einfach erzogene 17 jäh. Tochter behufs weiterer Ausbildung im Geschäft. Verkeh. z. bei einer besseren Familie unterzubringen. Familien-Anschluss u. liebevolle Behandlung u. Bedienung. Kostpunkt Nebenbes. Familien mit womöglich gleichaltrigen Töchtern u. in Dresden od. dessen Umgebung wohnhaft, werden bevorzugt. Gef. Anq. bote u. D. 5088 Exp. d. Bl.

**Diskrete**  
 Aufnahme finden Damen bei gebildeter Gehamme. Berlin, Poststr. 11, Frau Lunde, bish. Oberhebamme der Königl. Univers.-Krankenklin.  
**Damen**  
 in diskreter Beschäft. finden freundliches liebevolles Heim bei Beamtenwitwe sofort od. später. Preis mäßig. Wad in der Wohnung. Gef. Off. an die Annoncen-Exp. Sachsen-Allee 10 unter Q. 430.  
 finden disk. Aufn. Math. Gisse. Fr. Kl. 1. Postamt 2 lagern.  
**Damen**  
 in disk. Besch. finden liebev. fbl. Aufn. i. herrl. gef. Villa bei St. Marie Wechel, Geb. Neugraben, Rosenstr. 2. 1.

**Geschäfts-An- und Verkäufe.**  
**Flottgehendes Restaurant,**  
 Dresden-A., gute Lage, viel Bierumsatz, tägl. geg. 100 Tischgäste, 8 Vereine, gut. Inventar, zu verkaufen D. W. K. 10. Gölitzstr. 35, 2. Verkauft wegen Todesfalls mein seit 4 Jahren betriebenes, in verkehrsreicher Straße gelegenes Cigarren-Geschäft, nebst Wein- u. Spirituosenhandel mit daranstoß. schöner Wohnung. Näh. Chemnitzstr. 61 im Bad bei Lehmann.

**Bäckerei-Verpachtung.**  
 Landbäckerei in Produktengesch. bei Meißel, mit komol. Inventar, Labenerricht. u. Drehtrolle, hübsche Wohnung u. Garten, per 1. Juni fruchtlos, an tücht. Bäcker zu verpachten. Näheres persönlich beim Besitzer Carl Günther, Meißel, Graftstr. 2.  
**Schönes, feines Papier-Geschäft,**  
 in gut. Lage Borst. Dresden'sof. veräußert. Sehr geeignet für einzelne Dame. Off. u. J. E. 854 Exp. d. Bl.

**Bureau Stellen-Nachweis**  
 flottgeh. 12 J. besteh. gut renom. mit, auch f. Damen passend, zu verk. Gef. Off. unter L. O. 333 „Invalidentank“ Dresden.  
 In einem kleinen Orte, Nähe St. Meißens, wo meistentheils Arbeiter wohnen, ist e. gutgeh.

**Bäckerei**  
 zu verkaufen. Offert. u. W. A. 062 „Invalidentank“ Dresden erbeten.  
**kleines Geschäft,**  
 am liebsten Sandkühn- u. Crabbatten-Geschäft, für einzelne Dame passend, zu kaufen gesucht. Gef. Off. u. J. S. 867 Exp. d. Bl.

**Restaurant,**  
 Dresden-A., gute Lage, viel Bierumsatz, tägl. geg. 100 Tischgäste, 8 Vereine, gut. Inventar, zu verkaufen D. W. K. 10. Gölitzstr. 35, 2. Verkauft wegen Todesfalls mein seit 4 Jahren betriebenes, in verkehrsreicher Straße gelegenes Cigarren-Geschäft, nebst Wein- u. Spirituosenhandel mit daranstoß. schöner Wohnung. Näh. Chemnitzstr. 61 im Bad bei Lehmann.

**Bäckerei**  
 zu verkaufen. Offert. u. W. A. 062 „Invalidentank“ Dresden erbeten.  
**kleines Geschäft,**  
 am liebsten Sandkühn- u. Crabbatten-Geschäft, für einzelne Dame passend, zu kaufen gesucht. Gef. Off. u. J. S. 867 Exp. d. Bl.

**Restaurant,**  
 Dresden-A., gute Lage, viel Bierumsatz, tägl. geg. 100 Tischgäste, 8 Vereine, gut. Inventar, zu verkaufen D. W. K. 10. Gölitzstr. 35, 2. Verkauft wegen Todesfalls mein seit 4 Jahren betriebenes, in verkehrsreicher Straße gelegenes Cigarren-Geschäft, nebst Wein- u. Spirituosenhandel mit daranstoß. schöner Wohnung. Näh. Chemnitzstr. 61 im Bad bei Lehmann.

**Restaurant,**  
 vorzügl. Lage Dresden-A. mit Fabrik im Hause und Arbeiter-Verkehr ist wegen Krankheit für 17000 M. sofort veräußert. Ausst. Billigerstr. 19, 1. St. Gähndchen.  
**Fabrikgeschäft**  
 zu kaufen ges. wenn dagegen Dresden's Zinshäuser u. event. Villa in Zahl. gen. wöth. Off. erbeten unter L. B. 322 an „Invalidentank“ Dresden.  
 Verkauft mein seit 15 Jahren best. Produktengeschäft, gute Rahmung. Miete 350 Mf. Gebühret. 50 im Geschäft.

**Restaurant-Verkauf,**  
 volle Konzess. Miete 1500 Mf. Agent. verb. Off. u. P. 475 i. d. Ann.-Exp. Sachsen-Allee 10.  
**Restauration**  
 mit kleinen Saal, alle Sonntage Tanz, nahe Dresden 20,000 Mf. Anzahl. billig zu verkaufen. G. Pinbach, Schöffelstr. 8, 3.  
 Mit circa  
**40,000 M. Kasse**  
 sucht tücht. erfahrener, sprachen-gewandter Kaufmann nachweislich lohnendes Fabrikations-, Groß-, Agentur-, Exp. oder Import-Geschäft, gleichviel welcher Branche,  
 zu übernehmen  
 (event. auch sich an solchen zu beteiligen). Solide vorhandene Kundenschaft in Bedienung. Offerten erb. unter J. R. 293 „Invalidentank“ Dresden.

**Solide Familien-Existenz.**  
 Zwingende Verhältnisse veranlassen mich, mein seit viel Jahren in einer der vortheilhaftesten Straßen Dresdens befindliches Butter- u. Geflügelgeschäft, welches rührigen Zeiten eine ausgezeichnete Existenz verbürgt, für den billigen, aber festen Preis von 2800 Mf. zu verkaufen. Bedeutender Jahresumsatz. Off. u. L. D. 899 Exp. d. Bl. erbeten.

**Restaurant.**  
 Wegen schw. Krankheit muß ich mein gutgeh. Nacht-Restaurant Dr.-Mein. mit schönen Lokalitäten, Regelbahn, für d. b. Preis v. 7000 Mf. verk. Brauerei-bille wird gewährt. Abt. u. N. F. 367 „Invalidentank“ Dresden niederzuliegen.

**Chocoladengeschäft**  
 mit Wohnung ist mit ca. 6-800 Mf. sofort zu verkaufen. Abt. u. N. F. 367 „Invalidentank“ Dresden.  
**Gesucht wird**  
 ein nachweisl. rentables Fabrik- oder Handelsgeschäft, Branche gleich, welches mit 10-12,000 Mf. Baarg. zu übern. ist. Off. mit näheren Ang. unt. V. 5120 Exp. d. Bl. erb.

**Bäckerei-Verkauf!**  
 Meinet d. Nöbed. Wirt. Blatz gel. flottgeh. Bäckerei, tägl. ca. 250 Trügel Weizen, 1 Schuss Brot und viel Feinbrot. Ist zu verk. Kontrakt noch ein Jahre fest. Zur Leber sind 6500 Mf. erf. Off. K. G. 879 Exp. d. Bl.

**Achtung!**  
 Eine gutgeh. Rohschlächterei ist sof. billig zu verk. Zu erfog. Rosen, Freibergstr. 13, 1.  
**Restaurant-Verkauf**  
 innere Altstadt, mit autem Inventar und köstlich. Geschäftsgang.  
 Birau, Schöffelstr. 30, 1.  
 Ein nachweisl. gutgehendes Milch- und Buttergeschäft ist wegen Krankheit der Frau sofort zu verkaufen. Zu erfog. Markthalle Antonstraße, Röhrenhandlung Frau Welling.  
 Ein flottgeh. Restaurant,  
 beste Lage d. Altstadt, zu verkaufen. Zahlungsabst. Selbstkäufer erhält. Näh. Auskunft bei H. Kästner, Zingendorferstr. 41, 2. Agent. verb.  
**Ein Barbiergeschäft,**  
 fast neu, ist Umstände halber für den Inventarwerth zu verkaufen. Zu erfog. d. Herrn Bartsch, Probirgasse Nr. 9.  
**feines Restaurant**  
 bel 12,000 Mf. Ang. desgl. ein gr. Gasthof bel 30,000 Mf. Anzahl. fruchtlos, zu verkaufen. Linus Eichler, Cigarren-

**Mein im Centrum Dresdens, unmittelbare Nähe vom Altmarkt gelegenes Delikatessen-, Konditorei-, Wein- und Landeshof-Geschäft, ein großes od. detail, welches jährlich mindest. 6000 Mf. effekt. Reingewinn erbringt, beachtliche ich zu verkaufen. Die Baarenver-wärthe betragen ca. 3500 Mf., das elegante Inventar kostet 1200 Mf., zusammen ca. 4700 Mf. bel 3500 Mf. Anzahl. Uebergabe nach Inventar. Regional: 1 Verkaufserin, 1 Marktbesitzer. Ich ver-pflichte mich, meinen Nachfolger vollständig einzurichten. Interes-siert, hierfür wollen Off. u. K. D. 876 in die Expedition d. Bl. senden.  
 Gesucht künftl. u. feines Hotel Garni od. Pension. Off. u. S. U. 213 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Dresden erbeten.**

**Wichtig!**  
 Eine gutgeh. Rohschlächterei ist sof. billig zu verk. Zu erfog. Rosen, Freibergstr. 13, 1.  
**Restaurant-Verkauf**  
 innere Altstadt, mit autem Inventar und köstlich. Geschäftsgang.  
 Birau, Schöffelstr. 30, 1.  
 Ein nachweisl. gutgehendes Milch- und Buttergeschäft ist wegen Krankheit der Frau sofort zu verkaufen. Zu erfog. Markthalle Antonstraße, Röhrenhandlung Frau Welling.  
 Ein flottgeh. Restaurant,  
 beste Lage d. Altstadt, zu verkaufen. Zahlungsabst. Selbstkäufer erhält. Näh. Auskunft bei H. Kästner, Zingendorferstr. 41, 2. Agent. verb.  
**Ein Barbiergeschäft,**  
 fast neu, ist Umstände halber für den Inventarwerth zu verkaufen. Zu erfog. d. Herrn Bartsch, Probirgasse Nr. 9.  
**feines Restaurant**  
 bel 12,000 Mf. Ang. desgl. ein gr. Gasthof bel 30,000 Mf. Anzahl. fruchtlos, zu verkaufen. Linus Eichler, Cigarren-

**Wichtig!**  
 Eine gutgeh. Rohschlächterei ist sof. billig zu verk. Zu erfog. Rosen, Freibergstr. 13, 1.  
**Restaurant-Verkauf**  
 innere Altstadt, mit autem Inventar und köstlich. Geschäftsgang.  
 Birau, Schöffelstr. 30, 1.  
 Ein nachweisl. gutgehendes Milch- und Buttergeschäft ist wegen Krankheit der Frau sofort zu verkaufen. Zu erfog. Markthalle Antonstraße, Röhrenhandlung Frau Welling.  
 Ein flottgeh. Restaurant,  
 beste Lage d. Altstadt, zu verkaufen. Zahlungsabst. Selbstkäufer erhält. Näh. Auskunft bei H. Kästner, Zingendorferstr. 41, 2. Agent. verb.  
**Ein Barbiergeschäft,**  
 fast neu, ist Umstände halber für den Inventarwerth zu verkaufen. Zu erfog. d. Herrn Bartsch, Probirgasse Nr. 9.  
**feines Restaurant**  
 bel 12,000 Mf. Ang. desgl. ein gr. Gasthof bel 30,000 Mf. Anzahl. fruchtlos, zu verkaufen. Linus Eichler, Cigarren-

**Wichtig!**  
 Eine gutgeh. Rohschlächterei ist sof. billig zu verk. Zu erfog. Rosen, Freibergstr. 13, 1.  
**Restaurant-Verkauf**  
 innere Altstadt, mit autem Inventar und köstlich. Geschäftsgang.  
 Birau, Schöffelstr. 30, 1.  
 Ein nachweisl. gutgehendes Milch- und Buttergeschäft ist wegen Krankheit der Frau sofort zu verkaufen. Zu erfog. Markthalle Antonstraße, Röhrenhandlung Frau Welling.  
 Ein flottgeh. Restaurant,  
 beste Lage d. Altstadt, zu verkaufen. Zahlungsabst. Selbstkäufer erhält. Näh. Auskunft bei H. Kästner, Zingendorferstr. 41, 2. Agent. verb.  
**Ein Barbiergeschäft,**  
 fast neu, ist Umstände halber für den Inventarwerth zu verkaufen. Zu erfog. d. Herrn Bartsch, Probirgasse Nr. 9.  
**feines Restaurant**  
 bel 12,000 Mf. Ang. desgl. ein gr. Gasthof bel 30,000 Mf. Anzahl. fruchtlos, zu verkaufen. Linus Eichler, Cigarren-

**Wichtig!**  
 Eine gutgeh. Rohschlächterei ist sof. billig zu verk. Zu erfog. Rosen, Freibergstr. 13, 1.  
**Restaurant-Verkauf**  
 innere Altstadt, mit autem Inventar und köstlich. Geschäftsgang.  
 Birau, Schöffelstr. 30, 1.  
 Ein nachweisl. gutgehendes Milch- und Buttergeschäft ist wegen Krankheit der Frau sofort zu verkaufen. Zu erfog. Markthalle Antonstraße, Röhrenhandlung Frau Welling.  
 Ein flottgeh. Restaurant,  
 beste Lage d. Altstadt, zu verkaufen. Zahlungsabst. Selbstkäufer erhält. Näh. Auskunft bei H. Kästner, Zingendorferstr. 41, 2. Agent. verb.  
**Ein Barbiergeschäft,**  
 fast neu, ist Umstände halber für den Inventarwerth zu verkaufen. Zu erfog. d. Herrn Bartsch, Probirgasse Nr. 9.  
**feines Restaurant**  
 bel 12,000 Mf. Ang. desgl. ein gr. Gasthof bel 30,000 Mf. Anzahl. fruchtlos, zu verkaufen. Linus Eichler, Cigarren-

**Wichtig!**  
 Eine gutgeh. Rohschlächterei ist sof. billig zu verk. Zu erfog. Rosen, Freibergstr. 13, 1.  
**Restaurant-Verkauf**  
 innere Altstadt, mit autem Inventar und köstlich. Geschäftsgang.  
 Birau, Schöffelstr. 30, 1.  
 Ein nachweisl. gutgehendes Milch- und Buttergeschäft ist wegen Krankheit der Frau sofort zu verkaufen. Zu erfog. Markthalle Antonstraße, Röhrenhandlung Frau Welling.  
 Ein flottgeh. Restaurant,  
 beste Lage d. Altstadt, zu verkaufen. Zahlungsabst. Selbstkäufer erhält. Näh. Auskunft bei H. Kästner, Zingendorferstr. 41, 2. Agent. verb.  
**Ein Barbiergeschäft,**  
 fast neu, ist Umstände halber für den Inventarwerth zu verkaufen. Zu erfog. d. Herrn Bartsch, Probirgasse Nr. 9.  
**feines Restaurant**  
 bel 12,000 Mf. Ang. desgl. ein gr. Gasthof bel 30,000 Mf. Anzahl. fruchtlos, zu verkaufen. Linus Eichler, Cigarren-

**Wichtig!**  
 Eine gutgeh. Rohschlächterei ist sof. billig zu verk. Zu erfog. Rosen, Freibergstr. 13, 1.  
**Restaurant-Verkauf**  
 innere Altstadt, mit autem Inventar und köstlich. Geschäftsgang.  
 Birau, Schöffelstr. 30, 1.  
 Ein nachweisl. gutgehendes Milch- und Buttergeschäft ist wegen Krankheit der Frau sofort zu verkaufen. Zu erfog. Markthalle Antonstraße, Röhrenhandlung Frau Welling.  
 Ein flottgeh. Restaurant,  
 beste Lage d. Altstadt, zu verkaufen. Zahlungsabst. Selbstkäufer erhält. Näh. Auskunft bei H. Kästner, Zingendorferstr. 41, 2. Agent. verb.  
**Ein Barbiergeschäft,**  
 fast neu, ist Umstände halber für den Inventarwerth zu verkaufen. Zu erfog. d. Herrn Bartsch, Probirgasse Nr. 9.  
**feines Restaurant**  
 bel 12,000 Mf. Ang. desgl. ein gr. Gasthof bel 30,000 Mf. Anzahl. fruchtlos, zu verkaufen. Linus Eichler, Cigarren-

**Restaurant.**  
 Suche als Selbstkäufer in Dr. Markt ein gutgeh. Restaurant od. Special-Kaffeehaus. Off. erbeten unt. N. D. 365 Invalidentank Dresden.  
**Ed-Restaurant,**  
 hochfein, bedeutender Umsatz, bill. zu verkaufen. G. Pinbach, Schöffelstr. 8, 3.  
**Kolonialwaren- u. Landes-Produkten-Geschäft,**  
 Engros u. Detail, günstige Gelegenh. für jung. Anfäng. guter Umsatz, sofort od. später zu verkaufen. Off. unt. J. J. 858 in die Exped. d. Bl. erbeten.  
**Meine Destillation**  
 mit Hausgrundstück, Centrum der Stadt, will ich frankheitshalber bei 12-15,000 Mf. Anzahlung verkaufen.  
 Interessenten wollen ihre Offert. unter S. Z. 216 bei Haasenstein & Vogler, A.-G., Dresden, niederlegen.  
**Fleischerei**  
 in belebter Stadt, Umf. 100,000 Mf., ist bel 20,000 Mf. Ang. veräußert. Näheres durch Pönsch, Altmittweida.  
**Achtung! Cigarrengeschäft**  
 sofort billig zu verkaufen, erforderl. ca. 1000 Mf. Off. unt. G. O. 840 in die Exped. d. Bl.  
 Junge tücht. Fachleute suchen kleineres Restaurant.  
 Off. in mögl. gen. Angab. unt. J. P. 804 in die Exp. d. Bl.

**Wer mit wenig Kapital**  
 jährlich wenigstens 6000 Mk. verdienen will, beachte folgendes Kauf-Angebot.  
 Mein im Centrum Dresdens, unmittelbare Nähe vom Altmarkt gelegenes Delikatessen-, Konditorei-, Wein- und Landeshof-Geschäft, ein großes od. detail, welches jährlich mindest. 6000 Mf. effekt. Reingewinn erbringt, beachtliche ich zu verkaufen. Die Baarenver-wärthe betragen ca. 3500 Mf., das elegante Inventar kostet 1200 Mf., zusammen ca. 4700 Mf. bel 3500 Mf. Anzahl. Uebergabe nach Inventar. Regional: 1 Verkaufserin, 1 Marktbesitzer. Ich ver-pflichte mich, meinen Nachfolger vollständig einzurichten. Interes-siert, hierfür wollen Off. u. K. D. 876 in die Expedition d. Bl. senden.  
 Gesucht künftl. u. feines Hotel Garni od. Pension. Off. u. S. U. 213 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Dresden erbeten.

**Bäckerei-Verkauf!**  
 Meinet d. Nöbed. Wirt. Blatz gel. flottgeh. Bäckerei, tägl. ca. 250 Trügel Weizen, 1 Schuss Brot und viel Feinbrot. Ist zu verk. Kontrakt noch ein Jahre fest. Zur Leber sind 6500 Mf. erf. Off. K. G. 879 Exp. d. Bl.

**Wichtig!**  
 Eine gutgeh. Rohschlächterei ist sof. billig zu verk. Zu erfog. Rosen, Freibergstr. 13, 1.  
**Restaurant-Verkauf**  
 innere Altstadt, mit autem Inventar und köstlich. Geschäftsgang.  
 Birau, Schöffelstr. 30, 1.  
 Ein nachweisl. gutgehendes Milch- und Buttergeschäft ist wegen Krankheit der Frau sofort zu verkaufen. Zu erfog. Markthalle Antonstraße, Röhrenhandlung Frau Welling.  
 Ein flottgeh. Restaurant,  
 beste Lage d. Altstadt, zu verkaufen. Zahlungsabst. Selbstkäufer erhält. Näh. Auskunft bei H. Kästner, Zingendorferstr. 41, 2. Agent. verb.  
**Ein Barbiergeschäft,**  
 fast neu, ist Umstände halber für den Inventarwerth zu verkaufen. Zu erfog. d. Herrn Bartsch, Probirgasse Nr. 9.  
**feines Restaurant**  
 bel 12,000 Mf. Ang. desgl. ein gr. Gasthof bel 30,000 Mf. Anzahl. fruchtlos, zu verkaufen. Linus Eichler, Cigarren-

**Wichtig!**  
 Eine gutgeh. Rohschlächterei ist sof. billig zu verk. Zu erfog. Rosen, Freibergstr. 13, 1.  
**Restaurant-Verkauf**  
 innere Altstadt, mit autem Inventar und köstlich. Geschäftsgang.  
 Birau, Schöffelstr. 30, 1.  
 Ein nachweisl. gutgehendes Milch- und Buttergeschäft ist wegen Krankheit der Frau sofort zu verkaufen. Zu erfog. Markthalle Antonstraße, Röhrenhandlung Frau Welling.  
 Ein flottgeh. Restaurant,  
 beste Lage d. Altstadt, zu verkaufen. Zahlungsabst. Selbstkäufer erhält. Näh. Auskunft bei H. Kästner, Zingendorferstr. 41, 2. Agent. verb.  
**Ein Barbiergeschäft,**  
 fast neu, ist Umstände halber für den Inventarwerth zu verkaufen. Zu erfog. d. Herrn Bartsch, Probirgasse Nr. 9.  
**feines Restaurant**  
 bel 12,000 Mf. Ang. desgl. ein gr. Gasthof bel 30,000 Mf. Anzahl. fruchtlos, zu verkaufen. Linus Eichler, Cigarren-

**Wichtig!**  
 Eine gutgeh. Rohschlächterei ist sof. billig zu verk. Zu erfog. Rosen, Freibergstr. 13, 1.  
**Restaurant-Verkauf**  
 innere Altstadt, mit autem Inventar und köstlich. Geschäftsgang.  
 Birau, Schöffelstr. 30, 1.  
 Ein nachweisl. gutgehendes Milch- und Buttergeschäft ist wegen Krankheit der Frau sofort zu verkaufen. Zu erfog. Markthalle Antonstraße, Röhrenhandlung Frau Welling.  
 Ein flottgeh. Restaurant,  
 beste Lage d. Altstadt, zu verkaufen. Zahlungsabst. Selbstkäufer erhält. Näh. Auskunft bei H. Kästner, Zingendorferstr. 41, 2. Agent. verb.  
**Ein Barbiergeschäft,**  
 fast neu, ist Umstände halber für den Inventarwerth zu verkaufen. Zu erfog. d. Herrn Bartsch, Probirgasse Nr. 9.  
**feines Restaurant**  
 bel 12,000 Mf. Ang. desgl. ein gr. Gasthof bel 30,000 Mf. Anzahl. fruchtlos, zu verkaufen. Linus Eichler, Cigarren-

**Wichtig!**  
 Eine gutgeh. Rohschlächterei ist sof. billig zu verk. Zu erfog. Rosen, Freibergstr. 13, 1.  
**Restaurant-Verkauf**  
 innere Altstadt, mit autem Inventar und köstlich. Geschäftsgang.  
 Birau, Schöffelstr. 30, 1.  
 Ein nachweisl. gutgehendes Milch- und Buttergeschäft ist wegen Krankheit der Frau sofort zu verkaufen. Zu erfog. Markthalle Antonstraße, Röhrenhandlung Frau Welling.  
 Ein flottgeh. Restaurant,  
 beste Lage d. Altstadt, zu verkaufen. Zahlungsabst. Selbstkäufer erhält. Näh. Auskunft bei H. Kästner, Zingendorferstr. 41, 2. Agent. verb.  
**Ein Barbiergeschäft,**  
 fast neu, ist Umstände halber für den Inventarwerth zu verkaufen. Zu erfog. d. Herrn Bartsch, Probirgasse Nr. 9.  
**feines Restaurant**  
 bel 12,000 Mf. Ang. desgl. ein gr. Gasthof bel 30,000 Mf. Anzahl. fruchtlos, zu verkaufen. Linus Eichler, Cigarren-

**Wichtig!**  
 Eine gutgeh. Rohschlächterei ist sof. billig zu verk. Zu erfog. Rosen, Freibergstr. 13, 1.  
**Restaurant-Verkauf**  
 innere Altstadt, mit autem Inventar und köstlich. Geschäftsgang.  
 Birau, Schöffelstr. 30, 1.  
 Ein nachweisl. gutgehendes Milch- und Buttergeschäft ist wegen Krankheit der Frau sofort zu verkaufen. Zu erfog. Markthalle Antonstraße, Röhrenhandlung Frau Welling.  
 Ein flottgeh. Restaurant,  
 beste Lage d. Altstadt, zu verkaufen. Zahlungsabst. Selbstkäufer erhält. Näh. Auskunft bei H. Kästner, Zingendorferstr. 41, 2. Agent. verb.  
**Ein Barbiergeschäft,**  
 fast neu, ist Umstände halber für den Inventarwerth zu verkaufen. Zu erfog. d. Herrn Bartsch, Probirgasse Nr. 9.  
**feines Restaurant**  
 bel 12,000 Mf. Ang. desgl. ein gr. Gasthof bel 30,000 Mf. Anzahl. fruchtlos, zu verkaufen. Linus Eichler, Cigarren-

**Wichtig!**  
 Eine gutgeh. Rohschlächterei ist sof. billig zu verk. Zu erfog. Rosen, Freibergstr. 13, 1.  
**Restaurant-Verkauf**  
 innere Altstadt, mit autem Inventar und köstlich. Geschäftsgang.  
 Birau, Schöffelstr. 30, 1.  
 Ein nachweisl. gutgehendes Milch- und Buttergeschäft ist wegen Krankheit der Frau sofort zu verkaufen. Zu erfog. Markthalle Antonstraße, Röhrenhandlung Frau Welling.  
 Ein flottgeh. Restaurant,  
 beste Lage d. Altstadt, zu verkaufen. Zahlungsabst. Selbstkäufer erhält. Näh. Auskunft bei H. Kästner, Zingendorferstr. 41, 2. Agent. verb.  
**Ein Barbiergeschäft,**  
 fast neu, ist Umstände halber für den Inventarwerth zu verkaufen. Zu erfog. d. Herrn Bartsch, Probirgasse Nr. 9.  
**feines Restaurant**  
 bel 12,000 Mf. Ang. desgl. ein gr. Gasthof bel 30,000 Mf. Anzahl. fruchtlos, zu verkaufen. Linus Eichler, Cigarren-

**Wichtig!**  
 Eine gutgeh. Rohschlächterei ist sof. billig zu verk. Zu erfog. Rosen, Freibergstr. 13, 1.  
**Restaurant-Verkauf**  
 innere Altstadt, mit autem Inventar und köstlich. Geschäftsgang.  
 Birau, Schöffelstr. 30, 1.  
 Ein nachweisl. gutgehendes Milch- und Buttergeschäft ist wegen Krankheit der Frau sofort zu verkaufen. Zu erfog. Markthalle Antonstraße, Röhrenhandlung Frau Welling.  
 Ein flottgeh. Restaurant,  
 beste Lage d. Altstadt, zu verkaufen. Zahlungsabst. Selbstkäufer erhält. Näh. Auskunft bei H. Kästner, Zingendorferstr. 41, 2. Agent. verb.  
**Ein Barbiergeschäft,**  
 fast neu, ist Umstände halber für den Inventarwerth zu verkaufen. Zu erfog. d. Herrn Bartsch, Probirgasse Nr. 9.  
**feines Restaurant**  
 bel 12,000 Mf. Ang. desgl. ein gr. Gast



Ufferteil für die Frauenwelt.

Erziehung und Geschichte. Die bewundernswürdigen Pädagogen, die hervorragenden Gelehrten unserer Zeit sind von der Ansicht durchdrungen, daß Geschichte nicht nur ein wertvolles, nicht hoch genug zu schätzendes Faktor für die Erziehung des heranwachsenden Geschlechts, sondern nicht minder für die weitere Geistes- und Gemüthsbildung Erwachsener sei; mehr und mehr gewinnt diese Ansicht in größeren Kreisen Raum, und dies mit Recht. Das Beispiel und Vorbild erreicht mehr als Worte! Das Beispiel und Vorbild berühmter, hochbegabter, edelgestimmter, tapferer Männer aller Zeiten und Nationen, vom grauen Alterthum bis auf unsere Tage wird unseren Knaben und Jünglingen in lebendiger Erinnerung vor der Seele stehen, wird zu einer Quelle von Kraft und Energie für dieselben werden, wird sie begeistern, ihnen nachzueifern, den höchsten Zielen zuzustreben. Da die Erziehung der Kinder zumeist in den Händen der Mütter liegt, müssen Schule und Haus Hand in Hand gehen; es ist daher ebenso notwendig für unsere Töchter, gründlich Geschichte zu lernen, als für unsere Knaben und Jünglinge. Die Vereinerkennung unserer Söhne wird um so heller leuchten, wenn eine verständige, gemüthvolle Mutter in ihre Herzen Muth, Ehrlichkeitsgefühl, Anpruchslosigkeit pflanzt, wenn sie ihnen Lehrauftrag vor Augen führt, daß spartanische Einfachheit der Sitten und Lebensgewohnheiten die Blüthezeit Griechenlands begründete, daß Neugierde und Verwunderung die Welt der Römern nach sich zog und nach fast zwei Jahrtausenden die Ursache der französischen Revolution wurde, daß Aufklärung den Wohlstand Spaniens vernichtete, daß die Geschichte der Schweiz lehrt: Einigkeit macht stark! Das Vorbild edler, hochsinniger, opfermüthiger Frauen, die sich gleich trefflich im Glücke wie im Unglücke bewährten, von der Mutter der Graichen und des Sociolan, von der edlen Komerin Arria, welche sich den Dolch in die Brust stieß und sagte: Es schmerzt nicht! bis auf die Jungfrau von Orleans, von dem Mädchen von Saragossa bis auf den Engel der Varnherzgeit an den Tagen der Reimundeten und Sterbenden, die Florence Nightingale, welche eine Scala herrlicher, hebrer Frauengehalten vergeichen die Blätter der Geschichte! Von dem Strahlentanze der Unsterblichkeit umflossen, wagen unter den Fürstinnen der Häuser Godeynollern, Hebburg und Sachsen-Weimar besonders hervor, die Königin Louise von Preußen, deren edles Herz der Liebermuth des französischen Eroberers inmitten Deutschlands tiefste Entledigung bewies, Maria Theresia, gleich groß als weise, mußige, kraftvolle Herrscherin und fürsorgliche Landesmutter, wie als treffliche Gattin, Mutter und Hausfrau; der gute Genias Weimars, die Großherzogin Maria Paulowna, geborene Großfürstin von Rußland, die Mutter der ersten deutschen Kaiserin Augusta, welche Letztere im Dienste der barmherzigen Nächstenliebe legendreich

wirkte und stets Anderer Verdienste, namentlich die Männer der Wissenschaft zu würdigen und zu neuen Forschungen anzuregen mußte. Das Vorbild dieser hohen Frauen aus kirchlichem Stamme, aber auch das ausgezeichneter Frauen aller Stände wird unsere Töchter zur Nachahmung anzuregen, alle wahrhaft schönen, echt weiblichen Tugenden sich zu eigen zu machen, um so mehr, wenn die Mutter bestrebt ist, durch eigenes Beispiel ihnen den rechten Weg zu zeigen. Große Tugenden haben ihren Einfluß nicht minder auf Frauen als auf Männer ausgeübt und die Frauen haben mehr und mehr erkennen gelernt, ihre Söhne zu wahren Männern, ihre Töchter zu edlen, hochsinnigen Frauen zu erziehen zu müssen, und somit den Beruf des Weibes, Erzieherin und Bildnerin einer neuen Generation zu sein, wahrhaft zu erfüllen; man denke nur an die Zeit der Befreiungskriege, welche die schönsten Blüten und Früchte zeitigte! Nicht genug kann Eltern und Erziehern, namentlich den Müttern an's Herz gelegt werden, die Lektüre ihrer heranwachsenden Söhne und Töchter gewissenhaft zu überwachen und vorzugsweise darauf hinzuwirken, daß ihnen nur gesunde geistige Kost zu Theil werde; daß die heranwachsende Generation in erster Reihe deutsche Geschichte, Weltgeschichte und deutsche Litteratur gründlich und fleißig kennen lerne. Werte historischen, kulturhistorischen und biographischen Inhalts lese, welche das Gemüth bereichern, das Gemüth veredeln, welche geeignet sind, die Jugend zu befeuern, die sittliche Gesinnung zu erzeugen, den Charakter zu bilden und zu befestigen, den Verstand zu schärfen, mehr Licht zu verbreiten. In Wort und Schrift der heranwachsenden Jugend, aber auch den Erziehern, den Vätern und Müttern Lebensbilder berühmter Männer, an Geist und Gemüth ausgezeichnete Frauen vorzuführen, wird somit jeder Zeit von unberechenbar großem erzieherisch förderndem Einflusse sein.

Wiegenlied.

Dunkelheit kam leise und lacht; - Kindchen hat sich müde gemacht, Hat genug geipelt, gelacht. Gute Nacht!

Schlaf und träume süß und lacht! Mutterliebe sorglos wacht, Kinnel ihr Herblättel wohl in Acht; - Gute Nacht!

Wolke v. Goldberg-Georg.

Räthsel.

Ein Frauenname bin ich, Bekannt gar weit und breit, Beliebt im deutschen Lande Sumal in früh'rer Zeit.

Kun füge diesem Namen Koch eine Vetter zu, Und eine Infelgruppe Erleucht vor Dir im Ru.

Ich will.

Roman von Marie Stahl.

(Nachdruck verboten.)

Wie ein Blitz durchzuckte Egin plötzlich der Gedanke, daß er vor längerer Zeit die Bekanntschaft eines äußerst geschickten Detectivs gemacht habe, der in dem Ruf stand, Außerordentliches in seinem Fach zu leisten. Da ihm seine Adresse bekannt war, suchte er denselben auf, sobald seine Zeit es erlaubte. Er fand ihn nicht zu Hause, erfuhr jedoch von der Wirthin, um welche Stunde er in seinem Klub zu treffen sein würde. Er begab sich zu der angegebenen Zeit dorthin, und sah sich bald darauf im Speichzimmer dem Gesuchten gegenüber. Burton, der Detectiv, war ein Mann von mittlerer, untersehler Statur, eine ganz alltägliche Erscheinung, auf den ersten Blick nichts als ein Tagelöhner. Auch seine Kleidung, das landesübliche Civil, zeigte genau die vorchristliche Schablone. Egin mußte jedoch, daß die nähere „common-sense-Miene“ auch nur eine gewohnheitsmäßige Maske war, um stets unauffällig zu bleiben, und daß ein ganz anderer Mensch dahinter harrte. Ein Mann von ungewöhnlichem Scharfsinn, der selbst da noch sich und hörte, wo sich die Dinge der Wahrnehmung Anderer längst entzogen hätten. Ohne viel Umstände theilte Egin ihm die Angelegenheit, die ihn so sehr beschäftigte, mit, von dem Moment der Verhaftung bis auf die heutige Zeit und knüpfte daran die Vermuthung, daß er Wood für den in Frage stehenden Verbrecher halte. Nach über Murrel Wolters erzählte er wahrheitsgetreu die Thatfachen. Er verschwieg nicht, daß das Hauptmoment seines Interesses an der Ergreifung des vermurtheten Schurkes sei, das junge Mädchen zu retten. Er bürgte für die vollständige Harmlosigkeit Muciel's der Person ihres Wohlthäters gegenüber und gab dem gespannt lauschenden Detectiv eine treffende Charakterisierung der jungen Dame. Ihre Mittheilungen sind für mich von ungeheurer Wichtigkeit,“ erwiderte Burton, „denn Ihrer Versicherung nach ist Wood genau der Mann, den ich suche. Seit seit ganz Arzem richtet sich unter Verdacht gegen ihn, doch fehlten uns immer noch die letzten Beweise, daß er thatsächlich identisch ist mit dem gefährlichsten Räuber und Hochtapler in ganz England, dessen Verdon bis dahin demagen in Dunkel gehüllt war, das sich ein förmlicher Sagenkreis um ihn bildete. Er ist der Anführer einer wohlorganisirten Räuberbande, deren Größe gar nicht zu bemessen ist, da sie über das ganze verelagte Königreich und darüber hinaus verbreitet ist. Ja, ich halte diese Diebesbande für eine ganze gemeine, internationale Institution, einen Freistaat in den Staaten, mit einem Oberhaupt oder König, der nach den rigorosen Gesetzen strenge Disziplin hält und seinen Untergebenen gegenüber dieselbe Macht bezieht wie der Pops in der katholischen Kirche.“ Egin fiel in diesem Augenblicke Herrn von Marvillion's Ausspruch ein, daß der konzentrierte Wille einer disziplinierten Masse die Welt aus den Angeln heben könne. Dieses Oberhaupt muß ein Mann von ganz außergewöhnlichen Fähigkeiten und einem großartigen Organisationsinstinct sein; wenn die Heilbedürftnisse ihm günstig gewesen wären, hätte er ebenso gut etwas schaffen können, was ein Gegenstück zum Jesuitenorden oder zur Weisarmee gewesen wäre. Weil aber kein anderer Platz für ihn in der modernen Kulturwelt sei, um sein Herrschergenie auszuüben, wurde er nur der König einer Diebesbande. Es ist dies unter seltenster Verbrechertypus, aber der gefährlichste. Seine an's Romanhafte grenzenden Thaten und seine Gewandtheit im Entkommen haben ihm bereits den Nimbus eines Hebermenschen verliehen und er genießt den Ruf, mit einem gewissen Herrn der Unterwelt in freundschaftlichen Beziehungen zu stehen.“ „Seltjam,“ sagte Egin, „solte das Mr. Wood sein? Für eine so hervorragende Rolle ist eigentlich keine Lebensweise und kein ganzes Auftreten zu kleben.“ „Bester Herr Egin, Sie sind ein harmloses Kind in Verbrecher-Angelegenheiten! Es entspricht ganz der Klugheit in dem Lande, das der Verstandeswuchs seiner Verbrechertthaten ist, möglichst unscheinbar und unauffällig aufzutreten. Wer sagt Ihnen denn, wie er im Auslande, auf dem Kontinente lebt?“ „Herrgott, mein Verdacht, mein schrecklicher Verdacht!“ rief Egin, „ich kann ihn nicht los werden, trotzdem ich jetzt einen eklatanten Gegenbeweis hatte. Wenn nun doch Marvillion und Wood dieselbe Person wären? Aber ich will Ihnen erzählen, was ich soeben gethan, um diese unheimliche Sache zu ergründen.“ Er theilte nun Burton alle Einzelheiten der Trepelchen-Angelegenheit und die Antwort aus Paris mit. „Hu,“ erwiderte der Detectiv tief nachdenklich, „ein unanfechtbarer Gegenbeweis ist diese Pariser Antwort nicht. Ein Mann wie Wood hat überall seine Helfershelfer, die für alle vorkommenden Eventualitäten instruit sein werden. Aber es nützt uns vorläufig nichts, und mit diesem Problem zu

Herren-Stoffe in grosser Auswahl weit unter Preis H. Zeimann, Webergasse 1, I.

Moderne Seidenstoffe

für Kleider und Blousen in grosser Auswahl.

Taffet plissé, Taffet à jour, Taffet application, Taffet chiné sind die Neuheiten der Saison. Spitzenstoffe, Crêpe Chiffon, Crêpe de chine in den geschmackvollsten Mustern und apartesten Farben.

Albert Krohne, Altmarkt (Rathhaus).

Grüßtes Musterlager in Palzer-Kassen Geld-u. Bücherschränken A.G. vorm. H.W. Schladitz

Vor den bevorstehenden Sommerreisen empfehlen wir dringend, Hausmobilien und Werthgegenstände gegen Einbruch und Diebstahl bei der Aachener und Münchener Feuer-Versicherungs-Gesellschaft zu versichern. Die Bedingungen sind liberal und frei von Härten. Coupon-Police für Haushaltungen bis zum Werthe von M. 10,000 Jahresprämie M. 5.- „ 20,000 do. „ 10.- „ 30,000 do. „ 15.-

Sommerfrische Liebstadt in Sachsen.

Am Ausgange des von Bina abweigenden romantischen Selbenthales liegt mitten im Thale und in Wäldern und frei von allem störenden Lärm und Rauch der Fabrikbetriebe das Städtchen Liebstadt, so recht zur Sommerfrische geeignet. Gute Gastwirthschaften in der Stadt. Wohnungen im Gasthof zum schwarzen Aelchblatt und bei der Bürgerstube sind vorhanden. Nächste Eisenbahnstation Haltestelle Oberchlottwitz der Müglitzthalbahn 40 Min. Postamt mit Fernsprechstelle, sowie Arzt mit Apotheke am Ort. Nähere Auskunft ertheilt das Bürgermeistertamt

C. HESSE ♦ Altmarkt Königlich Hoflieferant Neuheiten in Handarbeiten für Frühjahr und Sommer. Reichste Auswahl vom vornehmsten bis zum billigsten Genre. Auswahlendungen bereitwilligt.

10,000 Liter echt Frankfurter Aepfelwein, Prima-Qualität,

empfehle in Gebinden von 12-225 Liter Inhalt, sowie in 1/2 und 1/4 Flaschen. - Aepfelwein-Chambagner, Aepfelwein-Eisig, Geidelbeer, Johannisbeer, Stachelbeer- und Erdbeer-Wein, Vermuthwein in 1/2 und 1/4 Flaschen zu allerbilligsten Preisen. Für Wiederverkäufer Extra-Prämie. Versand nach auswärts prompt. Zeit 1877. Carl Reichelt, Zeit 1877. Schiessgasse Nr. 4.

Rosenberg.

Bechte mich dem geehrten P. T. Publikum von Dresden und Umgebung ergebenst anzuzeigen, daß ich die Restauration auf dem Rosenberg eröffnet habe. Von der Dampfstation Dresden-Friedrichs in 2 Std. gut zu erreichen, sehr bequemer Aufstieg durch herrlichen Buchenwald, großartige Fernsicht. Für gute Speisen und Getränke wird bestens gesorgt und zwar zu ganz kleinen Preisen. Sehr freundliche Fremdenzimmer mit guten und reinen Betten. Nachtloos von 1 Mark bis 1 Gulden. Wohnender Ausflugsort für Vereine und größere Gesellschaften. Einem geehrten Besuche entgegengehend zeichne Hochachtungsvoll V. Pöschl, Bergwirth.

Orthopädische und Wasser-Heilanstalt, Zander-Institut: Aue I. S. Sanatorium für Erholungs-Bedürftige. Dr. Billing. Gesamte Hydro-, Elektro-, Mechanotherapie; Orthopädie; Massage. Nervenleiden, innere Krankheiten, Stoffwechselerkrankungen, orthopädische Erkrankungen. Eigene große Sandeisen-Werkstatt. Sommer und Winter geöffnet. Stolpette auf Verlangen.







# Gartenwerkzeuge von S. Kunde & Sohn,

Fabrik: Dresd., Striesen,  
Rübendorferstraße 106.

Verkaufsstellen in Dresden-Stadt zu Katalogs-Preisen

in den  
**Messer- und Stahlwaaren-Magazinen**

von  
**C. Robert Kunde,**

Wallstrasse  
Ecke Wilsdrufferstrasse.

und

Pragerstrasse 31  
nahe dem Hauptbahnhofe.

Empfehlen:



**Gartenmesser,  
Gartenschere,  
Rasenmäher,  
Rasenzwalzen,  
Spaten, Hacken,  
Rechen,  
Rasenkantenschneider,  
Stangenscheren,  
Obstpfänder,  
Gartenspreizen**  
2c. 2c. 2c.

## Wild jeder Art Bratfertig in Dosen

mit Speck umwickelt oder gepöckelt, absoluter Genuss für  
frisches Wild, großartige Delikatessen, Haltbarkeit garantiert, un-  
veränderliche Naturfärbung. Vollständig fettlos.

**Mock-turtle und Oxtail-Suppen**

in gelichter Bouillon mit Madeira und Einlagen, speisefertig:

**Ragouts etc. etc. Spargel**

für Wanderver und Jagd, in unerreichter Naturfärbung.  
Früchte natürlich, Apfelvinaigre, Misch-Vielles, Gurken-  
gemüse etc. auch in großen Packungen.

Zu haben in allen besseren Delikatessenhandlungen.

**Gerac Conservenfabrik Max Müller,  
Gera-Vieblach (Neuh.).**

Büchste Empfehlungen. — Viele goldene Medaillen.

Turnen Fussball

## Bekleidung

und

## Ausrüstungen

für jeden Sport.

Radfahrer-Anzüge von Mk. 9.— bis 36.—.

Radfahrer-Hosen von Mk. 3.50 bis 9.—.

Radfahrer-Pelerinen von Mk. 8.— bis 12.—.

Strümpfe, Sweaters, Mützen, Gürtel,  
Schärpen, Gamaschen

zu staunend billigen Preisen.

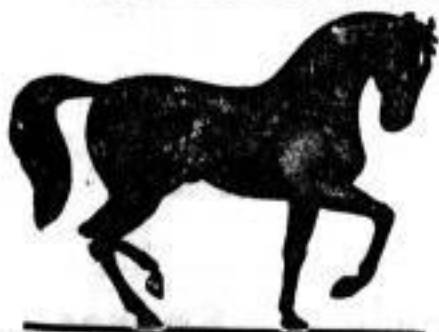
Fahrräder nur erstklassige Fabrikate

für Clubs beste Bezugsquelle.

## Kaufhaus zur Glocke,

Freiberger Platz.

Tennis Golf



Sie wieder mit einem großen Transport  
schöner

# Schweden und Dänen

angeboten, worunter mehrere Paare und schöne Einzelpaare sind, und selbige unter Garantie zu  
möglichst billigen Preisen bei mir zum Verkauf stehen.

Telephon II,  
Nr. 2197.

**Franz Augustin, Seckstraße 30.**

**Bestes französisches  
Pianino**  
sehr billig zu verkaufen.  
Jos. Kaul,  
Rieschstr. 15, II.

**Hunde**

werden bekanntlich am liebsten  
gehört u. ausgeputzt. **Carus-**  
straße 11, B. Schotte. Auf  
briefl. Bestell. komme in's Hans.

**Klargespaltetes Holz,**

Raummeter 9 Mk., liefert für  
Dresden u. sämtliche Vororte  
bis in den Behälter.  
**Emil Wachsmuth, Wörthburg.**



Empfehle eine große Auswahl  
in ungarischen, erstklassig, gut  
eingefahrenen

**Wagenpferden,**

sehr schnell, gerillt, Reithferden  
für leichtes u. schweres Gewicht.  
Werden Kunden und Käufer  
haben ist der Vorteil des An-  
kaufs aus erster Hand geboten.

**Oscar Becker,  
Königsbrückerstraße 62,  
Tel. II, 1087.**

**Supferblech und  
Supferdraht**

zu Bestpreisen stets vorrätig  
bei **Emil Oelsenberg, Zwickau,**  
Richardstraße 21,  
Kunster-Niederlage der Firma  
**Daffé & Selve, Altona 1, 2.**

# Unwiderruflich

wegen bedingter Geschäftsaufgabe

## die letzte Pfingst-Saison

der „Goldenen Eins“. Darum nehme ein Jeder die Gelegenheit  
wahr und beste im Voraus seinen Bedarf an Herren- und Knaben-  
Garderoben.  
Im eigenen Interesse wird gebeten, auch ohne zu kaufen, die  
Waaren-Lager zu besichtigen, und wird man finden, daß jede weitere  
Reklame unnötig ist.

## Ohne Rücksicht

auf Engros-Käufer und Händler wird im Einzelnen (en détail)  
genau so billig abgegeben und zwar Alles nur, so lange Vorrath vor-  
handen:

Ein Posten fertiger  
**Frühjahrs- u. Sommer-Paletots**  
in allen Stoffen, Farben und Größen,  
früher Mk. 13, 19, 24, 27, 32, 36, 38, 44, 52,  
jetzt Mk. 8, 13, 17, 21, 24, 26, 27, 31, 38

Ein Posten fertiger  
**Pelerin.-Mäntel u. Havelocks**  
in allen Größen, Farben und Stoffen,  
früher Mk. 14 1/2, 16, 23, 30, 36, 42,  
jetzt Mk. 7 1/2, 9, 15, 22, 25, 27

Ein grosser Posten, ca. 3000 Stück, fertige komplette

## Herren-Anzüge

in Gehrock-, Rock- und Jackettacons, allen Größen, Stoffen und Farben,  
früher Mk. 12, 14, 17, 20, 24, 26, 32, 40, 45, 49, 52, 55, 57,  
jetzt Mk. 8, 9 1/2, 11, 14, 16, 19, 23, 25, 27, 29, 35, 38, 42

Ein Posten fertiger  
**Herren-Jackets u. Joppen**  
in allen Stoffen und Weiten, 1- und  
2-reihig,  
früher Mk. 7 1/2, 9, 12, 16, 20, 25, 30  
jetzt Mk. 4 1/2, 6, 8 1/2, 11, 14, 17, 20

Ein Posten fertiger  
**Herren-Hosen**  
in allen Facons, Stoffen, Mängen u.  
Weiten,  
früher Mk. 2 1/2, 4 1/2, 6, 8, 12 1/2, 14, 17,  
20, 25,  
jetzt Mk. 1 1/4, 2 1/4, 4 1/4, 6 1/4, 8 1/4, 9 1/4,  
12 1/4, 15, 18.

## Ein grosser Posten, circa 4000 Stück, fertige Knaben-Anzüge

von der einfachsten bis zur elegantesten Ausstattung, darunter viele Modelle in  
allen Farben und Stoffen,  
früher Mk. 2 1/2, 4 1/4, 5, 6, 8, 9, 11 1/2, 13, 15, 17, 24,  
jetzt Mk. 1 1/2, 2 1/2, 3 1/2, 4, 5, 6, 7 1/2, 8 1/2, 10, 11, 15 1/2.

Ein Posten fertiger  
**schwarz. Gehröcke u. Fracks**  
in allen Größen und Qualitäten,  
früher Mk. 20, 24, 30, 36, 42, 45, 48,  
jetzt Mk. 12, 16, 20, 24, 28, 32, 35

Ein Posten fertiger  
**Radfahr-Anzüge**  
in Cheviot, Loden u. Buckskins, allen Farb.,  
früher Mk. 15, 20, 24, 32, 35, 38,  
jetzt Mk. 10, 15, 21, 24, 26, 29 1/2.

Ein Posten fertiger  
**Herren-Schlafrocke**  
vom einfachsten bis elegantesten,  
früher Mk. 13 1/2, 15, 20, 30, 40, 48,  
jetzt Mk. 8 1/2, 10, 13, 20 1/2, 26, 30.

Ein Posten fertiger  
**Herren-Westen**  
in allen Stoffen, Größen und Weiten,  
früher Mk. 2 1/2, 3, 4 1/2, 7, 12,  
jetzt Mk. 1 1/4, 1 3/4, 2 1/2, 5, 7 1/2.

**Kellner-Jackets und -Hosen, Burschen- und  
Knaben-Hosen, Knaben-Mäntel u. Pyjaks, Arbeiter-  
Garderoben, sowie ein Posten  
Livrée-Anzüge, Jackets, Westen u. Kutscher-Röcke**  
in blau, braun, gestreift, mit Livree- und Verdammer-Studien,  
zu staunend billigen Preisen.

Sämtliche Facons, Größen und Weiten sind vorrätig. — Das Ver-  
sonal ist streng angewiesen, Niemand zum Kauf zu animieren, den nicht  
die Billigkeit dazu veranlaßt! Soweit Vorräthe vorhanden, Limitaus-  
geschaltet. — Geschäftslokalitäten sind Wochentags permanent von Mor-  
gens 8 bis Abends 9 Uhr für den Verkauf geöffnet.

## „Dresdens Goldne Eins“

1 Schloßstrasse | Der Inhaber **Georg Simon.** | 1 Schloßstrasse 1.  
In allen 3 Etagen.











**Die Dachdecker-Arbeiten bei der theilweisen Umbelegung der Schieferdächer**

1. auf der östlichen Infanterie-Kaserne,
2. auf der westlichen Infanterie-Kaserne,
3. auf dem Wachgebäude der östlichen und westlichen Infanterie-Kaserne

zu Dresden-Altstadt sollen

**Montag den 21. Mai 1900 Vorm. 9 Uhr**

im Geschäftszimmer des unterzeichneten Garnison-Baubeamten, Arsenal, Administrationsgebäude Nr. 10, öffentlich verbunden werden.

Bedingungsunterlagen liegen daselbst zur Einsicht aus. Bedingungenanträge können gegen Erstattung der Selbstkosten entnommen werden. Angebote mit der Unterschrift des Bieters und mit der Aufschrift:

**„Dachdecker-Arbeiten östl. Infanterie-Kaserne bezw. Dachdecker-Arbeiten westl. Infanterie-Kaserne bezw. Dachdecker-Arbeiten Wachgebäude der östl. u. westl. Infanterie-Kaserne“**

sind versiegelt sowie portofrei bis zu obgenanntem Termine an den Unterzeichneten einzureichen.

Zuschlagsfrist 28 Tage. Die Auswahl unter den Bewerbern bleibt vorbehalten.

**Der Königl. Garnison-Baubeamte I Dresden.**

## Königl. Sächsische Staatseisenbahnen

### Bahnhofsbauten Dresden.

Die Ausführung der Bahnsteigbefeestigung sammt Nebenarbeiten, sowie der Erd- und Mauerarbeiten für 4 Stück Freiabritte auf dem Reichenhainbahnhof in Dresden-Neustadt, annähernd 450 cbm Beton, Verlegen von 165 cbm Granit- und Sandsteinmaare, sowie von 1470 m Granitbord und 105 m Granitfodel, ferner Befestigung von 5125 qm Bahnsteigfläche mit Dornrechenbacher Steinen und von 1900 qm dergleichen mittelst Granit- bez. Feinlarischlag zc. umfassend, soll verbunden werden.

Preislisten sind gegen Erlegung von 1,50 Mf. beim Bau-bureau Dresden-Neustadt I, Nierischstraße 11, zu entnehmen, wofür auch Zeichnungen ausliegen und weitere Auskünfte erteilt werden.

Preisungsangebote sind mit der Aufschrift:

### „Lieferungsangebot auf Bahnsteigherstellungen in Dresden-Neustadt“

bis mit 19. Mai laufenden Jahres an die unterzeichnete Königl. Generaldirektion postalisch einzuwenden.

Angebote, welche verspätet eingehen oder nicht vorchriftsmäßig und nicht vollständig ausgefüllt sind, werden nicht berücksichtigt. Es bleibt die Auswahl unter den Bietern, sowie das Recht der Zurückweisung sämtlicher Angebote vorbehalten.

Die Bewerber bleiben bis zum 18. Juni d. J. an ihre Gebote gebunden; wer bis dahin eine Bescheidung nicht erhält, hat sein Angebot als abgelehnt zu betrachten.

**Dresden, den 5. Mai 1900.**

**Königl. Generaldirektion der Sächs. Staatseisenbahnen.**  
v. Kirchbach.

Offerte 2 Waggons trockenes

### Schnittmaterial.

**Särche**, 4-6 Mtr. lang, 20-50 Mm. stark, ferner 5-6 Waggons **Eiche**, 20-50 Mm. stark, in diversen Längen 3-6 Mtr., schöne Qualität.

Preis bei Särche Durchschnitt 40 Mf.,  
Eiche 52 „ d. Festm. 3

ab Station Seitens der Königl. Teplitzer Eisenbahn.

**W. Pieschel, Dampfzägewerk,**  
Teplitz-Kleinagerd, Böhmen.

# Trauerkleider



Größte Auswahl eleganter und billiger Costume.  
Anfertigung ev. in 2 1/2 Stunden.

**Jackets, Mäntel, Umhänge**

Costumröcke, Morgenkleider u. Blousen spec. für Trauer.

## Herm. Mühlberg

## Wachtung! Spargel!

Täglich zwei große Sendungen va. Qualität à 60 Pf.

**Friedrich Neu, Markthalle,**  
Eingang an der Post.

### Neuherstellung und Anfertigung

aller Art Kunst- und Metallgegenstände, insbesondere Galvanisierung, Vergoldung (Feuer- u. gold.), Verfilberung, Vernickelung zc. von Zahlgewächsen, Tisch- und Hand-Leuchten, Neuauflösung

von Kronleuchtern, Hänge-Lampen, Randelabern zc.

**Am See 33. Willi Blume, Gürtlermstr., Am See 33**  
Ab. Lange's Nachf.

**Oberhof in Thüringen, 840 m u. d. M.**  
**Kurhaus Marien-Bad. Pension.**

Bormuseum, hochherzögl. Haus in schönster Lage am Wald. Bäder aller Art. Prospekt durch den Besitzer und Leiter

**Dr. med. C. Weidhaas.**

## Sächsische Baugewerks-Berufsgenossenschaft

### Sektion I, Dresden.

Hierdurch werden unsere Mitglieder gemäß §§ 8, 22 und 23 unserer Statuten zu dem am

**Montag, den 28. Mai 1900,**

früh 10 Uhr, in Dresden, Meinhof's Café, Nierischstr. 10, stattfindenden diesjährigen

### ordentlichen Sections-Versammlung

ergebenst eingeladen.

- Tagesordnung:**
1. Geschäfts- und Rechenschaftsbericht auf 1899.
  2. Prüfung und Abnahme der Jahresrechnung für 1899.
  3. Wahl eines Sections-Vorstandsmitgliedes und zweier Stellvertreter an Stelle der am 1. Okt. d. J. statutenmäßig ausscheidenden bez. bereits ausgeschiedenen.
  4. Wahl von 6 Delegierten zur Genossenschafts-Versammlung und 5 bez. 6 Stellvertreter an Stelle der am 1. Oktober d. J. statutenmäßig ausscheidenden bez. bereits ausgeschiedenen.
  5. Beschlußfassung über Aufstellung des Haushaltsplanes für die Section pro 1901.
  6. Wahl von 3 Sectionsmitgliedern zur Prüfung und Abnahme der Jahresrechnung 1900.
  7. Sonstige Mittheilungen.
- Dresden, den 8. Mai 1900.**

**Der Vorstand:**  
Wilh. Teichgräber,  
Vorstand.

## Bekanntmachung.

Die diesjährige

### 12. Magdeburger Pferde-Ausstellung und Markt,

verbunden mit einer

### Ausstellung landwirthsch. Maschinen und Geräthe,

findet statt und zwar:

**Die Ausstellung am 16., 17., 18. und 19. Juni,**  
**und der Markt am 16., 18. und 19. Juni**

auf dem Al. Cracauer Anger, hieselbst.

Bedingungen und Anmeldeformulare sind zu beziehen vom Magdeburger Verein für Landwirtschaft, Kaiserstraße Nr. 86.

Die Ausstellung der X. Magdeburger Pferde-Verloofung findet am 18. und 19. Juni ebenfalls selbst statt.

**Magdeburg, im März 1900.**

**Das Comité.**

## Kloische-Königswald.

Luftkurort und Sommerfrische bei Dresden, 200 m über der Ostsee.

Prachtvolle, meilenweite Waldumgebung mit vielen Ruheplätzen. Geräumige Partien im romantischen Brückengrunde. Komfortable und billige Wohnungen. Gute Hotels und Restaurants. Berg- und Quellwasserleitung. Höhere Knaben- und Mädchenschule. Reichhaltige Bibliothek. Gesellschaftsabend. Erfahrene Aerzte. Apotheke. Mineralwasserdepot. Bäder verschiedener Art. Militärische Anstalt. Stündliche Bahnverbindung (tägl. ca. 50 Züge) mit der in 12 Minuten zu erreichenden Residenzstadt. Telegraph. Post. Fernsprecher.

Nähere Auskunft durch den **Versicherungs-Verein zu Klotzsche-Königswald.**

Hiermit erlaube ich mit meinen Herren Berufsgenossen mitzutheilen, daß ich den Verkauf der rühmlichst bekannten

## Maschinen und Geräthe

aus der

### landwirthsch. Maschinenbau-Anstalt

und Eisengiesserei vorm. Th. Flöther,  
Act.-Ges. in Gassen,

übernommen habe und eine genügende Auswahl der für hiesige Verhältnisse in Frage kommenden Fabrikate ständig am Lager halte.

Ich habe mich von der Leistungsfähigkeit dieser Fabrik an Ort und Stelle genauestens unterrichtet und ist die gewissenhafte Anfertigung der Maschinen, die imolaute Anlage der Fabrik und die peinliche Ordnung in dem überaus reichhaltigen Lager mit ein sicherer Maßstab dafür gewesen.

Geräthe, sowie landwirthsch. Bedarfs- und Haushaltungsgegenstände, welche obige Fabrik nicht anfertigt, halte ich von anderen nur bestbewährten Fabriken am Lager, bez. liefere ich solche umgehend.

Es ist mein Bestreben, meinen Herren Berufsgenossen vom **Guten das Beste** zu liefern, und darf ich als erfahrener Sachmann hoffen, das Rechte hierin am ehesten zu treffen.

Ich werde bei meinem Geschäftsbetrieb Betriebskosten vermeiden, um dadurch in der Lage zu sein, meinen verehrten Abnehmern die Anschaffung der notwendigen Geräthe zu erleichtern und bitte sehr höflich, mein Unternehmen günstig zu beurtheilen und durch gütigen Zuspruch freundlichst zu unterstützen.

**Meissen, Lorenzgasse, im Mai 1900.**

Schachtungsbovll

**F. Dierke,**  
Landwirth.

## Große Wasserläufer

für Gartenzwecke sind formwährend billig abzugeben bei

**(Gebrüder Schleiching, Dresden-Str., Hamburgerstr. 27.)**

## 2 Jagd-Wagen,

1 Rothwagen, 1 Bontwagen, 5 American, von hinten einzu-schießen, 10 Paar gebrauchte **Ruffsch-Gezirre** (Brustblatt), 5 Einspanner, 4 Karbirolett-Gezirre, Wagenlaternen, sollen billig verkauft werden bei **Emil Ulbricht, Rosenstr. 55.**

## Ein Piano,

nur allerbestes Fabrikat, für die Hälfte des Werthes zu verkaufen **Dresden, Rosenstraße 33, I. r.**

## Patente

seit 1877

**Otto Wolff, Patent-Anwalt**  
DRESDEN, Viktoriastrasse 7  
(Ecke Hauptstrasse)

Marken & Musterrecht.

## Pianino,

Rußl., >saftig, prachtvoller Ton, noch 4 1/2 Jahre Garantie, Gelegenheitskauf, f. 375 Mf. geg. Kaffe. **Gute Pianinos von 6 Mf. an zu vermieten.**

**E. Hoffmann, Amalienstr. 15 p.**  
**Piano (Metallb.) 110 Mf.**

## Schnädelbach

Aussergewöhnlich preiswerth:

Prachtvolle **Teppiche** von Mf. 6,50 an.

Reisende **Portièren** von Mf. 3 an.

Schöne **Gardinen und Stores** von Mf. 2,25 an.

Elegante **Steypdecken** in allen Farben von Mf. 3,75 an.

Wundervolle **Tischdecken** mit Schmu. u. Qualten von Mf. 2,25 an.

H. M. **Schnädelbach,**  
Marienstr. 3, 5, 7.

## Schnädelbach



**Fringmaschinen, Waschmaschinen, Mangelmaschinen**

empfehlen in **reicher Auswahl**

**Albert Heimstädt**  
Fabrik  
hauswirthsch. Maschinen,  
**Am See,**  
Ede Margarethenstraße,  
**Reparaturen**  
prompt und billig.

Verlangen Sie gratis u. franco unseren illust. Hauptkatal. über

### Fahrräder

u. Fahrradartikel u. die wird sich überzeugen, daß ich d. besten Qualität, dem ich über Garant. am billigst bin. - Wiederverk. ges.

**Deutsche Fahrrad-Industrie,**  
Richard Dreissen,  
Hannover, Brüderstr. 4.

## Loose

ber Königl. Sächs. 137. Landes-Lotterie, Ziehung ber 5. Kl. v. 7. bis mit 28. Mai a. c. empfiehlen

**Kollekteur F. A. Anders**  
in Dretznig i. S.

**Zucker, gewahl.** 25 Pf.  
**do. Würfel** 25 „  
**do. Zomben** 28 „  
**Speise-Senf** 25 „  
**Tafel-Margarine** 65 „  
**Oliven-Oel** 70 „

empfehlen

## Otto Jentzsch,

Königsstraße 9.

Solid gebaute, tonische **Pianinos,**

Harmoniums auß. bill. zum Verkauf, **Wiethe, a. Zibelshl.**, gefielte zu Mf. 120, 150, 250 zc. **Schütze, Johannesstr. 19.**

**Zweck-Gummiwaaren.**  
**Sämmtl. Gummiwaar.**

Preislisten gratis u. franco.

**R. Freisleben, Dresden,**  
Postplatz, Promenade.

## Rosen,

hochstämm., in dankbar blühenden Sorten, starke **Trauerrosen,** **Cactus Dahlien,** **Canna** in reichblühenden Sorten empf.

**Bernhard Haubold,**  
Zaubergast, Gauvstr.  
**200 Liter gute Vollmilch**

geliefert, sofort gelocht Dresden-Altstadt, Geil. Str. u. A.G. 672 in d. Exped. d. Bl. erbeten.

**Musik-Automat**

mit selbstthät. Notenwechsel für 250 Mf. zu verl. **D. Siegen-balg, Popitz 17.**

## Gummiwaaren

best. briefl. geg. Nachn. od. Boreim. d. Betr. Preisliste gratis u. franco. **Oskar Pahn, Dresden-N., An d. Frauenteiche, Ecke Töpferstr.**

## Apfelwein

best. g. R. v. 40 Lit. an zu 30 Mf. wgr. Weine von 20 Lit. an zu 60, 80 Mf., 1 Mf. bis 1,20 Mf. Probefläschen von 4 Lit. **J. B. Biringer, Göditz a. M. u.**

## Arbeits-Pferd

(Fuchswalch) steht billig zum Verkauf. **Baumgart, Dresden,** Divulbidwalchplatz 3, 4. Etg.

Wird schon gezeichnet.

## racechter Collies

wird zum außergewöhnl. Preise von Mf. 25 (Rüde) und Mf. 10 (Hündin) abgegeben bei **Kaumann W. Schlägel, Schueberg i. S., Ritterstraße 220.**

Special-**Gummiwaaren-Haus**  
**Sämmtl. Gummiwaaren.**  
Preislisten gratis u. franco.  
**Dresdner Gummiwaaren-Haus,**  
Dresden-N., Jacobsstraße 6.

**Pianino 130 Mf.**  
Piano 25, 45, 100, 250, Vertiko, Schrank, Schreibisch, Sopha, Bettst., Matr., Stühle, Ein- und Vert. v. Preismarken, Leihhaus-scheinen. **Zinzendorfstr. 5.**

**Komplette Benzin motorenanlage, 10 Pferdekr.,**

neuest. Systems, 4 Rou. i. Betr. ist wegen Vergrößerung zu sehr gütig. Bedingungen **fortw. zu verkaufen.** Näheres: Biegele-besitzer **Freudenberg, Gaudorf bei Wazem.**

## Wagen!

Ein- u. zweif. Kellamewagen, Kellamewagen, Brotwagen, Prädiger Kellamewagen, Tafelwagen, eine gut erhaltene Halbhaube zu verkaufen beim **Wagenbauer Rother, Schäferstr. 22.**

**1 Paar Pferde,**  
vollblütige, unterrichte, mittel-schwere Wallachen, stehen preis-werth zum Verkauf

**Kleine Blauenischegasse 10.**

**1 Drehpiano,**  
1 Harmonium,  
1 Pianospiele

bill. zu verl. bei **W. Gräbner,** Wallenhausstr. 15, prt.

**PATENTE etc.**  
bekanntl. gewissenshaft durch **Patent-Anwalt Reichelt**  
Dresden-N. Hauptstr. 4

## Geldschrank

v. **Stradmann** für 125 Mf. zu verl. Dresden, Rosenstr. 33, I. r.

Seite 22 „Dresdner Nachrichten“ Seite 22  
Donnerstag, 10. Mai 1900 Nr. 127

Die Seiten des Kops...  
zur Koch-, wirtsch., Kapsel- und Zigaretten-Fabrikation...  
H. M. Schnädelbach, Marienstr. 3, 5, 7.



# Japan. Waschseide

direkt von Yokohama  
wieder in entzückenden Sortimenten neu ein-  
getroffen. Schön und selten praktisch für  
Blousen, Roben u. s. w.

das Meter 1 Mk. 80 Pf.

**Siegfried  
Schlesinger,**  
Nr. 6 König-Johannstr. Nr. 6.

## Brennspiritus,

hochgradig, mindestens 90 Vol. %, daher ohne Rückstand brennend,

verkauft die

**Dresdner Presshefen- und Kornspiritus-Fabrik**  
sonst **J. L. Bramsch.**

Zu haben in vielen Spirituosen-, Kolonialwaaren- und Produkten-Geschäften Dresdens und der Vororte, sowie in der eigenen Niederlage **Wildstrufferstraße Nr. 35.** Wiederverkäufer erhalten billigsten Tagespreis berechnet.

**Mühlberg**

## Tüll-Umhänge

Neu  
eingetroffen!

11—75 Mk.



**Herm. Mühlberg,**  
Scheffelstrasse. — Webergasse.

**Mühlberg.**

**Feiner Elbsand**  
von der letzten Elbhochfluth ist  
zu verkaufen **Kammergut Ostro,**  
Dresden, Friedrichstraße.

## Fasanen- Bruteier

hat abgegeben  
**Fasanerie Raitzen,**  
Post Stauchh, Kr. Sachsen.

**Gartenmöbel**  
Triumphstühle  
Jedstühle  
Sängematten  
F. Bernh. Lange  
Amalienstraße.

**Cosmos  
Seife**

in die besten  
für den Toilet  
Kosmetik

**Pferde**  
werden in Pension genommen u.  
ausgeritten von einem anerkannt  
flcht. Reiter. Derselbe wohnt  
unweit e. schön. Militär-Schich-  
platzes. Näh. unt. G. 23625  
Gpzd. d. St.

**C. G. Köhnel**

17 Webergasse 17.  
Gochsine konfekt. Cackelbay-  
Matjesheringe,  
à Stück 15, 20, 25 Pf.

**Kieler u. pommersche  
Pöklinge,**  
à Stück 6, 7, 8, 10 Pf.

ger. Nale, Flundern, See-  
lachs, Störcheisch, Lachs-  
heringe  
empfiehlt **C. G. Köhnel.**

**Butter**  
hat e. Dampfsmolkerei i. Sachsen  
an Weibate in Poststollis, sowie  
an Händlern im Ganzen zu ver-  
geben. Versandt täglich frisch  
vom Tag. Off. u. „1000“ erb.  
postl. Vauhen.

Wer billig bauen will, kauft  
**Thüren und Fenster**  
gebrauchte, an billigen  
Rosenstraße 18,  
bei **H. Müller, im Hofe.**  
Hoffschmied m. Schellwirthsch.  
Töpferstr. 12, Dresd.-Alst., ist  
traufteils halber zu verkaufen.

Cooks Reisen zur  
**Pariser Weltausstellung.**  
Vorthellhafteste Gelegenheit zum Besuche von Paris.  
Beliebig langer Aufenthalt. Prospekte gratis von  
**Thomas Cook & Sohn, Köln,**  
oder deren Zahlstellen.

## Sonnen-Schirme.

	Qual. II	IIa	I
Gemusterter Batist und karrirt Leinen . . . . .	2—	2½	3—
Halbseide, karrirt und gestreift, schwarz u. farbig . . . . .	3½	4½	5—
Spitzenschirme, crème und weiss . . . . .	4—	6½	7½
Halbseide und Batist mit Einsatz . . . . .	3½	5½	—
Crepon-Halbseide und Batist, crème und weiss . . . . .	3½	6½	—

**Entoutcas.**

Gloria . . . . .	1½	2—	2½
Schwarze Gloria- und Halbseide . . . . .	3—	4½	5—
Schwarze Imperialeide, Paragongestell . . . . .	6—	6½	7½
Reine Seide mit Futteral, Paragongestell . . . . .	11—	15—	16—

Illustrierter Sommer-Katalog gratis.  
**Zum Pfau, Robert Gaidaczka, Frauenstr. 2.**

Das seit 20 Jahren bekannte und beliebte  
**Haar-Vertilgungsmittel „Epilatoire“**  
zur gänzl. Vertilgung der  
**Haare im Gesichte,**  
an den Händen, Armen u. wurde jetzt  
verbessert u. wirkt schneller wie früher.  
Volle Garantie. — Preis eines kleinen  
Flacons **M. 8,50,** eines großen **M. 17.**

**Robert Fischer,**  
Doktor der Chemie und Kosmetiker,  
Wien I, Habsburgergasse 4.  
Broschüren über Dyon u. die Anwendg.  
der einzeln. Spezialität gratis u. franko.  
Atteste über die Unschädlichk. d. Präparate  
liegen zur Einsicht aus, ebenso Tausende  
Dankschreiben aller Welt. Auskünfte in allen kosmetischen  
Angelegenheiten gratis, auch brieflich.

**Reelle Heirathen.**  
Herrn u. Damen aller Stände  
finden die beste Gelegenheit, einer  
landesgen. Ehe in dem durch  
zahlr. gute u. schnelle Erfolge be-  
kannnten Institut des Herrn **Karl  
Gaufe,** Blumenh. 17, 2.  
Wittmer mit Kind, in Privat-  
Verh. leb. m. 10.000 Mt.  
Berm. 53 J. alt, wünscht sich  
mit Dame im Alter v. 40—50 J.  
u. einigen Tausend Mark Berm.  
wieder zu

## verheirathen.

Selbiger würde auch in Land-  
wirthschaft, Restaurant od. Bro-  
duktengeschäft einheirathen. Nur  
ernstgemeinte Offert. wolle man  
u. **J. O. 863** i. d. Exp. d. Bl.  
niederlegen.

## Maschinenfabrik Badenia

vorm. Wm. Plat Söhne, A.-G., Weinhelm (Baden),  
empfehlen als leistungs-  
fähigste und dauer-  
hafteste Betriebs-  
Maschinen für alle Zwecke,  
unter Garantie für vor-  
züglichste Ausführung  
u. geringsten Kohlen-  
verbrauch

## Lokomobilen

bis zu 300 Pferdekraften  
zur schnellst. Lieferung.  
Vorzüglichste Requiriffe,  
Kataloge und Referenzen  
zu Diensten.

Vertreter: **E. B. Neumann,**  
Halle a. S.,  
Rixdnerstraße Nr. 10.

## Marriage.

Ein Brediger, 33 Jahre alt,  
stättl. Erziehung, wünscht sich,  
da es ihm an Zeit u. Gelegenheit  
fehlt, mit einer geistig. Dame zu  
verheirathen. Agenten werden.  
Off. unter **K. J. 881** erbeten  
in die Expedition dieses Blattes.

## Eleganter Selbstschlichter

(Wahst) Wasmangels bald. sof.  
billig zu verkaufen Dornblät-  
straße 15, Wittelh. 1.

## Ein Damen- u. Herrenrad,

noch in gut. Zustande, werden zu  
kaufen gesucht gegen Kaffe in  
**Mügel, Dej. Dresden, Kreuz-  
straße 3, 1.**

Seite 23 „Dresdner Nachrichten“ Seite 23  
Sonntags, 10. Mai 1900 Nr. 127

sch,  
hine  
bill. zum  
bestell.  
250 u.  
str. 19.  
renth.  
waar.  
fren.  
resden,  
tade.  
n,  
föhenden  
rosen,  
Canna  
en empf.  
bold,  
ffir.  
ilch  
Dresdner-  
G. 672  
rn.  
nat  
chiel für  
liegen-  
ren  
n. ob.  
stärke  
In d.  
ferter.  
im  
n zu 20  
Str. an  
1,20 Mt.  
J. B.  
W. u.  
ferd  
Big zum  
Dresden,  
4. Ein.  
lies  
l. Preis  
Mt. 10  
ei Kauf-  
Schucc-  
220.  
haus  
aten.  
haus.  
ffe 6.  
M.  
Bertho,  
Sophas,  
Ein- und  
schhaus-  
r. 5.  
alage,  
I. Betr.,  
zu sehr  
vort zu  
Biegel-  
Gaus-  
n!  
nengen,  
stungen.  
Tafel-  
e Halb-  
Wagen-  
erstr. 82.  
rde,  
mittel-  
a preis-  
ff 10.  
no,  
abner,  
ert.  
E etc.  
durch  
ichelt  
stze 4  
nk  
5 Mt. zu  
33, 1. 5

**VICHY**  
Wasser (Frankreich.)  
Mild, angenehm, wirksam. Von ersten medicinischen Autoritäten  
empfohlen.

**Célestins:** Bei Nieren-, Harn- und Blasenleiden,  
Gicht und Diabetes.

**Grande-Grille:** Bei Leberleiden und Gallen-  
steinen, Stauungen im Gebiete  
der Unterleibsorgane.

**Hopital:** Bei chronischen dyspeptischen Affectionen.

**Comprimés de Vichy-Etat:** Ge-  
wisse Krankheiten.

Vichy-Salz-Tabletten u. Aulsoin im Wasser (4 Tabl. für 1 Glas)  
Niederlage in allen Mineralwasserhandlungen u. Apotheken.

Über **Paul Kneffel's**  
**Haar-Tinktur.**  
Dieses älteste und bewährteste Kosmetikum für Haar-  
wuchs, die schlimmen Folgen des die Haarwurzeln zerstö-  
renden Kopfichtheits durch den die meisten Menschen ihr Haar ver-  
lieren, sowie das Ausfallen der Haare sicher verhindernd und wo  
noch die geringste Keimfähigkeit vorhanden, selbst vorgeschrittene  
Kahlheit befeitigend, wie zahllose Beweise u. Zeugnisse hochachtbarer  
Beurtheiler zweifellos erweisen. — Die Tinktur ist amtlich geprüft  
in Flac. zu 1, 2 und 3 Mark nur echt zu haben in **Dresden**  
bei **Herm. Roch, Altmarkt 5; K. G. Rüdiger, Nr. 9, Haupt-  
straße 11; Franz Teichmann, Strieflerstraße 24.**



Neue aparte

# Waschkleider-Stoffe

Verkauf zu ausserordentlich billigen Preisen.

## Elsasser Kattune

hell- und dunkelfarbig bedruckt,  
Meter 32, 35, 42, 45, 50, 62, 75 Pf.

## Rips-Pique, Crepe

Côteline, Fantasie- und Blumen-Muster,  
Meter 55, 65, 75, 80, 85 Pf.

## Elsasser Zephyr

karrirt und gestreift,  
Meter 42, 55, 62, 65, 80, 95 Pf.

## Abgepasste Stickerei-Batistoben

eeca und weiss, 16.50, 17.50, 18.50 Mk.

## Organdy

in den neuesten Blumen- und Fantasie-Mustern,  
Meter 65, 70, 75, 85, 95 Pf.

## Weisse Batiste

glatt, durchbrochen und gemustert,  
Meter 58, 62, 75, 100, 105, 145, 185 Pf.

## Woll-Mousseline

hell und dunkelfarbige Muster,  
Meter 100, 110, 125, 135, 160 Pf.

## Waschseiden-Stoffe

einfarbig und gemustert, hell- und dunkelfarbig.

# H. M. Schnädelbach

Marienstrasse 3, 5, 7. Parterre, I. und II. Etage.

Seite 24 "Dresdener Nachrichten" Seite 24  
Sonntags, 10. Mai 1900 Nr. 127

Reise-Artikel

Stiefelsohlen,  
Hilfs-Accessoires,  
Hilfsdecken,  
Hilfsmünte.

Herren-Artikel

Handtaschen,  
Geldbörsen,  
Kameras,  
Kameras,  
Kameras.

Lederwaren

Damentaschen,  
Portemonnaies,  
Kameras,  
Kameras,  
Kameras.

Robert Kunze,  
Dresden, Altmarkt 1, Rathh.

Eröffnung der See- und Moorbad

## KOLBERG

Schreiber's

## Terpentinöl - Ersatz

wasserhell, hohe Trockenkraft,  
dem amer. Terp. ähnlich riechend,  
100 Kilo Mk. 52.—, Netto oder Nachnahme.

Paul Schreiber & Co.,  
Cöthen i. A.

## Weltausstellung Paris 1900

15. April - Ende Oktober.

Grösster Comfort **Gesellschaftsreisen** Billigste Preise

Dauer 10 Tage, davon 1 Woche in Paris.

Preis Alles in Allem **Mark 280,-**

inkl. Eisenbahnfahrt II. Kl., Hotel, Verpflegung, Führung, Besichtigungen, Ausstellungen, Ausflüge,  
Rundfahrt etc. Programme gratis und franko.

**Gustav Böhme jr., Leipzig.**

Gegründet 1851.

Internationales Reisebureau, Peterstrasse 26, II.







Main financial table with columns for Staatspapiere und Fonds, Eisenbahn-Prioritäten, Industrie-Prioritäten, Transport-Gesellschaften, Diverse, Wechsel, Sorten und Banknoten, Transport-Aktien, Bank-Aktien, Papier, Papierstoffe, Phot.-Art.-Aktien, Maschinenfabrik- u. Metallindustrie-Aktien, Elektr. Unternehmungen, Nahrungsmittel- und Fahrradfabrik-Aktien, Branerei- und Mälzfabrik-Aktien, Porzellan-, Thon-, Chamotte-, Glasf.-Akt., Diverse Industrie-Aktien.

Dresdner Nachrichten. Donnerstag, 10. Mai 1900 Nr. 127

A. Watteyne, Bank-Geschäft, Victoriastrasse 15, DRESDEN

Creditanstalt für Industrie und Handel. Dresden, Altmarkt 13. Errichtet 1856. Aktienkapital: 20 Millionen Mark. Reservofonds: 5 Millionen Mark. Unsere Depositen-Kasse bei täglicher Verfügung...

Rudolf Bagier & Comp. Ausstellung vornehmer Wohnungs-Einrichtungen. Fabrikgebäude Breitestr. 17, II., III. und IV. Etage. Tel. Nr. 757. Dresden, Seestr. 6, pt., I., II., VI. Etage.







